Günther
DRESDENER
KUNSTAUKTIONSHAUS

Auktion 159

Freiwillige Versteigerung aus verschiedenem Besitz

Teil 1: Katalognummern 1-614

Sonnabend, 18. September 2021

in unseren Geschäftsräumen auf der
Bautzner Landstraße 7, 01324 Dresden-Weißer Hirsch

Telefon: 0351/2 64 09 95 (Mo-Fr 14.00-18.00 Uhr)
Fax: 0351/2 68 20 48
E-Mail: ddkunstinfo@dresden-kunstauktion.de
Abbildungen aller Objekte finden Sie unter:
www.dresden-kunstauktion.de

Besichtigung Auktion 159
Donnerstag, 09. bis Donnerstag, 16. September 2021
Montag - Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag und Sonntag geschlossen
Termine 159. Auktion:

Teil 2: Montag, 20. September, 14 Uhr
Teil 3: Dienstag, 21. September, 14 Uhr

Versteigerungsbedingungen

Mit der Teilnahme an der Versteigerung werden folgende Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig. Sie wird von der Firma Günther im eigenen Namen für fremde Rechnung durchgeführt mit Ausnahme der Eigenware. Ein Anspruch auf Bekanntgabe des Namens des Kommittenten besteht nicht.

2. Die Katalogbeschreibungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne der §§ 459 ff. BGB dar. Alle zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können vor der Auktion und während der Ausbietung besichtigt und geprüft werden. Sie werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich befinden. Die Firma Günther übernimmt keine Haftung für offene und versteckte Mängel sowie Zuschreibungen, jedoch verpflichtet sie sich, unverzüglich vorgetragene und begründete Mängelrügen des Erwerbers innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist an den Einlieferer der bemängelten Sache weiterzuleiten. Für Katalogbeschreibungen und dazugehörige schriftliche Erläuterungen sowie mündliche Angaben wird nicht gehaftet, es sei denn, dass der Firma Günther grobes Verschulden vorzuwerfen ist. Im Fall der Gewährleistung und darauf folgender Rückabwicklung ist ein Schadenersatz ausgeschlossen.

3. Der Aufruf beginnt in der Regel unter dem im Katalog genannten Richtpreis. Regelmäßig wird um 10 Prozent gesteigert. Ein erklärtes Gebot bleibt bis zum Abschluss der Versteigerung wirksam. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Wiederholen des höchsten Gebotes ein Übergebot nicht gegeben wird und der vom Kommittenten vorgeschriebene Mindestpreis erreicht ist. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, so ist der Bieter auf die Dauer von drei Wochen an sein Gebot gebunden. Erhält er nicht innerhalb dieser Zeit den vorbehaltlosen Zuschlag, so erlischt es. Wird ein Vorbehalt durch den Einlieferer nicht genehmigt oder bietet jemand das Limit, kann die Katalognummer ohne Rückfrage bei dem Bieter des Vorbehaltes an einen höher Bietenden abgegeben werden. Es bleibt dem Bieter des Vorbehalts überlassen, sich über die Genehmigung seines Gebotes zu informieren. Für das Wirksamwerden des Zuschlags genügt die Absendung der schriftlichen Benachrichtigung an den Bieter.

4. Der Versteigerer kann Nummern vereinigen, trennen, außerhalb der Reihenfolge ausbieten oder zurückziehen. Er kann ein Gebot ablehnen; in diesem Fall bleibt das vorher abgegebene verbindlich. Geben mehrere Personen das gleiche Gebot ab, so entscheidet das Los über den Zuschlag. Bei Uneinigkeit über einen Zuschlag kann der Versteigerer nach seinem freien Ermessen den Zuschlag sofort zugunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand nochmals aufrufen. Will ein Höchstbietender sein Gebot nicht gelten lassen, so kann der Versteigerer diesem trotzdem den Zuschlag erteilen und die sich hieraus ergebenden Rechte weiterverfolgen; er kann aber auch den Zuschlag auf das nächstniedrigere Gebot erteilen oder den Gegenstand neu aufrufen.

5. Für Telefonbieter ist der Schätzpreis das Mindestgebot. Sollte keine Telefonverbindung zustande kommen, kann der Zuschlag zum Schätzpreis an den Telefonbieter erfolgen, sofern kein höheres Gebot vorliegt. Das Haus Günther übernimmt keine Garantie für das Zustandekommen einer Telefonverbindung.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Mit ihm geht die Gefahr für vom Versteigerer nicht zu vertretende Verluste, Beschädigungen, Verwechslungen usw. auf den Käufer über. Jeder Bieter kauft im eigenen Namen und auf eigene Rechnung.

7. Das Auktionshaus arbeitet nach §25A UStG, d.h. die USt ist im Rechnungsendbetrag enthalten und wird nicht gesondert ausgewiesen. Das zugeschlagene Gebot (Kaufpreis) ist der Nettopreis. Auf den Zuschlagpreis wird ein Aufgeld von 25 Prozent erhoben. Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird nicht gesondert ausgewiesen. Live-Bieter über lot-tissimo zahlen 3 Prozent Gebühren auf den Zuschlag, Live-Bieter über Invaluable zahlen 5 Prozent Gebühren auf den Zuschlag. Der gesamte vom Käufer zu entrichtende Betrag ist sofort fällig und in bar bei der Firma Günther einzuzahlen, falls das Gebot persönlich abgegeben wurde. Bei Erwerb durch erteilten Auftrag ist die Gegenleistung innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig und zu erbringen.
   Die Firma Günther ist nicht verpflichtet, Zahlungen in ausländischer Währung entgegenzunehmen. Nimmt sie diese aber an, so gehen Kursverluste, die bei Umwechslung innerhalb angemessener Frist entstehen, sowie Bankspesen zu Lasten des Käufers. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen wegen Überlastung der Buchhaltung einer besonderen Nachprüfung und eventuellen Berichtigung. Irrtum vorbehalten.

8. Das Eigentum am ersteigerten Gut geht erst nach vollständiger Bezahlung auf den Käufer über. Ersteigertes Auktionsgut wird nur nach geleisteter Barzahlung ausgeliefert. Gerät der Käufer in Zahlungsverzug, so berechnet die Firma Günther Verzugszinsen in Höhe von 1,5 Prozent je angebrochenem Monat. Eine Stundung kann nicht gewährt werden. Ansprüche auf Ersatz weiterer Schäden behält sich die Firma Günther vor.

9. Kommt der Ersteigerer mit seiner Pflicht zur Zahlung oder Abnahme des Gutes in Verzug, so kann die Firma Günther anstelle der gesetzlichen Rechte auch weiterhin Erfüllung verlangen. Sie kann den Gegenstand auch bei einer nächsten Auktion nochmals versteigern. Falls hierbei der Gegenstand veräußert wird, erlöschen die Rechte des säumigen Käufers aus dem erteilten Zuschlag. Er haftet aber für einen etwaigen Ausfall einschließlich der Kosten der Versteigerung; jedoch hat er auf einen Mehrerlös keinen Anspruch.

10. Gegenstände, die nicht unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach der Auktion abgeholt werden, können im Namen sowie auf Kosten und Gefahr des Käufers bei einem Spediteur eingelagert werden. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Käufers. Aufträge werden auf das gewissenhafteste erledigt; sie sollen genaue Angaben enthalten und spätestens einen Tag vor Versteigerungsbeginn schriftlich vorliegen. Nicht genauer bekannte Auftraggeber werden gebeten, bis zum Beginn der Versteigerung eine ausreichende Sicherheit zu leisten, da sonst die Ausführung ihrer Aufträge unterbleiben kann.

11. Die vorstehenden Bedingungen gelten sinngemäß auch für den nachträglichen freihändigen Erwerb von Auktionsgut.

12. Erfüllungsort für beide Teile ist Dresden. Gerichtsstand ist Dresden, wenn der Käufer Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder der Käufer im Geltungsbereich der deutschen Gesetze keinen Sitz hat oder sein Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Rechtsbeziehungen richten sich nach deutschem Recht unter Ausschluß des Einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen und des Einheitlichen Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen.

DRESDENER KUNSTAUKTIONSHAUS

GÜNTHER

Bautzner Landstraße 7, 01324 Dresden Telefon (0351) 2640995 Fax (0351) 2682048

USt-IdNr.: DE202016319

Stefan Günther
Kunstauktionator

Bitte beachten Sie:

Bieternummern werden während der Vorbesichtigung und vor Beginn der Auktion ausgegeben. Der Bieter haftet für die missbräuchliche Verwendung seiner Bieternummer.

Wenn Sie an der Auktion nicht persönlich teilnehmen können, bitten wir Sie, ein schriftliches Gebot mit dem umseitig abgedruckten Auftragsformular abzugeben. Der darauf vermerkte Preis gilt als Höchstgebot; der Zuschlag kann also auch zu einem niedrigeren Preis erfolgen. **Bieteraufträge** können nur verbindlich ausgeführt werden, wenn sie in Druckschrift ausgefüllt sind und **einen Tag vor Auktionsbeginn** vorliegen! Dabei ist die angegebene Katalog-Nummer verbindlich und nicht der Titel des Gegenstandes.

Das **Abholen** der ersteigerten Gegenstände
ist am Tag der Auktion sowie
ab 23.09.2021 (Donnerstag) von **14–18 Uhr**
in unseren Geschäftsräumen,
Bautzner Landstraße 7, Dresden-Weißer Hirsch, möglich.

Bei den Größenangaben ist die Höhe der Breite vorangesetzt.

Die in diesem Katalog angegebenen Zustandsbeschreibungen sind nur als Anhaltspunkte für wichtige Beschädigungen gedacht. Das Fehlen solch eines Hinweises besagt nicht, dass sich das Stück in gutem Zustand befindet oder frei von Fehlern bzw. Mängeln ist. Bücher und Mappenwerke sind nicht kollationiert. Des Weiteren kann die reprographische Darstellung keinen natürlichen Eindruck vermitteln.
Wir bitten Sie, sich selbst vom Zustand der Objekte zu überzeugen oder anzufragen.
Bitte beachten Sie Punkt 2 unserer Versteigerungsbedingungen.

Kunstauktionshaus Günther in Dresden GmbH
Geschäftsführer Stefan Günther
Handelsregister Dresden Nr. HRB 17363

DRESDENER KUNSTAUKTIONSHAUS
GÜNTHER
Bautzner Landstraße 7 01324 Dresden-Weißer Hirsch
Telefon 0351/2640995 Fax 0351/2682048

Wir verwenden Ihre Daten zur Bearbeitung des unten aufgeführten Auftrages und zur Information über weitere Auktionen. Sind Sie mit der weiteren Nutzung Ihrer Daten nicht einverstanden, bitten wir Sie sich abzumelden.

AUFTRAG

Auktion _____ Datum _____

Adresse _____

Name _____

E-Mail für Newsletter _____

Telefon _____

Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Ich beauftrage die Firma Günther, in meinem Namen und für meine Rechnung in oben genannter Auktion bzw. im Freiverkauf für nachstehende Katalog-Nummer bis zum angegebenen Höchstbetrag zu bieten.
Dabei ist die angegebene Katalog-Nummer verbindlich, nicht der Titel des Gegenstandes.
Die Gebote sind bindende Höchstgebote und enthalten nicht das Aufgeld und nicht die gesetzliche Mehrwertsteuer; der Zuschlag kann auch zu einem niedrigeren Preis erfolgen.

Ich erkenne die Versteigerungsbedingungen der Firma Günther an. Versand erfolgt auf Risiko des Erwerbers.

Ich möchte in folgender Weise über die Stücke verfügen:

- ☐ Ich hole selbst ab
- ☐ Bitte beauftragen Sie einen Spediteur, Kosten zu meinen Lasten
- ☐ Versand erfolgt zu den Konditionen der DHL oder anderen Versandanbietern. Ich überweise den Betrag zuzüglich zum Rechnungsbetrag. Versand erfolgt auf Risiko des Erwerbers.

☐ Ich möchte telefonisch bieten, ich bin darüber informiert, dass ich somit automatisch das im Katalog als Schätzpreis abgedruckte Limit biete.

Telefonisches Bieten für Lose ab Limit 150 EUR möglich

Katalog-Nr.		Gebot bis EUR

Unterschrift

Für Ihre Notizen

1 **60.- €**

Kugelbauchvase, Sgraffito-Keramik, Italien (?) o. Persien (?)
Majolika, braune Glasur, Schlickerdekor: Akanthusrankenwerk. Oberer Rand abgeschliffen.
H. 30,5 cm

2 **40.- €**

Fayence-Teller, Niederlande (?), 18. Jh.
Fayence, in Blaumalerei mit chinoisem Dekor auf weißer Glasur bemalt. Im Spiegel durchlöcherter Felsen und Blühpflanzen, auf der Fahne stilisiertes florales Dekor.
D. 23 cm

3 **20.- €**

Großer Hafnerkrug, 19. Jh.
Irdenware, Engobe mit manganfarbenen Einsprengseln. Zinndeckel (Zinnkrankheit), am Fuß Abschlagspuren.
H. 35 cm

4 **20.- €**

Krug, Siebenbürgen, 19. Jh.
Keramik, roter Scherben, Dekor in Mangan, Grün, Gelb und Ziegelrot auf cremeweißer Glasur. Abplatzer/ Abschläge am Fuß und oberen Rand. H. 25 cm

5 **20.- €**

Krug, Siebenbürgen, 19. Jh.
Keramik, roter Scherben, blau, gelb und grünes Malhorn- und Pinseldekor auf weißer Glasur. Stark beschädigt, alt restauriert. H. 22 cm

6 **20.- €**

Krug, Siebenbürgen, 19. Jh./ um 1900
Keramik, roter Scherben, Bemalung in Kobaltblau, Gelb und Grün auf weißer Glasur. Haarriss im Henkel und im oberen Rand. H. 21 cm

7 **80.- €**

Pfauenplatte, Delft, um 1700/ 1720
Fayence, in Blaumalerei auf weißer Glasur dekoriert: Pfauenmuster. Gelber Rand. Glasurabplatzer und Randchips durch Metallhalterung. Bodenmarke. De Porceleyne Claeuw. D. 27 cm

8 **400.- €**

Schreibzeug, Meissen, um 1924-33
Achtteilig, bestehend aus Platte (14 x 21 cm) mit zwei Tintenfässchen, Löschwiege, Federablageschale, kleine Deckeldose (D. 7 cm), Vierpassschälchen und kleiner Ascher (D.9 cm). Porzellan, Tischchenmuster, Goldrand. Schreibplatte beschädigt, rest. Schwertermarke.

9 **800.- €**

Kaffeeservice, Meissen, 2. H. 20. Jh.
21 Teile, für 6 Personen. Porzellan, Neuer Ausschnitt, Dekor Mingdrache in Grün, Goldrand. Neuwertiger Zustand. Schwertermarke, zumeist 2 Schleifstriche.
Kaffeekanne (H. 23 cm), Zuckerdose, Sahnekännchen, 6 Kaffeetassen mit Untertassen, 6 Kuchenteller.

10 **80.- €**

Wandteller, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan, reiche Indische Malerei mit Vögeln und Insekten, Goldpunkte, Kante in Eisenrot, Goldrand. Schwertermarke, Unterstrich und seitl. Schleifstrich. D. 25,5 cm

11 **800.- €**

Kaffee-/Teeservice, Meissen, Mitte 20. Jh.
21 Teile, für 6 Personen. Porzellan, Neuer Ausschnitt, Dekor Reicher Drache in Eisenrot, gold schattiert, Goldrand. Milchkännchen am Ausguss min. best. Schwertermarke, teils Schleifstriche, teils (Gebäckteller) ausgeschliffen.

Kaffeekanne groß (H. 26,5 cm), Milchkännchen (H. 13 cm), Zuckerdose, sechs Tassen mit Untertassen und Gebäcktellern.

12 **1.200.- €**

Kaffeeservice, Meissen, um 1900/ 1. H. 20. Jh.
39 Teile, für 12 Personen. Porzellan, Neuer Ausschnitt, Dekor Gestreute Röschen, Wiener Kante, Goldrand. Sehr guter, praktisch neuwertiger Erhaltungszustand. Schwertermarke.
Kaffeekanne H. 24,5 cm, Sahnekännchen H. 9 cm, Vierpassplatte D. 27 cm, 12 Tassen mit Untertassen, 12 Kuchenteller D. 18 cm. Keine Zuckerdose.

13 **350.- €**

Mokkaservice, Meissen, Mitte 20. Jh.
Porzellan, Neuer Ausschnitt, Dekor bunte Blumenmalerei (Blume 3), Goldrand. 15 Teile, für 6 Personen. Nahezu neuwertig. Schwertermarke.
Mokkakanne (H. 21 cm), Zuckerdose (D. 8,5 cm), Sahnekännchen (H. 9,5 cm), 6 Tassen (H. 5 cm) mit Untertassen (D. 11 cm)

14 **1.200.- €**

Kaffeeservice, Meissen, 1924-33
40 Teile, für 12 Personen. Porzellan, Neuer Ausschnitt, bunte Blumenmalerei (Blume 1), Goldrand. Kaffeekanne an Deckelrose min. best., 3 Tassen und zwei Untertassen gechipt/ best./ Haarrisse, Milchkännchen min. Randchip. Schwertermarke, oftmals 2 Schleifstriche.
Kaffeekanne H. 25 cm, 12 Tassen H. 5 cm, 12 Untertassen, Zuckerdose Vierpassform, zwei Kännchen H. 13 bzw. 14,5 cm, 12 Kuchenteller D.18 cm

15 **160.- €**

Cabarett, Meissen, 1. H. 20. Jh.
Porzellan, vier muschelförmige Schalensegmente angeordnet um zentrale zweigeteilte Schale, geflochtener Asthenkel. Dekor Rote Rose. Rand und Henkelansatz min. best., Schwertermarke, 2 Schleifstriche. D. 33 cm

16 **60.- €**

Paar Mokkatassen mit Untertassen, Meissen, 1910
Porzellan, Neuer Ausschnitt, gemaltes Dekor buntes Blumenbukett und Insekten, Goldrand. Eine Tasse marginale Randabplatzung. Jubiläumsmarke.
H. (T) 5 cm, D. (UT) 11 cm

17 **120.- €**

Schälchen, Meissen, 2. Drittel 18. Jh.
Porzellan, oktogonale Form, sog. Holzschnitt-Blumenmalerei mit außermittigem Bukett und gestreuten Blumenzweigen. Goldrand (ber.). Außenwand gelber Fond. Schwertermarke mit zwei Punkten. 15 x 15 cm

18 **120.- €**

Prunkschale, Meissen, 1. H. 20. Jh.
Porzellan, Reliefrocaillenrand, ganzflächig Reliefdekor Blumenbuketts in vier Rocaillenkartuschen. Goldbronzedekor. Schwertermarke, 2 Schleifstriche.
D. 28 cm

19 **380.- €**

Schlangenhenkelvase, Meissen, 1. H. 20. Jh.
Porzellan, Balusterform mit Reliefornamentik, reiche Goldbronze-und Golddekoration, bunte Blumenmalerei mit zwei Buketts. Schwertermarke. H. 27 cm

20 **380.- €**

Mokkaservice, Meissen, Mitte 20. Jh.
15 Teile, für 6 Personen. Porzellan, Neuer Ausschnitt, Dekor Blaue deutsche Blume und Insekten. Eine Tasse am Rand min. abgeschliffen. Teils Ascheanflug. Schwertermarke, 4 Schleifstriche.
Mokkakanne H. 16,5 cm, Sahnekännchen H. 8 cm, Zuckerdose D. 7 cm, 6 Tassen mit Untertassen. keine Gebäckteller.

21 **90.- €**

Sechs Eierbecher, Meissen, Ende 20. Jh.
Porzellan, gefußte Form / Neuer Ausschnitt, Weinlaubdekor. Schwertermarke, ein bis drei Schleifstriche. Zwei Stk. min. gechippt. H. 7 bis 7,5 cm

22 **120.- €**

Sechs Tassen mit Untertassen, Meissen, 20. Jh.
Porzellan, Neuer Ausschnitt, Weinlaubdekor. Schwertermarke, überwiegend 3-4 Schleifstriche. Eine Tasse am Henkel leicht eingerissen, eine Tasse und zwei Teller min. gechippt. H. (T) 6,5 cm, D. (UT) 14 cm

23 **90.- €**

Drei quadratische Schüsseln, Meissen, Ende 20. / Anfang 21. Jh.
Porzellan, Neuer Ausschnitt, Weinlaubdekor. Schwertermarke, ein, bzw. vier Schleifstriche. D. 19 bis 23,5 cm

24 **60.- €**

Zwei Schalen, Meissen, Ende 20. Jh.
Porzellan, gemuschelte Form, Weinlaubdekor. Schwertermarke, 1, bzw. 4 Schleifstriche. D. 17 & 22 cm

25 **160.- €**

Acht Tassen mit Untertassen, Meissen, Ende 20. / Anf. 21. Jh.
Porzellan. Neuer Auschnitt, Weinlaubdekor. Schwertermarke, entweder vier Schleifstriche oder Schleifstrich unterhalb. Ein Teller min. gechippt. H. (T) 5,5 cm, D. (UT) 15 cm

26 **80.- €**

Durchbruchschale, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Zwiebelmusterdekor. Schwertermarke, drei Schleifstriche. Wandaufhängung. D. 29 cm

27 **60.- €**

Tasse mit Untertasse, Meissen, um 1760/ 70
Porzellan, Reliefzierrat Gebrochener Stab, außen strohfarbene Glasur (Paille). Unterglasurblau bemalt: Blütenzweige, Gitterborte am Rand. Untertasse rest. Schwertermarke mit Zusatzzeichen.
H. (T) 4,8 cm, D. (UT) 13 cm

28 **40.- €**

Beilageschale, KPM Berlin, 19. Jh.
Porzellan, Zwiebelmusterdekor. Vierseitige Form mit eingekerbten Ecken. Zeptermarke, ausgeschliffen, Blindstempel. 22 x 22 cm

29 **40.- €**

Schale, KPM Berlin, 19. Jh.
Porzellan, Zwiebelmusterdekor. Vierseitige Form mit eingekerbten Ecken. Zeptermarke, Blindstempel.
23,5 x 22,5 cm

30 **120.- €**

Drei Mokkatassen mit Untertassen, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan, Neuer Ausschnitt, bunte Blumenmalerei (Blume 2 und 3), Goldrand. Schwertermarke,
zumeist 2 Schleifstriche, aber auch 4 Schleifstriche.

31 **80.- €**

Porzellanbild Lisette (Mädchen mit Nachtlicht), KPM Berlin, um 1900
Nach Georges Hom. Ovale Plakette, polychromes Porzellangemälde im Messing-Stellrähmchen. Blindprägemarke Zepter, Marke partiell v. Rahmen verdeckt.
H. 12,5 cm

32 **2.200.- €**

Porzellan-Pendule, Meissen, 2. H. 19. Jh.
Gehäuse Meissener Porzellan, Modell Johann Joachim Kaendler 1745. Besetzt mit sechs Vogelfiguren, obenauf ein Nest mit Eiern. Überreich mit Blütenauflagen und Blatt- und Astwerk dekoriert, Reliefrocaillen und Natursockel polychrom staffiert, Goldhöhungen. Restauriert. Schwertermarke. Messing-bzw. Bronzezifferblatt mit Emaillekartuschen, Messing-Pendelwerk (Federaufhängung), Pendelstab leicht verbogen, Schlagwerk mit Schlag auf Tonglocke. Platine Schlagstempelmarke: Lenzkirch A.U.G.7 798152. Gangwerk läuft an, Schlagwerk nicht. Holzsockel mit Glasdom. H. 31 cm (ohne Sockel und Glas)
Zum Gehäuse vgl. Modellverzeichnis Bergmann, Bd. I, Kat. Nr. 2536.

33 **80.- €**

Korbschale, Meissen
Porzellan. Gemuschelte Form, bunte Blumenmalerei (Blume 1), Goldrand. Schwertermarke, vier Schleifstriche. Ein Henkel min. angerissen. D. 19,5 cm

34 **120.- €**
Deckelvase, Meissen, Ende 20. Jh.
Porzellan. Neuer Ausschnitt, Indische Blumenmalerei nach Schloßvase 2, Goldrand. Schwertermarke, Schleifstriche unterhalb und seitlich. H. 24 cm

35 **80.- €**
Teedose, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Bunte Blumenmalerei (Blume 3), Goldrand. Schwertermarke, Schleifstriche unterhalb und seitlich. H. 14 cm

36 **80.- €**
Essigkanne, Meissen, 20. Jh.
Porzellan. Bunte Blumenmalerei (Blumenbukett), Goldrand. Schwertermarke, vier Schleifstriche. Standfuß und Stopfen min. gechippt. H. 18 cm

Vinegar pot, Meissen, 20. Jh.
Porcelain. Polychrome flower painting, gold rim. Sword mark, four grinding strokes. Stand and plug min. chipped.

37 **60.- €**
Zuckerdose mit Löffel, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Vergissmeinnichtkranz, Goldrand. Ausschnitt im Deckel. Schwertermarke, Schleifstriche unterhalb und seitlich.
Beigabe: Porzellanlöffel, Vergissmeinnicht-Dekor. Schwertermarke, Schleifstrich unterhalb.
Dose min. gechippt. H. 10,5 cm

38 **80.- €**
Teedose mit Schraubdeckel, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Vergissmeinnicht-Kranz-Dekor, Goldrand. Goldfarbener Drehverschluss. Schwertermarke, Schleifstriche unterhalb und seitlich.
D. 10,5 cm, H. 12 cm

39 **60.- €**
Dose, Meissen, Ende 20. Jh.
Porzellan, eiförmig, buntes Blumenbukett aus Vergissmeinnicht und Märzenbechern, Goldrand. Schwertermarke, ein Schleifstrich. L. 11 cm

40 **80.- €**
Durchbruchschale, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Indisches Astmuster, Goldrand. Schwertermarke, vier Schleifstriche. 18 x 18 cm

41 **60.- €**
Vase, Meissen, 1924-1933
Porzellan. Trichterform, bunte Blumenmalerei (Vergissmeinnicht & Rose), Goldrand. Schwertermarke. Goldrand min. berieben. H. 16,5 cm

42 **150.- €**
Großer Teller, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Indische Malerei mit Blumen und Vögeln, Goldrand. Schwertermarke, zwei Schleifstriche, seitlicher Schleifstrich. Wandaufhängung. D. 31,5 cm

43 **60.- €**
Platte, Meissen, 1924-1933
Porzellan. B-Form, bunte Blumenmalerei (Blume 2) im Spiegel, Gold angespitzt, Goldrand. Schwertermarke, vier Schleifstriche. Goldapplikationen min. berieben. D. 30,5 cm

44 **60.- €**
Vase, Meissen, 1924-1933
Porzellan. Trichterform, Dekor Deutsche Blume, kobaltblau. Schwertermarke, zwei Schleifstriche. Senkrechter Riss über die gesamte Wandseite, Glasurfehler. H. 17 cm

45 **120.- €**
Vier Mokkatassen mit Untertassen, Meissen, 19. Jh. / 1. H. 20. Jh.
Porzellan. Glatter Rand / Neuer Ausschnitt, Dekor Rote Rose, Weinlaubdekor, Blumenmalerei (Blume 1), Goldrand. Weinlaub-Tasse mit Schwanenhalshenkel. Schwertermarke, teilweise zwei Schleifstriche. Ein Teller mit Haarriss auf der Unterseite, ein Teller min. gechippt.
H. (T) 5 cm bis 5,5 cm, D (UT) 11 cm bis 11,5 cm

46 **60.- €**
Zigarettendose, Meissen, 1990er
Porzellan. Quadratische Form mit leicht gebauchter Wandung, Bunte Blumenmalerei (Blume 3), Goldrand. Schwertermarke, zwei Schleifstriche. 8,5 x 12,5 x 5,5 cm

47 **90.- €**

Kernstück, wohl Thüringen, um 1840-60

Dreiteilig, bestehend aus Kaffeekanne (H. 26 cm), Zuckerschale (H. 11,5 cm) und Kännchen (H. 20,5 cm). Porzellan, Kupferumdruckdekor in Schwarz: amouröse Szenen. Goldränder. Eiförmiger Kannenkorpus mit Vogelkopfausguss. Haarriss im oberen Rand, Fuß min. Chip. Deckelknauf (Kanne) in Metall ersetzt. Vergoldung partiell min. ber. Ritzmarke “R”.

48 **120.- €**

Unterteller, Meissen (?), 18. Jh.

Porzellan, runde Form mit 12-fach eingekerbtem Rand, polychrome Bemalung mit zwei Kauffahrteiszenen in goldgerahmten Vierpassreserven, zwei kleinen Ovalmedaillons mit Purpur-Camaieu-Malerei, Gitterwerk in Gold und im Spiegel Bukett von Holzschnitt-Blumen. Malerei im Stil um 1730. Goldrand. Schwertermarke. D. 21,5 cm

49 **60.- €**

Teller, Meissen, 1860-1924

Porzellan. Neuer Ausschnitt, Indische Malerei in Purpur. Schwertermarke. D. 24 cm

50 **60.- €**

Vase, Meissen, 1860-1924

Porzellan. Trichterform, königsblau glasiert, buntes Blumenbukett, Goldrand. Schwertermarke. H. 14 cm

51 **120.- €**

Fünf Teller, Meissen, 19. / 20. Jh.

Porzellan. Neuer Ausschnitt, Blumen und Insekten, Goldrand. Schwertermarke. Goldrand berieben, ein Teller min. gechippt. D. 20 cm

52 **60.- €**

Zwei Teller, Meissen

Porzellan. Neuer Ausschnitt, polychrome Fruchtmalerei, Goldrand. Schwertermarke. D. 20 cm

53 **450.- €**
Mokkaservice, Meissen, 2. H. 20. Jh.
15 Teile, für 4 Personen. Schwanenmuster. Porzellan, weiß. Schwertermarke, 7 Teile mit je 4 Schleifstrichen. Mokkakanne (H. 18 cm), Sahnekännchen (H. 9,5 cm), Zuckerdose (D. 7,5 cm), 4 Mokkatassen mit Untertassen, 4 Gebäckteller (D. 16,5 cm)

54 **180.- €**
Drei Teller, Meissen, 1924-1933 / 1990
Porzellan. Reicher Drache in braun, gelb, lila. Neuer Ausschnitt, Goldrand. Schwertermarke. Goldrand min. berieben. D. 18 cm

55 **60.- €**
Schmuckschale, Meissen, ca. 1950
Porzellan, gelber Fond, Rocaillen-Reliefrand und -Blumenbuketts. Im Fond buntes Blumenbukett. Relieferte Teile partiell braun gehöht. Schwertermarke. D. 31,5 cm

56 **60.- €**
Schmuckschale, Meissen, Mitte 20. Jh.
Porzellan, gebogte Randform, Reliefdekor Rocaillekartuschen, kobaltblauer Fond, reliefierte Teile gold angespitzt, Goldrand. Kleines Blumenbukett und gestreute Zweige. Goldrand partiell abgerieben. Schwertermarke, 3 Schleifstriche. D. 28 cm

57 **60.- €**
Obstschale, Meissen, 1924-1933
Porzellan. Geschweifte Form mit reliefierten und goldstaffierten Rosen-, Rocaille- und Muschelmotiven auf der Fahne, Dekor Rote Rose, Goldrand. Schwertermarke, zwei Schleifstriche. D. 27,5 cm

58 **120.- €**
Prunkschale Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Reliefrocaillenrand, Blumenbukettmalerei, umlaufender Weinlaubkranz, königsblaue Fahne, Goldrand. Schwertermarke, Schleifstrich unterhalb und seitlich. D. 27 cm

59 **40.- €**
Tasse mit Untertasse, Meissen, Ende 20. Jh.
Porzellan. B-Form, königsblau glasiert, Goldbronze, Goldrand. Schwertermarke. H. 5 cm, D. 13 cm

60 **80.- €**
Schmucktasse mit Untertasse, Meissen, 2. H. 20. Jh.
Porzellan. Blumen-Rocaille-Dekoration. Goldbronze- und Glanzgolddekoration. Schwertermarke, zwei Schleifstriche. Henkel gechippt. H. (T) 6,5 cm, D. (UT) 16 cm

61 **80.- €**
Mokka-Gedeck, Meissen, 2000er
Porzellan. X-Form, Dekor gestreute Blume, umlaufender Weinlaubkranz Gold angespitzt, Goldrand. Schwertermarke, ein Schleifstrich unterhalb und seitlich. D. (Teller) 14 cm, D. (UT) 12 cm, H. (T) 6 cm

62 **80.- €**
Mokka- Gedeck, Meissen, 1990er
Porzellan. B-Form, Dekor gestreute Blume, Gold angespitzt, Goldrand. Schwertermarke. D. 15,5 cm, bzw. 13 cm, H. (T) 5 cm

63 **300.- €**
Fischotter, Meissen, Ausformung Mitte 20. Jh.
Modell Max Esser 1931. Böttgersteinzeug, Sockel sign., Boden Schwertermarke geprägt, Modellnr. “A 1221”, Haarriss über den Rücken des Tieres verlaufend. H. 25,5 cm

64 **1.400.- €**
Porzellanfigur Gänsekönig, KPM Berlin, Ausformung nach 1962
Modell Ruth Schaumann 1930. Porzellan, leichte Staffierung in Korallenrot. Sockelrückseite Monogramm der Entwerferin. Zeptermarke, Malereimarke Reichsapfel in Rot, geritzte Formnr., H. 33 cm

65 **80.- €**

Figurengruppe Pierrot und Columbine, Thüringen, Bock-Wallendorf, ca. 1920

Porzellan, polychrom staffiert. Weibliche Figur an der linken Hand rest. Farbstempelmarke. H. 22,5 cm

66 **420.- €**

Bedeutende historistische Vase mit Sockel, Böhmen, mgl. Harrachov, um 1880/ 90

Alabasterglas, Sockel und Vase vollständig in polychromen Emailfarben und Gold bemalt. Hals, Fuß und Sockel zeigen leuchtend farbige klassische Ornamente. Der Korpus des Vasenbalusters dekoriert mit “Jagdzug der Diana” nach Hans Makart. H. gesamt 61 cm

67 **60.- €**

Vier Römer, 19. Jh.

Grünes Glas, Fuß mit aufgeschmolzenem Faden, am Schaft aufgeschmolzene Beerennuppen. H. 11,5 cm

68 **60.- €**

Fünf Römer, wohl Petersdorf, Fritz Heckert, Ende 19. Jh.

Kuppa und Fuß grünes Glas, durch farblosen Balusterschaft mit eingestochener Luftblase verbunden. Auf Nodus aufgeschmolzene Beerennuppen, aufgeschmolzener grüner Spiralfaden auf dem Schaft. H. 15,5 cm

69 **60.- €**

Flasche, Böhmen, um 1720/ 30

farbloses Glas, oktogonaler Gefäßquerschnitt, abgerundete Schulter, die Flächen dekoriert mit Sternornamenten und Olivschliffreihen. Abriss kugelig ausgeschliffen, Hals zinnmontiert mit Schraubgewinde. H. 24 cm

70 **60.- €**

Fußbecher, Böhmen, 1. H. 19. Jh.

Farbloses Glas, partiell blau lasiert, Kuppa achtseitig facettiert und kassettiert und in sämtl. Feldern mit Mattschnitt-Blumenornament dekoriert. Fuß prismatisch geschliffen, Bodenschliffstern. H. 13 cm

71 **80.- €**

Flasche, Böhmen, um 1720/ 30
farbloses Glas, oktogonaler Gefäßquerschnitt, abgerundete Schulter, die Flächen dekoriert mit Sternornamenten und Olivschliffreihen. Abriss kugelig ausgeschliffen, Hals zinnmontiert mit Schraubdeckel. H. 25,5 cm

72 **40.- €**

Ansichtenglas Bad Pyrmont, Mitte 19. Jh.
Farbloses Glas, gelb lasiert, die Kuppa zeigt zwei Mattschnitt-Ansichten: "Altenau in Pürmont"/ "Brunnenplatz". Geschnittener Namenszug "v. Borries" in floraler Rahmung. H. 14 cm

73 **40.- €**

Ranftbecher, Haida/ Böhmen, Mitte 19. Jh.
Farbloses Glas, rot lasiert, Wandung umlaufend in Mattschnitt dekoriert: Waldlandschaft mit springendem Hirsch. Ranft mit Wabenschliff. H. 12 cm

74 **80.- €**

Becherglas, Böhmen, um 1820/30
Farbloses Glas, rot gebeizt, im Boden Walzenschliff. Auf Schauseite gemalte sentimentale Darstellung in Opakemailfarben: Putto mit Anker vor Gedenksäule auf Rasensockel. Goldrand. H. 11 cm

75 **40.- €**

Paar Leuchter (Kerzenhalter), wohl Bayerischer Wald, Schachtenbach, Mitte/ 2. H. 19. Jh.
Alabasterglas, Balusterform, in Opakemailmalerei floral bemalt, Zackenband in Gold. Wachsreste. H. 22 cm

76 **60.- €**

Karaffe, Böhmen, Mitte 19. Jh.
Farbloses Glas, rot gebeizt mit ausgesparten Reserven. Die Reserven mattiert und radiert. Flächenfüllendes Bandelwerk in Opakemailmalerei und Gold. Goldrand. H. 19 cm

77 **40.- €**

Vase, Böhmen, 19./ 20. Jh.
Farbloses Glas, rot gebeizt, Form mit abgesetztem Fuß und Schliffmedaillons, Schliffsterne, Mattschnitt-Ornamente als Füllwerk. Goldrand. Abriss kugelig ausgeschliffen. H. 19,5 cm

78 **60.- €**
Humpen, Böhmen, 19. Jh.
Farbloses Glas mit rotem Überfang. Konische Wandung in Schliff-und Schnittdekor verziert. Am schliffverzierten farblosen Henkel Spannungsriss. Zinnmontierter Glasdeckel mit roten und weißen Streifen.
Min. Chip am Lippenrand. H. 16,5 cm

79 **80.- €**
Ranftbecher/ Vase, Böhmen, 19. Jh.
Farbloses Glas, rot gebeizt, lüstriert. Die facettierte Wandung mit figürlicher Darstellung in Mattschnitt dekoriert. Randvergoldung. H. 15,5 cm

80 **40.- €**
Becherglas, Böhmen, Mitte 19. Jh.
Blaues Glas mit Zinnemail-Überfang, durchgeschliffen, reiche florale Emailbemalung und Vergoldung. Abriss kugelig ausgeschliffen. H. 13 cm

81 **20.- €**
Elegante große Vase/ Soliflore, Böhmen o. Schlesien, um 1880
Farbloses Glas, formgeblasen, geschliffen. Ornamentale Goldemailbemalung, Randvergoldung. Am Fuß best. H. 70 cm

82 **1.200.- €**
Kernstück mit Heizplatte und Sahnebesen, Dresden, A. Roesner, Ende 19./ Anf. 20. Jh.
6 (12) Teile: Teekanne mit elektrisch heizbarem Stoven, Tablett (D. 27 cm), Zuckerschale, Milchkännchen, Halter für 6 kl. Schneebesen. Silber 800, Dresdener Hofmuster. Stoven mit Stahl-Heizplatte, welche lose beigegeben. Silber 800 bzw. 835. Alle Teile gemarkt: Reichs-und Feingehaltsmarke, Juweliermarke Roesner, Besenhalter abweichend gemarkt. Alters-und Gebrauchsspuren.
G. zus. ca. 2494 g ohne Eisenteile gewogen.

83 **120.- €**
Fünf Teeglashalter mit Gläsern, Deutschland, um 1900
Silber 800, J-Henkel, gedrehte Rippen, Reste v. Innenvergoldung. Reichs-und Feingehaltsmarke, Herst. nicht identif., G. zus. ca. 312 g. Einsätze in farblosem Glas mit dezentem Schliff, womögl. später. H. 9,5 cm, ein Glas gechipt.

84 **240.- €**
Damenring, 2. H. 20. Jh.
Gold 333, rechteckiges, konkav gearbeitetes Schaustück besetzt mit hellblauem Turmalin im Achteckschliff. Stein 14 x 10 mm, D. 17,9 mm. G. ca. 7,59 g

85 **120.- €**

Trachtenring, 19./ 20. Jh.
Gold 585, im Schaubereich appliziertes Eichenlaub und zwei Eicheln mit Grandln. D. 18 mm, G. ca. 3,56 g

86 **400.- €**

Bandring, 2. H. 20. Jh.
Bicolor-Schiene 7 mm, Wg/ Gg 750, besetzt mit einem Band von Brillanten zu je ca. 0,02 ct. , zus. ca. 0,64 ct., D. 17,8 mm/ RM 56. G. ca. 10,04 g

87 **450.- €**

Damenring, 2. H. 20. Jh.
Crossover-Schiene, Gg 585, im Schaubereich ausgefasst mit Brillanten in Splittergröße. Juwelierstempel Christ. D. 16,7 mm/ RM 52, G. ca. 10,23 g

88 **400.- €**

Damenring mit hellblauem Stein
Fassung Gg 750, Schaustück krappengefasster heller Schmuckstein (Bergkristall o. Aquamarin aufgehellt) 1 4 x 12 mm, Ceylonschliff. G. ca. 9,88 g, D. 17,2 mm/ RM 54.

89 **160.- €**

Brosche, Pforzheim, Th. Fahrner Nachf. Gustav Braendle, nach 1932
Silber 925, Filigrandekor, durchbrochen in Gestalt von vier Weinblättern und -trauben in Reihe. Marke. L. 61 mm, G. ca. 8 g

A90 **80.- €**

Brosche, Pforzheim, Th. Fahrner Nachf. Gustav Braendle, nach 1932
Silber 925, Schleifenform, Markasitbesatz, Filigrandekor. Marke. L. 46 mm, G. ca. 5,6 g

91 **120.- €**

Paar Ohrhänger, 1960er Jahre
Fassung Gg 585, eiförmige Schaustücke gebürstet, jeweils besetzt mit Amethyst in Ovalschliff. D. Schaustück 15 mm, G. zus. ca. 3,0 g

92 **300.- €**

Halskette mit Perlenanhänger, 20. Jh.

Anhänger Weißgold 750, im Jugendstil, filigrane Fassung besetzt mit drei Brillanten in Splittergröße, zentral Perle, D. 8 mm. H. (Anh.) 27 mm, Kettchen mit Karabinerring, Wg 750, L. 53 cm, G. zus. ca. 5,5 g

93 **400.- €**

Biedermeier-Collier, Mitte 19. Jh.

Schaumgold 8 K, bewegl. floral ornamentierte Glieder, Schaustück dreiseitige Kartusche mit pendelartigen Anhängern, Besatz eine Kreuzblume ausgefasst mit Granaten und Saatperlen. Im Nackenbereich fehlende Glieder durch Ankerkettchen ersetzt. L. 44 cm, G. ca. 9,1 g

94 **280.- €**

Halskette, ca. 1880-1920

Golddoublé, im Schaubereich rocaillenförmige Glieder im Wechsel mit drei schwarzen tafelgeschliffenen Onyx in Kastenfassungen. Ringschließe. L. 43 cm, G. ca. 7,46 g

95 **80.- €**

Biedermeier-Armband, Dtl., Mitte 19. Jh.

Schaumgold, bewegliche Glieder, Schaustück bewegl. gearbeitet in Knotenform. Steckschließe mit Sicherheitskettchen. Partiell kl. Schadstellen. G. ca. 32 g

96 **400.- €**

Brosche, ca. 1890/ 1910

Filigrane, durchbrochene Fassung wohl Silber, zentral ovaler hellblauer Schmuckstein (Fluorit), geschliffen, D. 34 mm, G. ca. 6,82 g

97 **120.- €**

Brosche, zu kleinem Stellrähmchen umgearbeitet, um 1900

Fassung oval, Rg 14 k, aufgesetzte Kordel, eingefasste Fotografie eines Brüderpaares auf Perlmutt, D. 42 mm

98 **280.- €**

Bernsteinkette mit Paar Ohrhängern, 20. Jh.
Runde Bernstein-Perlen D. 10-13 mm, im Verlauf, Karabinerring-Schließe Silber vergoldet. L. 66 cm; dazu passende Ohrhänger Silber 925 vergoldet/ Bernsteinperle D. 12 mm. G. zus. ca. 45,4 g

99 **300.- €**

Kette, 20. Jh.
Große Lapislazuli-Kugeln im Verlauf, D. 2,5-3,5 cm, Hakenschließe Silber 925. L. 49 cm

100 **60.- €**

Anhänger, Meissen
Porzellan. Beiseitige Bemalung mit Motiv aus “1001 Nacht” und Blumenmalerei, tropfenförmig. Öse “333” gestempelt. Schwertermarke. L. 4,5 cm

101 **60.- €**

Anhänger, Meissen
Porzellan. beidseitige Blumenmalerei (Rosen, bzw. mit Vergissmeinnicht), tropfenförmig. Öse “333” gestempelt. Schwertermarke. L. 4,5 cm

102 **60.- €**

Anhänger, Meissen
Porzellan. Beidseitige Bemalung mit Motiv aus “1001 Nacht” und Blumenmalerei, tropfenförmig. Öse “333” gestempelt. Schwertermarke. 4,5 cm

103 **60.- €**

Anhänger, Meissen
Porzellan. Blumenmalerei (Christrosen und Vergissmeinnicht), tropfenförmig. Schwertermarke. L. 4,5 cm

104 **60.- €**

Anhänger, Meissen
Porzellan. mit Watteau-Szene staffiert. Tropfenförmig, Öse “835” gepunzt. Schwertermarke. L. 4,5 cm

105 **60.- €**

Brosche mit Porzellanbild, 19. Jh.
Runde Fassung Silber, Kordelrand, eingelegte Porzellanplakette mit handgemalter Miniatur “Madonna della Seggiola” nach Raffael. Nadelschließe. D. 37 mm

106 **150.- €**

Stockuhr, um 1820
Furniertes Holzgehäuse , im Sockelbereich kassettiert, Aufbau mit zwei Säulen und verspiegelter Rückfront. Kantenprofile Messing. Bekrönung Tierfigur Adler, Holz, vergoldet, am Flügel geklebt. Emaillezifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern. Fensterzeiger. Pendelwerk mit Fadenpendel, Pendellinse in Form einer Sonne, Schlagwerk mit Stundenschlag auf Gongfeder. Service erforderlich. Gehäuse-Rückwand im Unterteil in Pappe, rücks. Werkabdeckung fehlt. H. 50,5 cm

107 **120.- €**

Stockuhr, Österreich, Mitte 19. Jh.
Kastengehäuse Nadelholz, furniert, ebonisiert. Rückseite vereinzelt Anobienlöcher. Emaillezifferblatt mit schwarzen röm. Stunden-Ziffern. Pendelwerk mit Hakenhemmung, Fadenaufhängung, Pendel fehlt. Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern, überholungs- bzw. reparaturbedürftig. Rückwand in Pappe ersetzt. H. 36 cm

108 **80.- €**

Tischuhr/ Stutzuhr, Wien, 1. H. 19. Jh.
Holzgehäuse, schwarz gebeizt (ebonisiert), furniert, sparsam mit Perlmutt-Applikationen besetzt. Emaillezifferblatt an den Schlüssellöchern abgeplatzt, röm. Ziffern. Signiert “LOUIS BERGER IN ST. VEIT”. Pendelwerk mit Hakenhemmung, Fadenaufhängung, Wiener Viertelschlagwerk auf zwei Gongfedern. Schlagwerkabstellung. Gangfähigkeit nicht zugesichert, Service erforderlich. H. 33 cm

109 **160.- €**

Minizappler im Etui, 20. Jh.
Messinggehäuse, rückseitig mit Blumengravur verziert. Guillochiertes Zifferblatt mit arabischen Ziffern, Spade-Zeiger mit Leuchtmasse. Pendel durch kleines Sichtfenster im Zifferblatt zu sehen. Sockel und Lünette aus Perlmutt/ Messing. Aufziehschlüssel und Lederetui vorhanden. Werk läuft an. H. 6,5 cm, bzw. 7 cm.

110 **480.- €**

Reiseuhr, Wien, Mitte 19. Jh.
Gehäuse Messing, mit Facettschliff-Scheiben verglast, Tragebügel. Emaillezifferblatt, Zeiger im Kleeblattmuster. Signiert "L. PETRZYK WIEN" (Leopold Petrzyk aus Wadowicze, nachgewiesen 1837/ 1852-1858 in Wien; vgl. Claterbos S. 266). Weckerscheibe, Datumsanzeige. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit freier Ankerhemmung (Palettenanker), gebläute Schrauben, Wiener 4/4-Schlag auf Doppel-Tonfeder, Repetition, Weckwerk mit Schlag auf Tonglocke. Schlüssel beigegeben. Werk und Schlagwerk läuft an. 14 x 9 x 7,5 cm

111 **80.- €**

Kleine Reiseuhr, Ende 19. Jh./ um 1900
Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messing-Gehäuse mit Tragebügel. Emaillezifferblatt (Haarrisse), birnenförmige Zeiger. Kleine Weckerscheibe. Schlagwerk mit Tonglocke. Reparaturbedürftig. 12,5 x 7,5 x 6,2 cm

112 **480.- €**

Reiseuhr/ Reisewecker, Wien, um 1830/1840
Gehäuse Messing, feuervergoldet, auf vier Kugelfüßchen. Tragebügel. Front mit facettiert geschliffener Glasscheibe verglast. Emaillezifferblatt im Zentrum abgeplatzt, signiert "ANT. LISZT IN WIEN" (Anton Liszt, 1828-1858 erw. in Wien, vgl. Claterbos S. 239). Fensterzeiger, zentraler Weckerzeiger. Gehwerk mit Wiener Viertelstundenschlagwerk auf zwei Gongfedern. Repetition. Weckwerk und Gehwerk überholungsbedürftig. H. 14 cm

113 **140.- €**

Kleine Reiseuhr, 2. H. 19. Jh.
Messinggehäuse mit Tragebügel, allseitig verglast, Emaillezifferblatt, Birnenzeiger, kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit Zylindergang, Schlagwerk und Weckwerk auf Tonglocke. Service erforderlich. Keine Gewährleistung der Gangfähigkeit. H. 11 cm

114 **160.- €**

Reiseuhr, Frankreich, Ende 19. Jh./ um 1900
Allseitig mit Facettschliff-Scheiben verglastes Messinggehäuse mit ovalem Querschnitt, vier Balusterfüßchen. Tragebügel. Goldfarbene Front mit Emaillezifferblatt, birnenförmige gebläute Zeiger. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit freier Ankerhemmung, Kompensationsunruh. Platine gemarkt: Duverdray & Bloquel, Saint-Nicolas d'Aliermont. Funktion nicht geprüft. Seitenverglasung einseitig min. best. H. 12 cm

115 **140.- €**

Reiseuhr mit Etui, Wien mit französischem Werk, 2. H. 19. Jh.

Messinggehäuse mit Tragebügel, allseitig mit Facettschliff-Scheiben verglast. Goldfarbene Front, Emaillezifferblatt, schwarze latein. Zahlen, signiert "Anton Hawelk Wien" (1874 Piaristengasse, vgl. Claterbos S. 193). Kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit Kolbenzahn-Ankerhemmung, Weckwerk mit Schlag auf Tonglocke. Werkplatine mit Schlagstempel "Made in France". Läuft nach Aufzug geschmeidig an. Zwei Schlüssel beigegeben.
Etui Alters-und Gebrauchsspuren. H. 11,5 cm

116 **200.- €**

Kleine Reiseuhr, um 1900

Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messinggehäuse mit Emailleeinlagen. Emaillezifferblatt (re. o. besch.), birnenförmige Zeiger, kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes , verglastes Zylindergangwerk, Weckwerk mit Schlag auf Tonglocke. läuft nach Aufzug an. 11 x 6,5 x 5,5 cm

117 **240.- €**

Kleine Reiseuhr, 19. Jh., in Teilen älter

Messinggehäuse mit Frontverglasung, Tragebügel, Emaillezifferblatt mit Abplatzungen an den Schrauben. Birnenzeiger. Altes Taschenuhrenwerk mit Spindelgang, Schneckenaufzug, gravierter Unruhkloben, vergoldet. Montierte Glocke, liegt lose bei. Repetition. Läuft nach Aufzug an. H. 10,5 cm

118 **350.- €**

Reiseuhr mit Wetterstation und Kompass, Österreich-Ungarn, 1902

Messinggehäuse mit Facettglasscheiben-Verglasung, Rundsäulen und Tragegriff auf vier Quetschkugelfüßen. Deckplatte graviert "OESTERR: AUTOMOBIL_CLUB/ Bergfahrt: Schottwien-Semmering 7.IX. 1902/ Grippe A. Kategorie 5. (Schwere Wagen)/ 10 Klm. in 10 Min. 46 3/5 Sec. / II. Preis". Dreigeteilte Front, goldfarben, mit Emaille-Ziffernringen, signiert "L. SCHUCH VIENNA BUDAPEST". Glaskolben des Thermometers besch.; horizontal gelagertes, verglastes Zylindergangwerk, überholungsbedürftig. 17 x 17,8 x 8,5 cm
Laut beiliegendem Zettel aus dem Besitz des Österreichischen Automobil-Pioniers Richard Ritter von Stern.

119 **100.- €**

Kugeluhr im Holzgehäuse, Frankreich, 2. H. 19. Jh.

Gehäuse Nussbaum, mit vier Säulen, Rückwand nach oben herausziehbar. Taschenuhrwerk mit Unruh-Schwingsystem, Kolbenzahn-Ankerhemmung, hinter Lupenglas. Emaillezifferblatt mit grünen arab. Ziffern und kl. Sekunde, Haarriss. Nicht funktionstüchtig. H. 14 cm

120 **60.- €**

Schwingsystem für kleines Uhrwerk, 19./ 20. Jh.
Messingplatine mit Unruh mit Kompensationsschrauben und Palettenankerhemmung. Auf Holzplatte mit Glasdom. Abmessungen Platine 40 x 22 mm.

121 **200.- €**

Miniatur-Tischuhr, sog. Zappler, Mitte 19. Jh.
Frontgehäuse Blech, gedrückt, vergoldet. Emaillezifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern. Pendelwerk mit Kurzpendel, Rollenhemmung. Service erforderlich. Holzsockel mit Glasdom. H. 12 cm (ohne Glas)

122 **200.- €**

Miniatur-Tischuhr, sog. Zappler, Österreich, Mitte 19. Jh.
Gedrückte Messingfront im Neurokoko-Stil, Reste von Versilberung. Gemalter Ziffernring. Kurzes Vorderpendel, Pendelwerk mit Röllchenhemmung. Läuft nach Aufzug an, keine Garantie für Gangdauer und -genauigkeit. Holzsockel und Glasdom. H. 13 cm (ohne Glas)

123 **200.- €**

Kleine Tischuhr, sog. Zappler, 19. Jh.
Front poliertes Messingblech, in barocker Form mit Rocailledekor. weißes Zifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern, Breguet-Zeiger. Kurzes Vorderpendel, Messingplatinen- und zahnräder. Holzsockel und Glasdom, Aufziehschlüssel vorhanden. Funktionalität nicht geprüft. H. 11 cm

124 **230.- €**

Reiseuhr, 2. H.-Ende 19. Jh.
Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messinggehäuse, vergoldet, mit Tragebügel. Emaillezifferblatt signiert “Kuss & Co./ Newcastle on Tyne”, Haarrisse. Horizontal gelagertes, verglastes Zylindergangwerk, Kompensationsunruh, 1/2-h-Schlag. Läuft nach Aufzug geschmeidig an. Schlagwerk auf Tonfeder. Gehäuse min. Delle am Fuß unten rechts vorn. Scheibe Rückseite min. Eckschaden. 13 x 9 x 7,5 cm

125 **150.- €**

Miniatur-Reiseuhr im Perlmutt-Gehäuse, 2. H. 19. Jh./ um 1900
Gehäuse Messing/ Perlmutt mit Tragebügel, in der Front nierenförmiger Ausschnitt für Schmuckpendel. Guillochiertes Metallzifferblatt, mechanisches Werk überholungsbedürftig. Service/ Reparatur erforderlich. Gehäuseboden Schlagstempelmarke: METAL DORE BREVET 93017. 59 x 33 mm

126 **480.- €**

Biedermeier-Reiseuhr, Wien, 2. H. 19. Jh.
Frontseitig verglastes Gehäuse Gelbmetall, vergoldet, auf vier Balusterfüßchen. Seitenwände mit schöner floraler Gravur. Tragebügel. Emaillezifferblatt (Haarrisse) sign. Eduard Roland/ Wien. Gangwerk mit Wecker, 1/4-Stunden-Schlagwerk, zwei Tonglocken, Repetition. Schlüsselaufzug. Werk läuft an.
13,5 x 7 x 9,5 cm
Eduard Roland, Mariahilferstr. 89 in Wien, erw. 1861-1892; vgl. Claterbos 1979, S. 281.

127 **80.- €**

Kleine Reiseuhr, Ende 19. Jh.
Allseitig verglastes Gehäuse Gelbmetall vergoldet, Tragebügel, Emaillezifferblatt, Zeiger mit Lochmuster. Horizontal gelagertes Schwingsystem mit freier Hemmung, unvollständig, Hemmungsrad fehlt. Überholungsbedürftig.
8 x 5 x 4,3 cm

128 **160.- €**

Stutzuhr im Stil-Gehäuse
Gehäuse Biedermeierstil, Holz mit Edelholzfurnier und Intarsienarbeit. Emaillezifferblatt, gebläute Zeiger. Messing-Pendelwerk (Federaufhängung), Platine mit Schlagstempel "Barrard & Vignon/ Horlogerie Rue commines 7/ Paris/ 226". Funktion nicht zugesichert. H. 23 cm

129 **450.- €**

Reiseuhr/ Reisewecker, 2. H. 19. Jh.
Messinggehäuse mit Tragebügel, allseitig mit Facettschliffscheiben-Verglasung. Emaillezifferblatt signiert "M. PERTL MERAN", gebläute Birnenzeiger, kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit Kolbenzahn-Ankerhemmung, Viertelstundenschlagwerk (Schlossscheibe) auf Doppel-Gongfeder, Weckwerk. Gangwerk läuft nach Aufzug an. Repetition. H. 14 cm

130 **600.- €**

Stockuhr, Wien (?), 18./ 19. Jh.
Ebonisiertes Holzgehäuse in Kastenform, Bronzegriff. Allseitig verglast. Messing-Front, graviert, applizierte Cherubim-Köpfchen in den Ecken. Im Bogen Freimaurer-Symbolik. Versilberter Ziffernring mit röm. Stunden und arab. Minuterie. Im Zentrum Ausschnitt für Scheinpendel. Eisenzeiger. In der Tür zwei Schalllöcher. Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schneckenaufzug mit Kette. Schlagwerk, es fehlen beide Tonglocken. Service und Reparatur erforderlich, keine Garantie für Gangfähigkeit.
H. 40 cm

131 **850.- €**

Porzellanpendule, 20. Jh.

Emailleziffer blatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie, Louis XV.-Zeiger, feuervergoldete Lünette, Vorderzappler, Spindelhemmung, Werk läuft an, Aufziehschlüssel vorhanden, Darstellung einer eleganten Szene, Kronenmarke auf der Unterseite (Krone mit F = Ackermann & Fritze) Glasdom, minimalst bestoßen. H. 33 cm bis 42 cm

132 **160.- €**

Porzellanuhr, 2. H. 19. Jh.

Gehäuse Porzellan, Rocaillekartuschenform, Blütenauflagen. Plastische Figur eines Putto (am Kopf geklebt, Daumen best.) Blüten partiell min. best. Polychrom staffiert mit Goldhöhungen. Emaille-Ziffernring, gebläute birnenförmige Zeiger. Mechanisches Gehwerk und Zeigerwerk auf einer Welle. Läuft nach Aufzug an. H. 22 cm

133 **220.- €**

Tischuhr, Süddeutschland, in Teilen 18. Jh.

Front Messing (?), vergoldet, mit Rocaillenornamentik getrieben, auf Eisenblech. Versilberter Ziffernring mit röm. Stunden und arabischer Minuterie. Im Zentrum Ausschnitt für Scheinpendel. Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf Tonglocke. Service erforderlich. Gangfähigkeit nicht zugesichert. H. 20 cm

134 **220.- €**

Miniatur-Zappler, Österreich, Mitte 19. Jh.

Front Messingblech, gedrückt, Vasenform mit Weinrankenrelief. Silberfarbener Ziffernring, Fensterzeiger, kurzes Vorderpendel, mechanisches Werk läuft nach Aufzug an. H. 13 cm

135 **220.- €**

Miniatur-Zappler, Österreich, 19. Jh.

Klassizistisches Frontgehäuse Messing, in Pyramidenform, graviert. Emailleziffer blatt (Chips, Haarrisse), arab. Stunden und Minuten, Messing-Fensterzeiger. Kurzes Vorderpendel, Messing-Pendelwerk mit Spindelhemmung. Holzsockel mit Glasdom. Werk läuft nach Aufzug an. H. 20 cm

136 **500.- €**

Kleine Tischuhr, sog. Zappler, vermutl. Süddeutschland, 17./ 18. Jh.

Kastengehäuse Eisen, Messingfront mit Halbkreisbogen-Abschluss. Gravierts Rankenwerk, Ziffernringe für 12 Stunden (innen) und 60 min. (außen), im Bogensegment Freimaurer-Symbolik. Eisenzeiger mit herzförmigen Messing-Spitzen. Stirnpendel. Messing-Gangwerk mit Spindelhemmung, läuft nach Aufzug an.
Zwei hölzerne Kugelfüße nachträglich angefügt.
H. 13,5 cm

137 **220.- €**

Miniatur-Zappler, Österreich, 19. Jh.

Frontgehäuse Messing(?)blech, gedrückt, vergoldet, in tiefenräumlicher Staffelung in zwei Ebenen: Jäger stellt einen Wilddieb vor einem Gebäude. Gemaltes Zifferblatt. Kurzes Vorderpendel, Pendelwerk mit Röllchenhemmung. Läuft nach Aufzug an. Holzsockel mit Glasdom. H. 9,5 cm

138 **80.- €**

Kaminuhr/ Buffetuhr, Deutschland, um 1920/30

Gehäuse Mahagoni, teilebonisiert, mit vier gesägten Beinen. Emaillezifferblatt (Haarrisse) mit schwarzen arab. Ziffern, Birnenzeiger. Pendelwerk mit Pendelfeder, Platine gemarkt "DUFA 15 c/m" (Deutsche Uhrenfabrik Brunkhorst). Läuft nach Aufzug an. H. 23,5 cm

139 **250.- €**

Stutzuhr, Wien, 1. H. 19. Jh.

Ebonisiertes Holzgehäuse mit vier kannelierten Säulen, Säulenbasen und -kapitelle Bronze. Zifferblatt Mesing, vergoldet/ versilbert, mit guillochiertem Rand. Versilberung partiell berieben. Schwarze röm. Stundenziffern. Alte Reparatur an Werk-Gehäusetrommel. Pendelwerk (Fadenpendel), Pendellinse durchbrochen, Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern, überholungsbedürftig. Rückwand in Pappe ersetzt. H. 32 cm

140 **120.- €**

Tischuhr, 19. Jh.

Gehäusekasten Holz, Front und Seiten reiche Messing- und Zinn-Intarsien. Emaillezifferblatt, Haarrisse sichtbar retuschiert, blaue Ziffern. Schwarz lackierte Fensterzeiger. Bekrönung Historismus-Figur eines Trompeters, Messingguss bronziert. Pendelwerk Hakengang, Fadenaufhängung, Schlagwerk mit 1/2-h-Schlag auf Gongfeder. Werke laufen nach Aufzug an. H. 33 cm

141 **450.- €**

Stutzuhr, Wien, 2. Hälfte 19. Jh.

Holzgehäuse in Rosenholz furniert, intarsierte Ranken und Fadeneinlagen. Holzkugelfüße. Vier Säulen. Furnier-Fehlstelle seitlich am Sockel. Metallzifferblatt, hell-silberfarben, röm. Stunden-Ziffern. Signiert "FRANZ LIST WIEN". Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern. Gangfähigkeit nicht gewährleistet, Service erforderlich. H. 31,5 cm

142 **120.- €**

Tischuhr, England, 1. Drittel 20. Jh.

Gehäuse Kupfer versilbert, Versilberung berieben, Front Hammerschlagdekor und zwei gedrehte Säulen. Emaillezifferblatt signiert "J. B. Yabsley/ Ludgate Hill" (J. B. Yabsley, 1883-1930er Jahre London, vgl. Loomes). Gehäuserückseite gravierte Widmung "To Miss E. M. Smith from her Office Colleagues on the occasion of her marriage November 1923". Französisches Werk mit Schraubenaufzug, überholungsbedürftig. H. 24,5 cm

143 **220.- €**

Tischuhr, spätes 19. Jh.

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern, gebläute Zeiger, 4/4 Schlagwerk, schlichter, schwarzer Holzkorpus auf vier Füßchen, feuervergoldete Lünette, teilweise berieben, Werk und Schlagwerk nicht funktionsfähig, kleinere Ausbruchstelle ums Aufziehloch. H. 26,5 cm.

144 **450.- €**

Tischuhr, 19. Jh.

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und kreuzförmigen Zeigern, Werk läuft an, Fadenpendel, schlichter Holzkorpus, Eiche furniert, Schaufenster an den Seiten, Schlagwerk nicht funktionstüchtig, kleiner Kratzer auf dem Zifferblatt. H. 22,5 cm

145 **120.- €**

Tischuhr, 2. H. 19. Jh.

Ebonisiertes Holzgehäuse auf vier Messing-Kugelfüßen, zwei Halbsäulen, auf dem Giebel Messingguss-Figur eines Putto mit Laute. Emaillezifferblatt (Haarrisse) mit polychromer Bemalung mit Blumen und bukolischen Attributen. Arabische Minuterie und Stunden. Serielles Pendelwerk (Pendelfeder beschädigt), Halbstundenschlagwerk auf Tonglocke. H. 33 cm

146 **1.000.- €**

Stockuhr, Österreich-Ungarn, 18. Jh.
Ebonisiertes Holzgehäuse, allseitig verglast, in Front und Seiten Schalllöcher mit Messing-Gittern. Kantenprofile vergoldet. Vasenaufsätze in Messing/ Zinn. Messingfront graviert, silberfarbener Ziffernring mit röm. Stunden und arab. Minuterie. Datumsfenster über Ziffer "VI", Ausschnitt für Scheinpendel unter Ziffer "XII". Louis XV-Zeiger. Im Bogen signiert "Antonn Waeber (Waber?) Buda", Hilfszifferblätter für Schlagwerks- und Repetitionsabschaltung berieben, nicht mit dem Werk verbunden. Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schneckenaufzug mit Kette. Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Tonglocken. Platine mit Rocaillenornamentik graviert. Service erforderlich. H. 40 cm

147 **1.200.- €**

Französische Pendule, 19. Jh.
Emaillezifferblatt mit römischen Ziffer, Breguet-Zeiger, 2/4 Schlagwerk (funktionstüchtig), Fadenpendel, Werk läuft an, feuervergoldetes Messing mit Darstellung der Muse Erato, die eine Leier hält, Messingapplikationen in Form von Fanfaren und einem Blumenkranz auf dem Sockel, sowie zwei Schwäne, die einen Stern halten unterhalb des Zifferblattes, teilweise berieben, hintere Abdeckung fehlt. H. 30 cm

148 **1.000.- €**

Stockuhr, Wien, 2. H. 18. Jh.
Kastengehäuse (mgl. stilgerechter Nachbau) Laubholz, auf Mahagoni gebeizt, dreiseitig verglast. Messingfront, in Rankenwerk und Rocaillen graviert, Eck-Applikationen Puttenköpfchen. Im Bogen Freimaurersymbol. Silberfarbener Ziffernring mit röm. Stunden und arab. Minuterie, sginiert "THOMES WALOSECK IN WIEN". Ausschnitt für (Sicht-)Pendel. Zwei Hilfszifferblätter für Schlagwerks-und Repetitionsabschaltung. Durchbrochene Eisenzeiger. Pendelwerk mit Kurzpendel, Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Glocken. Werke laufen nach Aufzug an. H. 41,5 cm

149 **800.- €**

Elegante Stutzuhr, Wien, 1. H. 19. Jh.
Gehäuse auf vier Säulen, Holz, schwarz lackiert, Bronze/ Messing-Applikationen (Säulenbasen und -kapitelle). Vier Kugelfüße. Emaillezifferblatt mit arab. Minuterie und Stundenziffern, Datumskreis, signiert "Carl Wurm in Wien" (Wurm, Carl sen. 1763-1826 Wien, vgl. Claterbos S. 330/ Loomes S. 862). Pendelwerk (Fadenpendel) mit Viertelschlagwerk Grande sonnerie auf zwei Glocken. Pendellinse durchbrochen. Pendelführung gebrochen. Schlagwerksabstellung. Service erforderlich. H. 40 cm

150 **450.- €**

Säulentischuhr, 19. Jh.
Schwarz lackiertes Holzgehäuse mit zwei hölzernen Säulen, Drechselelemente. Vor der verspiegelten Rückwand Sichtpendel. Messingzifferblatt, schwarze Fensterzeiger. Pendelwerk mit Faseraufhängung, Schlagwerk (1/2-h) mit Schlag auf Tonglocke. Service notwendig. H. 46,5 cm

151 **550.- €**

Stockuhr, 1. H. 19. Jh.

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern und zentraler Tagesanzeige, gebläute Breguet-Zeiger, 4/4 Repetition, Werk läuft an, Schlagwerk funktionstüchtig, Aufziehschlüssel vorhanden, Holzsockel mit Blumenmalerei, Alabasterhalbsäulen sowie Sphinxe, Pendel in Form eines Sonnenwagen reitenden Apolls auf Wolken, Spiegel, durch aufgezogenen Vorhang bekrönt (Theaterbühne?), Vorderseitig Messingapplikationen in Form des Asklepiosstabs, Blumen und Lorbeerblättern, Zifferblatt links- und rechtsseitig von Greifen flankiert, Bekrönung durch einen Doppelkopfadler. H. 55 cm

152 **80.- €**

Kaminuhr/ Pendule, Frankreich, um 1890

Gehäuse Metallguss, goldbronziert bzw. kupferfarben patiniert. Im Sockelbereich durchbrochen mit zwei marmorplatten. Figürlicher Aufsatz in Gestalt eines denkenden Dichters (?). Emaillezifferblatt, Fensterzeiger. Pendelwerk (Fadenaufhängung) mit Schlagwerk, Schlag auf Tonglocke. Platine gemarkt: Samuel Marti & Cie/ Medaille Bronze , aktiv in Paris um 1889. Service erforderlich. H. 31 cm

153 **80.- €**

Tischuhr, 19. Jh.

Ebonisiertes Holzgehäuse in Kastenform auf vier Kugelfüßchen, Front verändert, Emaillezifferblatt mit gebläuten Zeigern, schwarze röm. Stundenziffern. Seiten und Rückwand mit Sichtfenstern in Rautenform, französisches Pendelwerk mit Federaufhängung, Pendel fehlt, Schlagwerk (Schlossscheibe) mit Halbstundenschlag auf Tonglocke. Keine Garantie für Gangfähigkeit. H. 28,5 cm

154 **220.- €**

Tischuhr/ Kaminuhr, Frankreich, 19. Jh.

Gehäuse Bronze, feuervergoldet, auf vier Volutenfüßen. Plastische Figurenbekrönung: Gruppe Mutter und Kind und ein Vogel auf einem Ast. E ailzifferblatt, Fensterzeiger. Pendelwerk mit Federaufhängung, (Schlossscheiben) Schlagwerk mit Schlag auf Tonglocke. 1/2-h-Schlag. Platine Schlagstempel “Hottot & Fils Paris 686”. Werk mit moderner Holzkonstruktion im Gehäuse fixiert. Service notwendig. H. 32 cm

155 **250.- €**

Stutzuhr, Frankeich, 19. Jh.

Gehäuse in Kirschbaum furniert, florale/ vegetabile Intarsien und Fadeneinlage. Vier Säulen mit Bronzebasen und -kapitellen. Partiell Tusche(?)flecken. Emaillezifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern, Fensterzeiger. Offenes Pendelwerk mit Federaufhängung (defekt), Rostpendel mit Pracht-Pendellinse. Hook’sche Hemmung. Hier nachträgl. Bleigewicht außen montiert. Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke, löst nicht aus. Platine Schlagstempelmarken “”Régent Horlogere”, “Vincenti & Cie” (Paris). H. 50,5 cm

156 **80.- €**

Armbanduhr, Dürrstein und Co., 1910
Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern, kleiner Sekunde und gebleuten Breguet-Zeigern. Kronenaufzug, Ankerhemmung, Unruh mit Schrauben, Werk mit “D+C” gestempelt. Silbergehäuse (Punzen: 0,900, Bär, Krone und Halbmond), Gehäusenr.: 1242. Silberarmband mit Sicherungskettchen. D. 35 mm

157 **230.- €**

Barometer-Uhr, um 1880
Schwerer Gusseisenkorpus mit zwei runden Einlässen für Barometer und Uhrwerk, von einer klassizierenden Cassolette bekrönt. Uhr mit Federzugwerk und Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Emaillezifferblatt mit römischen Stunden, Breguet-Zeiger. Messinglunette, verglast. Barometer mit gedruckter Skala auf Lackblatt, ein Zeiger, verglaste Messinglunette. Dazwischen aufgeschraubtes Quecksilber-Thermometer mit Skala in Celsius und Réaumur. H. 65 cm. Korpus repariert. Läuft nicht an.

158 **1.200.- €**

Bodenstanduhr, Wien, um 1890
schwarz polierter Holzkorpus, teilskelettiertes Zinnzifferblatt mit römischen Ziffern, extra Messingzahnrad für Weckfunktion, Uhrwerk mit Federaufzug, Wecker mit Schnuraufzug und Glockenschlagwerk, Stundenschlagwerk. Messingplatinen und Messingzahnräder. Pendel, Gewichte und Aufhängungen vorhanden. Aufzugschlüssel vorhanden. 220 x 38 x 22 cm

159 **80.- €**

Patent-Weckuhr/ Wanduhr, Furtwangen i. Schwarzwald, L. Furtwängler & Sohn, ab 1914
Holzgehäuse, Holzlünette (D. 23,5 cm), Glaszifferbl. mit zentraler Messing-Weckerscheibe. Durchbrochene Eisenzeiger. Schutzmarke “LFS”/ “D.R.Patent”. Einige Anobienlöchlein. Werkstuhl Holz, Messingräderwerk gewichtsgetrieben, Pendel mit Holz-Linse, Weckwerk mit Schlag auf Eisenglocke. 1 Tag Gangdauer. Gehäuserückwand orig. Label.
[keine Gewichte]

160 **60.- €**

Busenuhr, um 1900
Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und orientalartige Zeiger. Zylinderhemmung, 10 Decksteine. Silbergehäuse (Punze 0,800 sowie Halbmond und Krone), Gehäusenr. 40761. Lünette mit umlaufendem Blattkranz geschmückt, Uhr rückseitig guilochiert und mit Wappen. Gehäusedeckel schließt nicht komplett. Aufzugsgewinde vermutlich beschädigt, Service erfoderlich. D. 30mm

161 **300.- €**

Schilderuhr in Schwarzwälder Art, Carlsfeld (Karlsfeld) im Erzgebirge/ Sa., ca. 1845

Holzschildfront, handbemalt, mit halbkreisförmigem Abschluss. Gemalte Ziffern. Zentrale Messing-Weckerscheibe. Messingzeiger. Werkstuhl Holz, Messingräder, gewichtsgetriebenes Pendelwerk (4 Gewichte). Wochengang. Schlag-und Weckwerk auf Glocke und Tonspirale. 35,5 x 25 cm.Altersgemäß schöner Zustand.

162 **300.- €**

Damenarmbanduhr, um 1920

Goldfarbenes Zifferblatt mit arabischen Ziffern und rautenförmigen Zeigern. Zylinderhemmung, Kronenaufzug geschmückt mit Glasstein. 14K Goldgehäuse (Kronenpunze), Doublé Gliederarmband. Läuft an. Deckglas min. zerkratzt, Gehäuse rückseitig min. eingedrückt, D. 20 mm

163 **600.- €**

Damenarmbanduhr, Schweiz, Maurice Lacroix, ca. 2002

Model Miros. Bicolor-Gehäuse und Armband Edelstahl mit Gelbgold (18k)-Einlagen, seitlich des Zifferblattes 2x8 Brillanten, ges. ca. 0,26 ct.; Zifferblatt Perlmutt (Haarriss), Quarzwerk. Wasserdicht bis 50 m. Gehäuse-Rückdeckel gravierte Ref. Nr. 32838, Serien-Nr. AC 60039. Tragespuren. Gangfähigkeit nicht garantiert. Expertise des Juweliers Vögele 2002 beigegeben.

164 **60.- €**

Damenuhr, um 1900

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern, kleiner Sekunde und umlaufendem Goldpunktekranz, Louis XV-Zeiger. Kronenaufzug mit seitlichem Drücker, Zylinderhemmung. Silbergehäuse (Punze 0,800 sowie Halbmond und Krone), rückseitig guillochiert. Läuft an. Uhrglas min. zerkratzt, Deckel schließt nicht komplett. D. 30 mm

165 **60.- €**

Damentaschenuhr, 1890/1900

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern, Stundenzahlen durch kleine Goldpunkte akzentuiert, Louis XVI Zeigern. Gehäuse 333er Gold, Gehäusenr.: 2048, rückseitig mit polychromen Blumen und Wappen verziert. Zylinderhemmung, Kronenaufzug. Läuft an, Sevice erforderlich. D. 26 mm

166 **260.- €**

Damentaschenuhr, um 1880

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie, fadenförmige Zeiger mit eingelassenen Steinchen. Kronenaufzug, Ankerhemmung, Goldgehäuse (18K punziert), Gehäusenr. 123666, ornamental graviert mit Wappen auf der Rückseite, Staubdeckel. graviert mit Löwen, Wappen sowie “Remontoir”. Läuft an. D. 36 mm

167 **12.000.- €**

Präzisions-Pendeluhr "DUB", Glashütte, 1909

Strasser & Rohde, Glashütte, nach Anregung des deutschen Uhrmacher-Bundes (DUB) für den Gebrauch des Uhrmachers. Nummer 352. Astronomische Pendelwanduhr mit gebeiztem Eichenholzkorpus, zwei verglaste Türen. Rechte Seitenwand aufklappbar. Gewichtantrieb mit Seilzug über Umlenkrolle. Schlüsselaufzug. Graham-Anker. Anker- und Gangrad in Saphiren. Elemente nummeriert "352". Versilbertes Zifferblatt, signiert "Strasser & Rohde i. Glashütte". Stunde, Minute und Sekunde getrennt. Ausbalancierte, gebläute Stahlzeiger. Minute mit hinter dem Zifferblatt verborgenem Gegengewicht. Seitenluft ausschließende Gabelführung für Pendel. Strassersches Nickel-Stahl-Pendel mit Reguliergewichtchen, bezeichnet 258168.D.R.G.M.275125 sowie nummeriert "86" an der Gabel. Messinggewicht an Umlenkrolle. Rückseitig Eisengussplatte zur Wandmontage. Maße: 155 cm x 42 (36,5) x 26 cm. D Zifferblatt: 25 cm. Mittlere tägliche Abweichung wohl bei höchstens 0,2 Sekunden. Läuft an.
Aus dem Besitz des Uhrmachermeisters und Optikers Arno Träger, Rötha in Sachsen.
Literatur: Carl Marfels, Die neue Strassersche astronomische Pendeluhr "DUB", in: Deutsche Uhrmacher-Zeitung 1908, Nr. 15Ders., Die neue Strassersche astronomische Pendeluhr "DUB", in: Deutsche Uhrmacher-Zeitung 1908, Nr. 14, S. 219 .

168 **1.000.- €**

Marinechronometer, 1942

Hamilton Watch Co. Lancaster, PA., U.S.A. Model 22 Marinechronometer, vermutlich für Torpedo-Boote aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Kardanisch gelagerter Chronometer mit Sekunde und Gangreserve. Messinggehäuse. Aufzugskrone bei 12, Ankerhemmung, 21 Steine, Feinregulierung. Werksnummer 2F11261. Signiertes Zifferblatt. Alle Teile des Messinggehäuses nummerngleich: 6656-1942 (Bureau of Ships U.S. Navy). Dreiteilige Mahagoni-Box, diese abweichend auf Etikett nummeriert 7986-1941. 15 x 15 x 15 cm. Läuft an.

169 **60.- €**

Frackuhr, um 1940

"Longeau Precision". Zifferblatt mit arabischen Ziffern und kleiner Sekunde, gebläute Pointex-Zeiger. Swiss made, Kronenaufzug, Ankerhemmung, 16 Jewels. Nickelgehäuse mit Uhrenkette. Läuft an. Min. altersspurig. D. 45 mm

170 **50.- €**

Herrentaschenuhr Saxonia, um 1930

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern und kleiner Sekunde, betitelt "Saxonia", Louis XIV.-Zeiger. Kronenaufzug, Uhrwerk gestempelt. Nickelgehäuse mit Uhrenkette, Übergehäuse. Läuft an. Übergehäuse altersspurig. D. 46, bzw. 55 mm

171 **80.- €**

Herrentaschenuhr / Savonette, um 1930

GM BM Genevé

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern und kleiner Sekunde, Louis-Zeiger. Kronenaufzug, Ankerhemmung, Uhrwerk gestempelt (Uhrenfabrik Vogt). Doublé-Gold Gehäuse, Gehäusenr. 556826, geschmückt mit strahlenförmiger Gravur. Uhrenkette. Läuft an. D. 52 cm

172 **80.- €**

Zierliche Tischuhr, Deutschland, 1. Viertel 20. Jh.

Architektonisches Holzgehäuse mit vier schlanken, schwarzen Säulen, auf der Front intarsierte Rautenornamente und facettiertes Pendelfenster. Metallzifferbl. (Kratzer), Pfeilmarke (Gebr. Junghans, Schramberg). Messing-Pendelwerk mit Federpendel. Platine mit selbiger Marke. Gangfähig. Gehäuse Alters-und Gebrauchsspuren. 25 x 15,5 x 9,5 cm

173 **120.- €**

Wiener Wanduhr, 19. Jh.

Kleine Pendeluhr aus ehemaliger Brettluhr (namensgebendes Brett entfernt). Schnuraufzug mit Gewichtsantrieb. Stundenschlagwerk auf Glocke. Ornamental geprägtes Blechschild um zentrales Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen. Rautenzeiger. Messingpendel über Fadenaufhängung. Ein Gewicht. H. Schild 14 cm. Läuft an.

174 **60.- €**

Kleine Tischuhr im Art déco-Gehäuse, Deutschland, um 1920/30

Porzellangehäuse in Pagodenform, blau-gold-Bemalung mit stilisierten Zweigen. Min. Chip. Farbstempelmarke: Selb, Rosenthal. Messing-Zifferblatt guillochiert, gebläute rautenförmige Zeiger. Mechanisches Werk nicht gangfähig, Zeiger-Stellschraube fehlt. H. 14,5 cm

175 **150.- €**

Wiener Wanduhr, 19. Jh.

Kleine Pendeluhr aus ehemaliger Brettluhr (namensgebendes Brett entfernt). Schnuraufzug mit Gewichtsantrieb. kein Schlagwerk. Ornamental geprägtes Blechschild um zentrales Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen. Rautenzeiger. Schlichtes Pendel über Fadenaufhängung. Ein Gewicht. H. Schild 15 cm. Läuft nicht an.

176 **400.- €**

Schwarzwälder Kuckucksuhr, wohl Beha in Eisenbach, um 1870

Holzrahmengehäuse, schwarz lackiert, hinter verglaster Front Ölgemälde auf Blech: Wilddieb (ein junger Mann stiehlt dem schlafenden Jäger seine Jagdbeute). Emailzifferbl., einige Haarrisse, Dreipass-Zeiger. Holzplatinenwerk mit Messing-Räderwerk, gewichtsgetriebenes Pendelwerk (2 Eisengewichte) mit zwei Blasebälgen, Kuckuck, und Schlagwerk auf Tonfeder. Altersgemäß schöne Erhaltung. 40 x 33,5 x 14,5 cm

177 **2.200.- €**

Marinechronometer Glashütte, 1953

Mariage Lange & Söhne und GUB (VEB Glashütter Uhrenbetriebe). Kardanisch gelagerter Marinechronometer Kaliber 100, Marke ALS mit Sekunde und Gangreserve. Messinggehäuse. Unterseitig verdeckter Vierkantaufzug. Schlüssel. Federzugwerk Zugband-Schnecke. Chronometer-Feder-Hemmung, Bimetall-Kompensationsunruh. Platinen mit ausgeschliffener Schraffur, nummeriert 2992. Gebläute Schrauben und Bauteile. Unruh mit Hallmark. Signiertes, versilbertes Zifferblatt: “A. Lange & Söhne Glashütte b/ Dresden”; nicht passgenau. Gehäuse innen und außen adäquat zum Werk nummeriert. Mahagoni-Box mit Messing-Handhaben; auf Etikett bezeichnet “A. Lange & Söhne Glashütte i/Sa” sowie nummeriert 2992. 18,5 x 18,5 x 18,5 cm. Zugband durch Kette ersetzt. Zifferblatt wohl ergänzt. Schlüssel gelötet. Läuft an.
Archiv-Auskunft Deutsches Uhrenmuseum Glashütte vom 3. Mai 2021 vorliegend.

178 **450.- €**

Miniatur-Brettluhr, Österreich, 19. Jh.

Gehäuse Holz (Birke o. Ahorn geflammt), versilbertes Messing-Zifferblatt mit röm. Stunden-Ziffern. Birnenzeiger. Kopf abnehmbar. Messing-Pendelwerk,
Funktion nicht geprüft. H. 34 cm

179 **180.- €**

Miniatur-Brettl-Uhr, Österreich, 19./ 20. Jh.

Graviertes und punziertes Messingschild als Front, im Bogen Christusmonogramm “IHS”. Emaillezifferblatt, Eisenzeiger. Pendelwerk mit Fadenpendel, Werk im Metallgehäuse. Schwarz lackiertes Wandbrett. H. 29 cm

180 **80.- €**

Tischuhr, Österreich-Ungarn, um 1900

Gehäuse Keramik, kobaltblau/ gold, geschobenes Dekor. Kleine Abplatzungen im Sockelbereich. Stempelmarke am Boden: Josef Strnact, Turn-Teplitz (Trnovany/ Böhmen). Zifferblatt Messing mit weißem Ziffernring, mechanisches Werk mit Steckschlüsselaufzug, reparaturbedürftig.
H. 21 cm

181 **150.- €**

Miniaturuhr, um 1900

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern, Stahlzeiger, goldfarbene Lünette, Werk läuft an, szenische Darstellung eines Mädchens, welches sich hinter einer Standuhr versteckt, Korpus aus bemalter Keramik, kleinere Gebrauchsspuren. H. 40,5 cm

182 **240.- €**

Miniatur-Tischuhr, sog. Zappler, Österreich, 19. Jh.

Frontgehäuse Kupferblech, geprägt in architektonischer Form, vorgeblendetes geprägtes Blech mit Figurenstaffage sorgt für dreidimensionalen Effekt. Messingzifferblatt. Pendelwerk mit Vorderpendel, Rollengang, läuft nach Aufzug an. Holzsockel mit Glasdom. H. 12,5 cm

183 **80.- €**

Amerikanische Nachtuhr, um 1890

American Waltham Watch Co. Transportable Nachtuhr, auch als Reise- oder Schwesternuhr verwandt. Semitransparente Milchglasscheibe als Zifferblatt mit arabischen Zahlen, Fleurs-de-lys-Zeiger. Messingrahmung mit drei Standfüßchen und schwenkbarem Arm zur Befestigung auf einer Gaslampe. Rückseitig zentral angebrachtes Reiseuhrwerk mit Aufzugskrone. Federzugwerk ohne Schlagwerk. In passendem Lederfuteral mit Samtinlay. D 13,5 cm. Zifferblatt mit drei Rissen. Insgesamt gebrauchsspurig. Läuft nicht an.

184 **60.- €**

Pendelwecker, Dresden, um 1880

Zylindrisches/ quadratisches Messinggehäuse mit ausgeschnittenem Front-und Rückblech. Emailzifferbl., schwarze röm. Ziffern, Messingzeiger. Zentraler Weckerzeiger. Gehwerk mit kurzem Hinterpendel, Aufzug über Schraube, Weckwerk löst nicht aus. Gehwerk läuft nach Aufzug an. Rückfront diverse Schlagstempel, Herstellermarke Ludw. Teubner Dresden (johann Andreas Ludwig Teubner, 1825-1907, Hofuhrmacher in Dresden), Seriennr. 108640. 9,5 x 9,5 cm

185 **250.- €**

Pendule, 20. Jh.

Messingzifferblatt mit römischen Ziffern und Breguet-Zeigern.
Alabasterkorpus, auf einem breiten Sockel ein stehender Putto, daneben extra Aufbau einem Uhrturm ähnlich. Geschmückt mit Blumen und Akanthusblättern. Fadenpendel gerissen, Putto am Fuß geklebt, altersspurig, Funktion nicht getestet. 38 x 27 x 12 cm

186 **120.- €**

Pendule, Frankreich, 2. H. 19. Jh./ um 1900
Gehäuse Messing-bzw. Bronzeguss, vergoldet, teils matt, teils poliert. Emaillezifferblatt mit blauen röm. Stunden und arab. Minuterie. Goldfarbene Louis-XI-Zeiger. Messing-Pendelwerk (Federpendel) mit Schlagwerk (Schlossscheibe) mit Halbstundenschlag auf Tonglocke. Platine Schlagstempel "AD MOUGIN", Seriennr. "2061". Service (Schlagwerk) erforderlich. H. 36 cm

187 **120.- €**

Pendule, Frankreich, 2. H. 19. Jh.
Gehäuse Metallguss, vergoldet, teils poliert. Figürliche Bekrönung: junge Frau mit Blumen in der Schürze, auf dem Arm eine Taube. Emaillezifferblatt, Kleeblattzeiger. Gehäuserückseite Schlagstempel "PAPE & GIRARDEAU". Messing-Pendelwerk (Federaufhängung besch., Pendel fehlt), Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke, Platine gemarkt "LESPERUT FILS A PARIS". Gangfähigkeit nicht zugesichert. H. 33 cm

188 **800.- €**

Empire-Pendule, Frankreich, um 1810
Bronzegehäuse mit Feuervergoldung auf Kugelfüßen. Weibliche allegorische Figur/ Muse mit Blumenkorb und weiteren Attributen. Das Handattribut verloren. Messingzifferblatt, guillochiert, Emaille-Ziffernring mit röm. Ziffern. Eiserne Fensterzeiger. Messing-Pendelwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke wohl nicht orig., Pendel fehlt. H. 35 cm

189 **800.- €**

Wiener Pendule mit Figurenautomat, um 1810
Klassizistische Tischuhr mit ebonisiertem Gehäuse in gestuftem architektonischen Aufbau, schauseitig mit aufwendigem antikisierenden Beschlagwerk versehen. Federzugwerk, 4/4 Stundenschlagwerk auf zwei Tonfedern. Kleines Emaillezifferblatt mit arabischen Zahlen auf zentraler, fein ziselierter, feuervergoldeter Schmuckplatte mit Jacquemart-Automatik. Im inneren Zifferkreis Datumszeiger. Jacquemart-Automatik analog zum Schlagwerk - je Viertelstunde in Bewegung der rechten Figur, zur vollen Stunde mit Stundenansage der linken Figur. Viertelstundenschlag mit Repetition. Fein ziselierte Messinglunette, verglast. Pendelscheibe als Sonne ausgeformt; Fadenaufhängung. Pendellunette im Sockel. Tatzenfüße und bekrönender Adler später ergänzt. H. 51 cm. Fadenaufhängung gerissen. Läuft nicht an.

190 **50.- €**

Uhrmacherwerkzeug Geradesteller (Planteur), 18./ 19. Jh.
Messing/ Stahl, Gebrauchsspuren. H. 16 cm, D. 7 cm. Im orig. Etui.

191 **200.- €**

Portaluhr, um 1820.

Wiener Portaluhr in ebonisiertem Tempelkorpus über vier Säulen. Federzugwerk. Federzugwerk für Viertelstundenschlag angelegt. Metallzifferblatt mit römischen Stunden und zentraler Kalenderfunktion. Gebläute Rautenzeiger. Fein ziselierte Messinglunette, vormals verglast. Durchbrochenes Pendel, Fadenaufhängung. H. 47 cm. Restaurierungsbedürftig. Werktrommel gerissen, Lunettenglas fehlt, Zifferblatt stark berieben, Pendel gebrochen. Klangkörper fehlt insgesamt. Läuft nicht an.

192 **60.- €**

Porzellan-Wanduhr, Carlsfeld (Karlsfeld) im Erzgebirge/ Sa., ca. 1870

Front Porzellan, Umdruckdekor Kapelle im Wald, polychrome Bemalung und Vergoldung. Emailzifferbl. (Haarrisse), herzförmige Eisenzeiger. Gewichtsgetriebenes Holzplatinenwerk mit zwei Gewichten, Pendel, Schlagwerk mit Schlag auf Tonfeder. Gehäuserückwand mit altem orig. Etikett Wanduhrenfabrik zu Carlsfeld, Brandstempel “UFC” (Uhrenfabrik Carlsfeld). Überholungsbedürftig. 25 x 18 x 10 cm

193 **280.- €**

Pendule mit Porzellangehäuse, um 1860

Reich mit Rocaillen und Blattwerk ornamentiertes, tailliertes Gehäuse mit Blütenauflagen (partiell min. best.), polychrom staffiert und vergoldet, bunte Blumenmalerei. Wohl Schlesien. Emailzifferblatt (rest./ Haarrisse), schwarze röm. Ziffern, vergoldete Orientale-Zeiger. Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Schlagwerk (Schlossscheibe) mit Halbstundenschlag auf Glocke. Werke laufen nach Aufzug an. H. 35 cm. Dazu Holzsockel mit Glasdom.

194 **200.- €**

Rahmenuhr, Ende 18. Jh.

Quadratische Wanduhr mit vergoldetem Rahmen in klassizistischer Formensprache. Federzugwerk mit Ankerhemmung. Viertelstundenschlagwerk auf zwei Tonfedern, Weckwerk auf Glocke. Jeweils mit Repetition. Gemaltes Zifferblatt mit römischen Stunden. Gebläute Zeiger für Stunde und Minute, Weckerzeiger Stahl (evtl erneuert). Verborgenes Pendel, Fadenaufhängung. H. 43. Läuft an.

195 **450.- €**

Josephinische Rahmenuhr, 2. Hälfte 18. Jh.

Dekorative Wiener Wanduhr in kontrastreicher Farbfassung. Hochrechteckige Rahmung mit Wellenbanddekor. Federzugwerk. Wiener 4/4 Schlagwerk auf zwei Tonfedern, Repetition. Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen, fein ziselierte, feuervergoldete Lunette, verglast. Pendellunette mit Beschlag. Schlüssel. H. 37 cm. Läuft an.

196 **120.- €**

Regulator, Anfang 20. Jh.
Wanduhr, hölzerner Korpus mit Glaseinsätzen, sog. Box. Federzugwerk mit Halbstundenschlag auf Tonfeder. Metallzifferblatt mit arabischen Stunden und Ornamentaufdruck. Breguetzeiger. Messingpendel mit Stellschraube. Fronttür und zwei kleine Seitenöffnungen. Schlüssel. H. max 56 cm. Zifferblatt deutlich berieben, Stunden 5 bis 7 unkenntlich. Uhr läuft an.

197 **800.- €**

Regulator, Wien, Mitte 19. Jh.
Elegantes Gehäuse mit Schnitzapplikationen, in Nussbaum furniert, an drei Seiten verglast. Messingschild mit gravierter Widmung, dat. 1859. Feuervergoldete Lünette, Emailzifferbl. mit vertiefter Mitte, schwarze röm. Ziffern, kleine Sekunde im Innenkreis. Gewichtsgetriebenes Pendelwerk mit zwei Gewichten, Schlagwerk mit Schlag auf Tonfeder. In sehr schöner Erhaltung. 104 x 32 x 14,5 cm. Beigegeben: Originalfotografie mit Abb. des Regulators in Wohnung des Vorbesitzers Arno Kleinert, ca. 1870.

198 **1.500.- €**

Reiseuhr, 1820/40
Österreich (Wien?). Elegante Uhr in quadratischem, ebonisiertem Holzkorpus mit feuervergoldetem Tragegriff. Federzugwerk mit Weckfunktion. Wohl Wiener 4/4 Stundenschlagwerk auf zwei Tonfedern. Repetition und Schlagwerkabstellung. Feuervergoldetes Zifferblatt mit römischen Zahlen, gebläute Zeiger für Stunde und Minute, Weckerzeiger Stahl. Ziselierte Lunette, verglast. Mit eboniesiertem Klapp-Ständer. H. Korpus 13 cm, mit Griff 20 cm, mit Ständer 30 cm. Lunettenglas mit Chips. Schlagwerk überholungsbedürftig. Läuft an.

199 **150.- €**

Reiseuhr, Wien (?), 19. Jh.
Allseitig verglastes Gehäuse mit vier Säulen, Messing, Emaillezifferblatt mit kleiner Weckerscheibe, verglastes horizontales Zylindergangwerk, Weckwerk, Schlag auf Tonglocke. Läuft nach Aufzug an. Zwei Scheiben leicht beschädigt. Schlüssel beigegeben. 13,5 x 9 x 7 cm

200 **150.- €**

Kleine Reiseuhr, Frankreich (?), 2. H. 19. Jh.
Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messinggehäuse mit Tragebügel. Emaillezifferblatt mit kleiner Weckerscheibe. Birnenförmige Zeiger. Horizontal gelagertes verglastes Zylindergangwerk, Weckwerk mit Schlag auf Tonglocke. Werk läuft nach Aufzug an.
10,5 x 8 x 6 cm

201 **150.- €**

Kleine Reiseuhr/ Reisewecker, Österreich/ Frankreich, 2. H. 19. Jh.

Messinggehäuse auf Balusterfüßchen, allseitig mit Facettschliff-Scheiben verglast. Tragebügel. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit Zylindergang, Schlagwerk mit Schlag auf Tonglocke. Service nötigt. Gangfähigkeit nicht zugesichert.
H. 10,5 cm

202 **450.- €**

Reiseuhr, Frankreich, 2. H.-Ende 19. Jh.

Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes, vergoldetes Gehäuse mit Tragebügel. Emaillezifferblatt mit gebläuten Zeiger in Lochform, kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes Schwingsystem mit Spitzzahnankerhemmung, Kompensationsunruh. Weckwerk, Schlag auf Tonglocke. Läuft nach Aufzug an. Schlagwerk / Repetition löst nicht aus. Boden Patentstempel “Breveté S.G.D.”. 14,5 x 9,5 x 8 cm

203 **2.500.- €**

Wiener Reiseuhr, 1. Viertel 19. Jh.

Perlmuttbelegtes Holzgehäuse mit feuervergoldeten Bronzeappliken, zwei Seitenfenster und Rückfenster jeweils mit Facettschliff-Scheiben verglast. Tragegriff. Messingzifferblatt guillochiert, feuervergoldet, signiert “M. BOECK IN WIEN” (Martin Boeck, Meister 1812, 1852, vgl. Claterbos S. 142). Gehwerk Messing mit monometallischer Unruh, Hakengang, Schlag-und Weckwerk mit zwei Hämmern auf zwei Gongfedern. Viertelstundenschlag. Repetition. Werke laufen nach Aufzug an. H. 25,5 cm
Lit.: vgl. Fritsch, Peter: Wiener Reiseuhren 2010.

204 **500.- €**

Kleine Reiseuhr, wohl Frankreich, 2. H. 19. Jh.

Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messinggehäuse mit Tragebügel. Emaillezifferblatt mit birnenförmigen, gebläuten Zeigern, kleine Weckerscheibe. Horizontal gelagertes Ankerwerk mit freier Ankerhemmung, Repetition, Weckwerk mit Schlag auf Tonfeder. Schlüssel beigegeben. Nicht funktionsfähig. 12 x 7 x 7,5 cm

205 **450.- €**

Reiseuhr, Frankreich, 2. H. 19. Jh.

Messinggehäuse, feuervergoldet, Tragebügel, allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglast. Frontscheibe und Rückseitenverglasung beschädigt. Emaillezifferblatt mit kleiner Weckerscheibe, pfeilförmige Zeiger. Horizontal gelagertes, verglastes Schwingsystem mit freier Ankerhemmung, Kompensationsunruh, 1/2-h-Schlag auf Tonfeder, Weckerwerk, Repetition. Läuft nach Aufzug an. 15 x 9 x 8,5 cm

206 **180.- €**

Kleiner Reisewecker, Frankreich, Ende 19. Jh.
Allseitig mit facettiert geschliffenen Scheiben verglastes Messinggehäuse mit kannelierten Ecksäulen und Gitterapplikationen. Tragbügel. Vergoldete Front mit Emaille-Ziffernringen, kleiner Weckerscheibe. Gebläute birnenförmige Zeiger. Horizontal gelagertes verglastes Zylindergangwerk, Weckwerk mit Schlag auf Tonglocke. Läuft nach Aufzug an. Deckplatte graviert "F.P.A.". 13,5 x 7 x 8 cm

207 **250.- €**

Zierliche Bodenstanduhr, sog. "Grandmother-Clock"
England, ca. 1870-1880
8-Tage-Laufwerk mit Ankerhemmung und Gewichtsantrieb mit Sekundenpendel, Rechenschlagwerk auf einer Tonfeder für den Stundenschlag. Messingzifferblatt mit aufgesetztem und graviertem Zifferring mit Stunden und Minuteneinteilung, Sandguß-Eckapplikationen und geätztem Zentrum. Zeiger aus Eisen. Gehäuse teilweise massive Eiche und Eichenfurnier, erneuerte Gewichte. 170 x 36 x 27 cmMit Zertifikat.

208 **120.- €**

Standuhr für die DUFA, um 1920, Gustav Becker
Halbrundes Gehäuse in Eiche furniert und dunkel gebeizt, umlaufender Perlstab sowie ornamentale Schnitzereien. Rückseitiger Zettel beschreibt: Nr. 3407 / Uhr 436/7. Messingzifferblatt mit arabischen Ziffern und Spade-Zeigern. Feines Messingplatinenwerk, fünf Klangstäbe, Pendel und zwei Gewichte vorhanden. Läuft an. 194 x 48 x 24 cm.

209 **600.- €**

Stockuhr, Süddeutschland, 2. H. 18. Jh.
Kastengehäuse Holz, ebonisiert, an drei Seiten verglast. Zifferblatt Silber- o. versilbertes Blech, getrieben, punziert, mit Ausschnitt für Gegenpendel. Messing-Ziffernring mit arab. Minuterie und röm. Ziffern, im Zentrum Weckerstellscheibe. Zifferbl. graviert "ULRICH HEPP AUGSPURG" . Durchbrochene Zeiger. Messingwerk (wohl 19. Jh.) mit Kurzpendel, fest mit Pendelstange verbunden, Spindelgang. Schlag-und Weckwerk auf Glocke, nur teilfunktionabel. Gangwerk läuft nach Aufzug an. H. 31 cm
Hepp, Ulrich, 1766-ca. 1770 Augsburg,
vgl. Loomes 2006, S. 368.

210 **450.- €**

Stockuhr, Österreich, um 1820
Schwarz lackiertes Holzgehäuse auf vier ausgestellten Löwefüßen, zwei Alabaster-Halbsäulen. Emaillezifferblatt, am Zeigerloch ausgeplatzt. Schwarze arab. Ziffern. Pendelwerk mit Fadenpendel, Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern. Gangfähigkeit nicht zugesichert, Service erforderlich. H. 38,5 cm

211 **450.- €**

Stockuhr, Wien, 1. Viertel 19. Jh.

Säulengehäuse, Holz, furniert, ebonisiert. Säulenbasen und -kapitelle Bronze/ Messing. Bronzegussfigur unter einem Baum schlafender Knabe mit Hund oben lose aufgesetzt. Emaillezifferblatt (Chips an Schlüssellöchern), schwarze röm. Stunden-Ziffern, signiert "CARL WURM IN WIEN" (Wurm , Carl, geb. 1763 Wien, verstorben 1826, vgl. Claterbos S. 330). Rautenförmige Zeiger. Pendelwerk mit Fadenpendel, Pendel an der Aufhängung defekt, Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern. Schlagwerkabstellung. Service erforderlich, keine Gewährleistung für Gangfähigkeit und -dauer. H. 50,5 cm

212 **450.- €**

Stockuhr, Österreich-Ungarn, 18. Jh.

Kastengehäuse Nadelholz, in Kirschbaum (?) furniert, allseitig verglast, Flammleistenbesatz (vergoldet), Schalllöcher mit Messing-Gittern. Vier Messingfüßchen. Zifferblatt Messing, vergoldet, graviert. im Bogen signiert "ANTONN WABER BUDA". Silberfarbener Ziffernring mit röm. Stunden-Ziffern und arab. Minuterie, im Zentrum Weckerscheibe. Ausschnitt für Schaupendel. Schwarze Louis XI-Zeiger. Messing-Pendelwerk mit Spindelhemmung, Kurzpendel, Weckwerk, Schlagwerk mit Stundenschlag auf Tonglocke. Werk verändert, gangfähig. H. 32,5 cm

213 **120.- €**

Biedermeier Tischuhr, um 1830

Dezente Stutzuhr in eleganter Linie. Obstbaumfurnierter Holzkorpus auf geschwiften Füßen. Federzugwerk. Halbstundenschlagwerk auf Glocke, Repetition. Emailliezifferblatt mit arabischen Zahlen für die Stunden und Viertelstundenminuten. Breguet-Zeiger. Ziselierte Lunettte, verglast. Applizierte Rocaillen und bekrönender Adler wohl später ergänzt. Schlüssel. H. 41 cm. Zifferblatt mit kleinen Abplatzungen und Riss. Läuft an.

214 **600.- €**

Wiener Stockuhr, wohl um 1760.

Geschlossener Korpus, Mahagoni furniert, mit typischem Stufenwalm, seitlich skeletiert und mit Glas versehen. Federzugwerk (Saite-Schnecke), einfaches Stundenschlagwerk auf Glocke. Zifferring mit römischen Zahlen für die Stunden und arabischen Zahlen für die Minuten über floral graviertem Schild mit Auslässen für ein Scheinpendel. In den Ecken kleine Engelsköpfe. H. 38 cm. Glocke demontiert. Gehäuse wohl erneuert. Läuft an.

215 **550.- €**

Stockuhr, Österreich-Ungarn, 18. Jh.
Kastengehäuse Eiche, allseits verglast, Schalllöcher mit Messinggittern. Tragebügel Messing. Front Messing, graviert, Ziffernring mit röm. Stunden und arab. Minuterie. Ausschnitt für Schmuckpendel. Im Bogenfeld signiert "Frantz Pösell in Steinamanger (Szombathely, Ungarn)". Hilfszifferblätter für Schlagwerk- und Repetitionsabschaltung. Messing-Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Tonglocken. Hebel für Schlagwerkabschaltung defekt, Schlag-und Gehwerk überholungs-bzw. reparaturbedürftig. H. 41 cm

216 **180.- €**

Stockuhr, Wien, 1. H. 19. Jh.
Ebonisiertes Holzgehäuse mit vier kannelierten Säulen. Schadstelle an der oberen Abschlussplatte. Lochbohrung für Gehäusebekrönung, welche fehlt. Guillochiertes Messingzifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern. Signatur stark berieben. Rudimentäres Werk, Pendelaufhängung defekt, zwei Gongfedern nicht befestgt, Einzelteile beigegeben. Reparaturbedürftig. H. 31,5 cm

217 **600.- €**

Wiener Tischuhr, Mitte 19. Jh.
Stutzuhr mit ebonisiertem Gehäuse in Form eines stilisierten Spitzbogenfensters der Gotik. Federzugwerk. Wiener 4/4 Schlagwerk auf zwei Tonfedern. Repetition. Metallzifferblatt mit römischen Zahlen, bezeichnet "M. Herz / HM Stephansplatz". Rautenzeiger. Ziselierte, versilberte Lunette, verglast. Versilberte Pendelscheibe. Maßwerkschnitzereien aus Perlmutt in den angedeuteten Spitzbögen. Frei beweglicher Pendelschirm aus gegossenem Maßwerkelement, silberfarben gefasst.
H. 44 cm. Ein Zeiger lose. Läuft an.

218 **2.000.- €**

Stockuhr, Wien, dat. 1759
Gehäuse Nadelholz, schwarz gefasst, allseitig verglast. Profile vergoldet. In Front und Seiten Schalllöcher mit Messing vergittert. Dachbekrönung: Chronos und vier Vasen in Bronze, Bronzegriff. Messingfront reich graviert, versilberter Ziffernring mit röm. Stunden und arabischer Minuterie, über Ziffer "VI" Ausschnitt für Datum, unter Ziffer "XII" Ausschnitt für Schaupendel. Zentral Weckerscheibe. Im Bogenfeld Ausschnitt für Mondscheibe mit Monatstagen, Hilfszifferblätter für Repetitions-und Schlagwerkabschaltung und Weckwerkabschaltung. Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schneckenaufzug mit Kette. Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Tonglocken, Grande sonnerie. Weckwerk auf unten liegende Glocke. Insgesamt drei Glocken. Platine graviert "Comparavit P: Leopoldus Gehlen (...) Ao: (1)759". Originalzustand verändert. Gangfähigkeit nicht zugesichert. Service erforderlich.
H. 52,5 cm

219 **220.- €**

Portaluhr, Mitte 19. Jh.

Frankreich. Sehr eleganter vertikal betonter ebonisierter Holzkorpus aus Gebälk und Basis auf vier Säulen. Feuervergoldete Dekorelemente. Federzugwerk mit Ankerhemmung. Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen; Breguet-Zeiger (gebläut), feuervergoldete Lunette. Bimetall-Kompensationspendel mit feuervergoldeter Pendellinse in Rosettenform mit Schwanenlyra. H. 42 cm. Läuft unregelmäßig an.

220 **1.000.- €**

Stockuhr mit Vorderpendel, Mitte 18. Jh.

Allseitig geschlossener Holzkorpus, obstholzfurniert, an den Seiten mit geometrischen Intarsienfeldern. Rückseitig kleines Schubfach. Federzugwerk Kette-Schnecke. Kein Schlagwerk. Ziselierte Platine. Metallzifferring mit römischen Zahlen auf Messingschild (gegossen) mit Bandelwerkornamentik. Vorderpendel. H. 55 cm. Läuft nicht an.

221 **480.- €**

Wiener Stockuhr, 2. Hälfte 18. Jh.

Kleine Stutzuhr in kubischem, ebonisierten Gehäusekorpus mit allseitiger Verglasung. Federzugwerk Kette-Schnecke mit Spindelhemmung. Stundenschlagwerk auf Glocke mit Repetition. Messingzifferring mit römischen und arabischen Zahlen, bezeichnet “Heinrich Fiegl-Millner, Feltsber[g]”. Gebläute Zeiger. Ziseliertes Blatt mit Öffnung für Scheinpendel. Gegossene Eckbeschläge, bekrönende Kartusche. H. 32 cm. Ziffern mit Permanentstift nachgezeichnet. Läuft an.

222 **150.- €**

Stutzuhr, Frankreich, Mitte 19. Jh.

Ebonisiertes, elegantes Holzgehäuse auf vier Säulen. Messing-Fadeneinlagen. Sockel gerissen. Säulenbasen und -kapitelle Messingblech. Emaillezifferblatt mit schwarzen röm. Ziffern, signiert “LARZET/ 12. RUE DE LA CONCORDE”. Kein Uhrglas. Messing-Kleeblattzeiger. Messing-Pendelwerk mit Rostpendel, Pendellinse Sichtfenster. Federaufhängung, Schlossscheiben-Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke. Platine Schlagstempel “LARZET A PARIS”. Werke laufen nach Aufzug an. H. 47 cm

223 **480.- €**

Stutzuhr, Österreich, wohl Wien, um 1830

Gehäusekasten Holz, in Nussbaum furniert, teilebonisiert. Allseitig verglast, Metall-Applikationen im klassizistischen Stil. Alabasterfüße. Sonnen-Sichtpendel. Guillochiertes Messing-Zifferblatt, im Zentrum in Ranken durchbrochen (skelettiert) mit Durchblick auf Werkteile. Speerzeiger. Silberfarbener Ziffernring mit arab. Stunden-Ziffern. Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Berthoud-Hemmung (?), Rechenschlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Tonglocken. Service erforderlich. H. 45 cm

224 **400.- €**

Stutzuhr, Österreich, 1. H. 19. Jh.
Ebonisiertes Holzgehäuse auf Halbkugelfüßen. Bekrönung Adlerfigur, Holz, schwarz-gold gefasst. Guillochiertes Messing-Zifferblatt mit hell-silberfarbenem Ziffernring, schwarze röm. Ziffern. Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern. Grande sonnerie. Service erforderlich. Repetition. H. 40,5 cm

225 **250.- €**

Pendule, um 1880
Quaderförmiger Gehäusekorpus mit aufwendiger Parquetterie und zwei Messing-Eckrocaillen. Federwerk, Wiener 4/4-Schlagwerk auf zwei Tonfedern. Blechzifferblatt, bemalt mit römischen Zahlen und der Bezeichnung "J. Strau[b]ß in Wien". Breguet-Zeiger. Feuervergoldete Lunette, verglast. H. 28 cm. Zifferblatt und wohl auch Werk nicht original zum Gehäuse. Zifferblatt 1996 erneuert und falsch bezeichnet. Mariage. Läuft an.

226 **150.- €**

Stutzuhr, 2. H. 19. Jh.
Front Kupferblech, versilbert, in groteskem Rankenwerk reliefiert. Silberfarbenes Zifferblatt mit röm. Stunden. Kein Glas. Eisenzeiger. In Metall verkleidetes Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Halbstundenschlag auf Tonglocke. Gangfähigkeit nicht zugesichert. H. 27 cm

227 **280.- €**

Elegante Stutzuhr, wohl Wien, 1. H. 19. Jh.
Zierliches Ständergehäuse Nadelholz, in Laubholz furniert, ebonisiert. Gestufter Sockel mit konkav geschwungenen Seiten auf Quetschkugelfüßen, Drechselbaluster. Verspiegelte Rückwand. Blütenapplikationen in vergoldetem Blech. Emaillezifferblatt, an Schrauben und Schlüssellöchern besch., Fensterzeiger. Schwarze röm. Stundenziffern. Pendelwerk (Fadenpendel), Rostpendel, Pendellinse durchbrochen, sog. Wiener Schalgwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern. Grande sonnerie. Werke laufen nach Aufzug an. Werabdeckung Gehäuserückeite erneuert , Restaurierungsspuren am Gehäuse. H. 41 cm.

228 **800.- €**

Stockuhr, Wien, 2. H. 18. Jh.
Kastengehäuse Nadelholz, in Laubholz furniert, auf Messingfüßen. Aufgearbeitet. An vier Seiten verglast. Flammleistenbesatz. Gravierte Messingfront mit Ausschnitt für Schaupendel, Messing-Ziffernring mit schwarzen röm. Stunden und arab. Minuterie, signiert "VELLAUER WIENN". Zentral Weckerscheibe (Halbstundeneinteilung). Im Bogen Hilfszifferblatt für Schlagwerkabstellung. Gebläute Schmuckzeiger. Pendelwerk mit Kurzpendel, Spindelhemmung, Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf Tonglocke, Weckwerk auf unter der größeren Glocke angeordneter kleinerer Glocke. Service erforderlich. H. 42,5 cm

229 **580.- €**

Stockuhr, Österreich, 18. Jh.

Holzgehäuse in Kastenform, dunkel gebeizt, allseitig verglast mit Schalllöchern. Aufgearbeitet. Auf dem Dach Bronze/ Messing-Vasen und Tragebügel. Front Messingblech versilbert, getriebene Rocaillen-Ornamentik. Messing-Ziffernring mit röm. Stunden-Ziffern und arab. Minuterie, zentral Weckerscheibe. Ausschnitt für Schmuckpendel. Messing-Pendelwerk mit Spindelhemmung, Kurzpendel, Rechen-Schlagwerk mit Schlag auf zwei übereinander angeordnete Tonglocken, Grande sonnerie, Weckwerk, Repetition. Werk in Teilen erneuert. Pendelwerk läuft nach Aufzug an, Schlagwerk überholungsbedürftig. Service erforderlich. H. 40 cm

230 **120.- €**

Stutzuhr, Mitte 19. Jh.

Porzellangehäuse, vermutl. Schlesien, mit Blattwerks- und Rocaillenornamentik, Goldbemalung, gemaltes Blumenbukett. Emaillezifferblatt (Haarrisse), röm. Stundenziffern, Dreipass-Zeiger. Messing-Pendelwerk mit Fadenpendel, Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf Tonglocke. Werke laufen nach Aufzug an. H. 23 cm

231 **800.- €**

Wiener Portaluhr, um 1815/20

Spätklassizistischer Portalkorpus aus ebonisiertem Holz mit feuervergoldeten Elementen. Federzugwerk. Wiener 4/4 Schlagwerk auf zwei Tonfedern. Metallzifferring mit römischen Zahlen, zentral ziselierte Messingscheibe. Bezeichnet “J. Rettich in Wien”. Breguet-Zeiger. Feuervergoldete Lunette, verglast. Durchbrochen gearbeitete Pendelscheibe mit ovalem Smaragd(?) Cabochon, Fadenaufhängung. H. 45 cm. Läuft nicht an.

232 **120.- €**

Stutzuhr, 19. Jh.

Gehäuse Nadelholz, furniert. Schwarz gebeizt. im Sockelbereich ornamentale Messing-Applikation. Partiell Furnierschäden. im Gehäuse innenseitig altes Etikett mit handschriftl. Bezeichnung “Scherzer Wien (...)”. Ziffernring mit röm. Messingindizes für Stunden. Wellenzeiger. Guillochertes, vergoldetes Zentrum mit sichtbar angebrachter Brocot-Hemmung mit Achat-Stiften. Französisches Messing-Pendelwerk mit Pendelfeder, Schlossscheiben-Schlagwerk mit Halbstundenschlag auf vergoldete Messing-Glocke, Werkplatine bezeichnet: “S(amuel Marti) & Cie/ Medaille Bronze”, Serien-Nr. “2209”. Service erforderlich, Gangfähigkeit nicht zugesichert. H. 31 cm

233 **300.- €**

Stutzuhr, Wien, 19. Jh.

auf dem Zifferblatt signiert “Schvarz Surble”Alabaster-Zifferblatt mit blauen, römischen Ziffern hervorgehoben durch Emaille und goldfarbenen Applikationen, ornamental geschwungene Zeiger, Werk läuft an,Schlagwerk funktionstüchtig, Rostpendel, ebonisiertes Holz mit ornamentalen Messingapplikationen sowie Perlmutt- und Schildpattintarsien. Service nötig. H. 45,5 cm.

234 **2.000.- €**

Aufwendige Tischuhr mit Figurenautomat, um 1840.
Josef Kossek, Prag (1780-1858). Amorphe Portaluhr in dunkel gebeitztem, Hartholz furniertem Korpus mit kleinen Messingelementen. Federzugwerk, auf Platine signiert "Kossek in Prag No. 23". Viertelstundenschlagwerk auf zwei Tonfedern. Emaillierter Zifferring mit arabischen Zahlen auf Messingscheibe mit nautischen Schmuckelementen und zwei Jacquemarts-Figuren: Schmiedender Amor (links) dem Stundenschlag zugeordnet, der Schleifende Amor (rechts) dem Viertelstundenschlag. Repetition. Gebläute Zeiger. Ziselierte Messinglunette, verglast. Floral ornamentierte Pendelscheibe aus Blech; Federaufhängung. Vergoldete Tatzenfüße zuseiten des Pendelschwungfelds. Bekrönender Adler (geklebt). H. 51 cm. Läuft an.

235 **480.- €**

Tischuhr, Wien, Mitte 19. Jh.
Säulen-Gehäuse, Metallguss, gold-und silberfarben mit zwei rankenartig gebildeten, durchbrochenen Stützen. Sockel vegetabil reliefiert, flach gegossene Figur eines Hundes, vergoldet. Emaillezifferblatt (Chips, Haarrisse) signiert "W: SCHÖNBERGER IN WIEN" (Wenzel Schönberger, 1847-1884 in Wien, vgl. Claterbos S. 294). Pendelwerk (Hakenhemmung, Fadenaufhängung), Viertelstundenschlagwerk, getrennter Minuten-und Stundenschlag auf zwei Gongfedern. Service erforderlich. Mit Glasdom, auf Holzsockel. H. 32,5 cm (ohne Glas)

236 **600.- €**

Portaluhr, um 1840
Schlanke Tischuhr über zwei Messing-Säulen auf ebonisiertem Sockel. Federzugwerk. Viertelstundenschlagwerk auf zwei Glocken. Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen für die Stunden und arabischen Nummern für die Viertelstunden. Stern-Zeiger; feuervergoldete Lunette. Durchbrochene Pendelscheibe in Dekor einer Sonne, Fadenaufhängung. H. 33 cm. Dom nicht mehr vorhanden, eine Glocke fehlt. Läuft nicht an.

237 **600.- €**

Stutzuhr, Frankreich, 2. H. 18. Jh.
Geschnitztes Ständergehäuse Holz, vergoldet, im Zopfstil ornamentiert. Fest mit Holz-Sockel verbunden. Bekrönung Drechselaufsatz mit Puttokopf. Alte Klebestellen und Goldbronze-Retuschen, Riss. Emaillezifferblatt (nicht orig.), Fensterzeiger. Messing-Pendelwerk 19. Jh., Fadenpendel, Pendellinse Medusenhaupt. Schlagwerk mit Schlag auf Gongfeder. Rückseitige Werkabdeckung fehlt. Glasdom. Funktion nicht geprüft. H. 41 cm (ohne Glas)

238 **180.- €**

Spindeltaschenuhr, C.F.H. Vogel, Kamenz, um 1830
Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie, Messingzeiger. Schlicht floral gravierter Spindelkloben. Messinggehäuse, ehemals vergoldet. Aufziehschlüssel vorhanden. Zifferblatt leicht beschädigt, Spirale kaputt, läuft nicht an. D. 5 cm

239 **180.- €**

Tischuhr, Wien, Mitte 19. Jh.

Holzgehäuse, in Mahagoni und Palisanderebenholz furniert, an der Front Masseauflagen. Furnierschadstellen repariert. Emaillezifferblatt (Haarriss) mit schwarzen röm. Stunden-Ziffern, signiert "HELBIG & KREUTZ IN WIEN". Guillochierter Messingrand. Messing-Pendelwerk (Fadenpendel), Wiener Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Gongfedern, Service erforderlich. Gangfähigkeit nicht zugesichert. H. 34 cm

240 **220.- €**

Art-Déco-Pendule, um 1920

Frankreich, Japy Frères. Federzugwerk, Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Werk signiert, nummeriert "5615" / "8633" und "57" und mit der Patenbezeichnung "Breveté S.G.D.G." versehen. Ebonisiertes Gehäuse aus leicht abgekantetem Sockel unter oktogonalem Werkkorpus mit eingelassener Messinglunette (verglast) und zwei gephast geschliffenen Vitrinenfeldern. Aufgeschraubte Bekrönung. Schlüssel. H. 34 cm. Pendel fehlt.

241 **500.- €**

Kleine Jugendstil-Uhr, um 1910

Erhard & Söhne, Schwäbisch Gmünd. Dekorative Tischuhr in ägyptisierendem Dekor. Portalarchitektur mit gedrungenen Säulen auf ebonisiertem Sockel, Werk in das gewölbte Gesims eingebunden. Säulen und Fronten mit floral ornamentierendem Einlagedekor aus Messing und Nußbaum. Federzugwerk, kein Schlagwerk. Das Zifferblatt dekorgleich mit arabischem Zahlenring auf Wurzelholzintarsie; radial die Tierkreiszeichen in astronomischen Symbolen. Verglaste Lunette. Pendel dekoradäquat, Federaufhängung. H. 29 cm. Läuft nicht an.

242 **220.- €**

Tischuhr Wien

Streng cubischer Korpus mit dunkel gebeiztem Furnier und ebonisierten Dekorelementen. Federzugwerk, um 1880. Halbstundenschlagwerk auf Tonfeder mit Repetition. Emaillezifferblatt mit römischen Zahlen, bezeichnet "F. Frey in Wien". Feuervergoldete Lunette, verglast. Korpus und Werk wohl nicht originär zusammengehörig. H. 37 cm. Läuft an.

243 **1.000.- €**

Empire-Tischuhr, um 1800

Zierliche Tischuhr mit quaderförmigem Messinggehäuse, feuervergoldet und seitlich verglast. Front bezeichnet "Chr. Erh. Weisse in Dresden". Von kleinem Trommelaufsatz mit klassizistischer Vase bekrönt, die Ecken mit Pinienzapfen dekoriert. Emaille-Zifferblatt mit römischen Stunden und arabischen Minuten. Messingzeiger, Weckerstellzeiger aus Stahl. Ein-Tages-Werk Kette-Schnecke. Halbstundenschlag auf Glocke, Repetition auf Anfrage. Weckwerk. Reglage über Regulierschraube. Schlüssel. H. 19 cm. Vergoldung etwas berieben. Weckwerk ohne Funktion. Uhr läuft an.

244 **150.- €**
Tischuhr, 19. Jh.
Gehäuse Alabaster, aufgesetzte florale Ornamentik. Oben Schalenaufsatz. Mehrere geklebte bzw. gekittete Bruchstellen. Messingzifferblatt mit schwarzen röm. Stunden, Fensterzeiger. Pendelwerk mit Fadenpendel. keine Garantie für Gangfähigkeit und -dauer. H. 43 cm

245 **120.- €**
Tischuhr, Wien, um 1910
signiert auf Zifferblatt und Werk: “C. Suchy und Söhne / Ch. Suchy & Fils”
schwarzes Zifferblatt mit goldfarbenen, römischen Ziffern, goldfarbene Spade-Zeiger, feuervergoldete Lünette, 1/2 Schlagwerk auf Glocke, Werk läuft an, Schlagwerk funktionstüchtig, ebonisierter, sockelförmiger Holzkorpus mit stilisierten, floralen Gravuren und Darstellung eines Geiers mit ausgestreckten Flügel auf dem Sockelfuß, Innenraum ausgegossen. H. 22 cm, G. circa 10 kg.

246 **250.- €**
Klassizistische Tischuhr, um 1790
Hochrechteckiger hölzerner Korpus mit Mahagonifurnier, partiell ebonisiert. Leicht getreppter Aufsatz, auskragender Sockel. Bronzeelemente. Messingwerk zwischen runden Platinen, Federantrieb mit Gesperr. Halbstundenschlagwerk auf Glocke, Repetition. Emaille-Zifferblatt mit arabischen Stunden. Bronzezeiger mit stilisierten Augen. Fein ziselierte, feuervergoldete Messinglunette, verglast. Pendelsichtfenster mit Maßwerkornamentik, auch seitlich verglast. Pendel mit Messinglinse, Fadenaufhängung. Rückseitig auf handschriftlichem Etikett datiert “1796”. H. 33,5 cm. Furnier mit kleinen Abplatzungen und Ablösungen, Ornamentausbrüche in den Seitenfenstern. Bekrönungselement fehlt. Kein Schlüssel. Uhr läuft an.

247 **700.- €**
Tischuhr, Vorderzappler, 19. Jh.
silberfarbenes Zifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie, Messing-/Bronzeplatte patiniert und mit Rocaille verziert, Spindelhemmung, sichtbar verzierte hintere Werkplatine, Messinggehäuse mit zwei seitlichen Türen zum schutz des Werks, Werk wurde nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. H. 32 cm

248 **480.- €**
Prunk-Pendule, Prag, 1. H. 19. Jh.
Holzgehäuse, vergoldet. Halbrunder, in drei Stufen getreppter Sockel, eine Säule und ein Spiegel tragen das Uhrwerk. Als Begleitfiguren weibliche Aktfigur und Putto mit Lanze. Partielle Abplatzungen der Vergoldung. Emaillezifferblatt restauriert/ retuschiert, schwarze arab. Stunden und Minuterie, Datumskreis. Kein Datumszeiger. Signiert “Joseph Kraus in Prag”. Louis XVI-Messingzeiger. Pendelwerk mit Fadenpendel, Hakenhemmung, (Rechen-) Schlagwerk mit Viertelstundenschlag auf zwei Tonglocken, Schlagwerkabstellung, Repetition. Werke laufen nach Aufzug an. H. 51,5 cm

249 **400.- €**

Tischuhr, Sachsen, 1. H. 19. Jh.

Tadellos erhaltenes Kastengehäuse, in Palisander (?) furniert, Fadenintarsie, Sockelzone mit Schweifung und Perlstabverzierung. Emailzifferbl. min. Ausplatzung am Schlüsselloch, Birnenzeiger. Pendelwerk mit Rechenschlagwerk, 1/2-Stundenschlag auf Tonspirale. Platine graviert: "J. Madsen in Herrnhut/ G. S. aus Plauen". Überholter, gangfähiger Zustand. Beigeg.: Restaurierungsfotos/ Werkfotos, Schlüssel, Lebenslauf des Vorbesitzers Johannes Madsen (1804-1869, Mitglied der Herrnhuther Brüdergemeinde) in Kopie. 31 x 21 x 13 cm

250 **450.- €**

Figürliche Pendule, um 1870

Standfeste Tischuhr mit Sockel aus tiefschwarzem Gestein ohne Äderung auf feuervergoldetem Gussrahmen über Tatzenfüßen. Schauseite fein graviert und mit floralen Goldinlays. Allegorisch bekrönt von einer feuervergoldeten Venus im Tanz mit ihrem Begleiter Amor. Federzugwerk, Halbstundenschlagwerk auf Glocke. Verdecktes Pendel mit Federaufhängung. Metallzifferblatt mit römischen Zahlen und Eierstabrand. Messinglunette, verglast. Werk auf Platine bezeichnet "GS Médaille d'Or 1867". Schlüssel. H. max. 50 cm. Sockel mit kleinen Bestoßungen und seitlichen Reparaturen. Rückverkleidung fehlt. Läuft nicht an.

251 **80.- €**

Taschenuhr "Ideal", Girard Perregaux (tätig c. 1890-1905), um 1910

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern und kleiner Sekunde, Louis XV-Zeiger. Kronenaufzug, Ankerhemmung. Eisengehäuse, Gehäusenr. 403928, Deckel mit "Girard Perregaux" gestempelt. Läuft an. Min. altersspurig. D. 50 mm

252 **380.- €**

Union - Taschenuhr, Traugott Böhringer, um 1910

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und kleine Sekunde, gebläute Spade-Zeiger, Kronenaufzug. Ornamental gravierter Spindelkloben, Ankerhemmung. Werk und Gehäuse punziert (Halbmond und Krone), Silberpunze, Werk- und Gehäusenr. "20409". Staubdeckel mit persönl. Widmung graviert. Rückseite guillochiert und graviert. Werk läuft an. D. 5 cm

253 **700.- €**

Herrentaschenuhr, Traugott Böhringer (1820-1901), ca. 1870

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern und kleiner Sekunde, gebläute Spade-Zeiger. Kronenaufzug, Ankerhemmung, Monometallunruh mit Schrauben, Breguetspirale, 15 Decksteine. Goldgehäuse (18K punziert), Gehäusenr. 14138. Läuft an. Gehäuse min. altersspurig, Zifferblatt kaum sichtbar min. abgeplatzt. D. 45mm

254 **120.- €**

Gurzelen Taschenuhr, 1870 / um 1900

Emaillezifferblatt mit römischen Ziffern, arabischer Minuterie und kleiner Sekunde, rot unterlegter Zifferkreis, Louis XV Zeiger. Silbergehäuse (Punzen: 0.800, Auerhahn, Halbmond und Krone), Gurzelenwappen, Gehäusenr.: 1975011, rückseitig mit Wappen und floralem Muster verziert. Sechs Lagersteine, Zylinderhemmung, Kronenaufzug. Läuft an, Service erforderlich. D. 43 mm Dazu ein Holzständer mit umlaufendem, polychromen Perlband am Fuß, Glasdom altersspurig.

255 **120.- €**

Herrentaschenuhr Saxonia, um 1915

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern, arabischer Minuterie und kleiner Sekunde, betitelt "Saxonia", Louis XIV.-Zeiger. Kronenaufzug, Ankerhemmung, Uhrwerk gestempelt. Silbergehäuse (Punzen: 0,800 Silber, Auerhahn, Halbmond und Krone, Saxonia), Gehäusenr. 2011887 645, Staubdeckel mit persönlicher Gravur versehen, Gehäuse Rückseitig mit ligiertem Monogramm (H/K) geschmückt. Läuft an. D. 46 mm

256 **200.- €**

Uhrmacherwerkzeug Räderschneidemaschine / Wälzmaschine als Aufsatz für den Drehstuhl (6 mm), Lorch, Schmidt & Co., Frankfurt/ M., 1890er Jahre

Stahl/ Messing, Hersteller und D.R.P.-No. 56611 eingestanzt. Diverse Zubehörteile, im orig. Kasten. Im Deckel eingeklebt handschriftl. Widmung der Firmeninhaber (Prof. Strasser) an den Uhrmacherschüler Ernst Meyer, Präsent Deutsche Uhrmacherschule Glashütte, dat. 1894. 15 x 22 cm (Abmessung Kasten)

257 **160.- €**

Barocke Wanduhr, wohl 2. Hälfte 17. Jh.

Historische Einzeigeruhr mit einfachem Ankerwerk. Eisen- und Messingräder. Schlüsselaufzug an Seilrollenwelle. Kein Schlagwerk. Messingschild unter Metallzifferring mit römischen Stunden. Zierornamente und bekrönende Kartusche "No. 23 PC Bakman: UCK". Langes Pendel mit Bleilinse. Werkstuhl neu. Kein Gewicht. H. Schild 31 cm. Etikett: Auktionshaus Christie's / 14. Juli 1981 / Los 265.

258 **50.- €**

Junghans - Wecker, 1920er

Emaillezifferblatt mit arabischen Ziffern und gebläuten, modernen Zeigern, Junghanslogo auf dem Zifferblatt. Rundes Messinggehäuse auf vier Standfüßchen. Weckwerk funktionstüchtig. Zifferblatt an der Ziffer 4 beschädigt sowie min. Haarriss, Gehäuse am Standfüßchen leicht eingedellt, läuft nicht an. 7 x 6,5 x 4 cm

259 **1.200.- €**

Wiener Kartelluhr, 2. Hälfte 18. Jh.
Reich geschnitzter, figürlicher Lindenholzkorpus vergoldet. Rahmende Festonornamentik mit Flammenschalenbekrönung und Konsolknospe unter Pendellunette. Federzugwerk mit Kalenderfunktion. 4/4 Stundenschlag auf zwei Glocken, Repetition. Bombiertes Emaillezifferblatt mit römischen Stunden, arabischen Quartalen und arabischem Datumsring innen. Ziselierte Messinglunette, formadäquat zum Zifferblatt verglast. Einfaches Pendel, Fadenaufhängung. H. 77 cm. Fassung mit kleinen Fehlstellen. Läuft an.

260 **1.200.- €**

Telleruhr, 1. Hälfte 18. Jh.
Amorphes Schild aus figürlich getriebenem Kupferblech mit Grotesken, Waffenattributen und einer Allegorie des Krieges inmitten von Ranken- und Blattwerk. Federzugwerk aus Messing mit Spindelhemmung. Viertelstundenschlagwerk auf zwei Glocken, mit Repetition. Messingzifferring mit römischen Stunden, Tulpen- und Spatenzeiger. Vorderpendel mit Rautenlinse. Schlüssel. H. 40 cm. Läuft nicht an.

261 **220.- €**

Tischuhr, in Teilen 19. Jh.
Frontgehäuse, Messingblech, versilberte Blech-Applikationen mit heraldischem Adler als Bekrönung. Guillochierte Mitte, silberfarbener Ziffernring mit schwarzen röm. Ziffern. Gebläute Eisenzeiger. Messing-Pendelwerk mit Hakenhemmung, (Stunden-)Schlagwerk auf oben liegende Glocke. Gangwerk läuft nach Aufzug an, Schlagwerk benötigt Service (Gesperre). Holzsockel mit Glasdom. H. 22 cm (ohne Glas)

262 **10.-€**

Uhrmacherkataloge, 1. Hälfte 20. Jh.
Moritz Röhrig: "Katalog über Uhren mit Freiburger Werken", "Einsteckwerke, Miniatur-Reisewecker-Uhren", Georg Jacob: "Spezialwerkzeuge für Uhrmacher und Feinmechanik", "Denkschrift zum 50jährigen Bestehen der Hamburg-Amerikanischen Uhrenfabrik in Schramberg", Georg Bohne: "Uhren-Gold- und Silberwaren - Jubiläumsuhren", Rudolf Flume: "Das Flume Buch, 1887-1937". Altersbedingt vergilbt, Ränder sind abgeggriffen, teilweise stockfleckig.

263 **50.- €**

Fachliteratur für Uhrmacher, Anfang 20. Jh.
Hermann Sievert: "Leitfaden für die Uhrmacherlehre", Berlin, 1914. 10. Auflage, verbessert und erweitert von Wilhelm Schultz. Leineneinband.
Wilhelm Schultz: "Der Uhrmacher am Werktisch", Berlin 1919. 5. Auflage, ergänzt. Leineneinband. Einband jeweils abgegriffen, Seiten vergilbt,
mit persönlicher Widmung von Julius Roth.

264 **200.- €**

Grossmann, Moritz: Der freie Ankergang für Uhren, 1892/93

Der freie Ankergang für Uhren. Praktische und theoretische Abhandlung von Moritz Grossmann. 2., vollst. umgearb. und verm. Aufl. von L. Strasser. Mit einem Atlas von 20 Tafeln, zahlr. Holzschnitten und Tabellen. Schwarzgepr. Leinenbände Textband: Ecken und Kanten bestoßen bzw. gestaucht, altersbedingte Vergilbung, teilw. stockfleckig, belesen. Atlasband: Altersbedingte Vergilbung, Ecken und Kanten bestoßen, Einband innen fleckig, belesen.

265 **10.-€**

Uhrmacherzeitschriften, Ende 19. / Anfang 20. Jh.

"Deutsche Uhrmacher-Zeitung" vom 15. Dezember 1897, "Saxonia" (Organ des A. H.- Verbandes der Schülervereinigung "Saxonia" an der Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte in Sachsen), Juni 1925 & 1927 sowie "Allgemeines Journal der Uhrmacher Kunst", München 1909. Altersbedingter Zustand (vergilbt, min. stockfleckig), Uhrmacherzeitung mittig geknickt.

266 **80.- €**

Miniaturmaler, 1. H. 19. Jh.

Bildnis eines Herren. Miniatur auf Elfenbein (?), oval, 5,5 cm (BA), hinter Glas gerahmt. Rahmung erneuert. Rahmenmaß D. 10 cm

267 **80.- €**

Unbekannter Miniaturmaler, um 1800/ 1810

Damenbildnis. Miniatur auf Elfenbein, oval, D. ca. 7,5 cm, im Rähmchen der Zeit hinter Glas gerahmt.

268 **300.- €**

Miniaturmaler, deutsch, um 1840

Damenbildnis, im Hintergrund eine Festungsanlage oberhalb eines Flusses, wohl Passau. Deckfarben auf Elfenbein, 8 x 7,8 cm, hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 11,5 x 11 cm

269 **120.- €**

Miniaturmaler, im Stil 17. Jh.

Bildnis einer Dame. Miniatur auf Elfenbein (?), Rahmenrückwand Schildpatt mit floraler Perlmutt-Einlage. D. 9 cm

270 **120.- €**

Monogrammist "IS", Nordamerika/ Pensylvania, Ende 19. Jh./ Um 1900

Bildnis einer Dame im Profi. Miniatur auf Elfenbein, monogr., altes Papierlabel mit (unleserl.) handschriftl. Bezeichnungen "exhibited Pensylvania miniature painters". D. 5,5 cm, Im Holzrähmchen hinter Glas gerahmt. 1 1 x 9,5 cm

271 **80.- €**

Porträtmaler, Mitte 19. Jh.

Bildnis eines Herren. Miniatur, Öl auf Metall, 10,5 x 8,5 cm, gerahmt. Auf dem Rahmen handschriftl. bezeichnet "Carl Gerber, Stadtkantor v. Altenburg" (wohl Gerber, Karl Heinrich, Musiklehrer und Stadtkantor in Altenburg, 1800-1878). Zeitgemäßer Rahmen.

272 **40.- €**

Miniaturmaler, um 1840

Bildnis einer jungen Braut. Miniatur auf Elfenbein, oval, Messingfassung mit Verglasung, am rechten Rand ausgeplatzt, D. ca. 7,5 cm

273 **60.- €**

Miniaturmaler, 19. Jh.

Bildnis einer Dame in Schwarz. Miniatur auf Elfenbein, D. 7 cm, versilbertes Messingrähmchen mit Verglasung. Auf Rahmenrückwand Klebeetikett mit alten Bezeichnungen.

274 **40.- €**

Miniaturmaler, 1. H. 19. Jh.

Bildnis einer jungen Frau. Miniatur auf Elfenbein, oval, ca. 4,5 cm (BA), hinter Glas im Rähmchen der Zeit gerahmt. Rahmenhöhe 9 cm

275 **40.- €**

Bildnisminiatur, 1. H. 19. Jh.

Porträt einer jungen Frau im Profil. Gouache auf Elfenbein, oval, sign., hinter Glas. Ohne Rahmen. H. 6,5 cm

276 **10.- €**

Teekanne, Bauhaus-Stil, um 1920/30 (?)

Metall versilbert. Halbkugelform mit beweglichem Bügelgriff, Flachdeckel. Korpus min. ged. D. (Korpus) 18 cm

277 **40.- €**

Vase, Schlierbach, Wächtersbacher Steingutfabrik, um 1920/ 30

Steingut, schlanke Form mit abgesetztem Fuß, altrosa Fond mit grünem Rand, gemalte Blumenzweige. Stempelmarke, blindgeprägte Modellnr. “8452/9”. H. 25 cm

278 **30.- €**

Art déco-Wandteller, Kunsttöpferei Herberz, Diessen am Ammersee, um 1920/30

Keramik, polychrome Bemalung: Motiv mit zwei Gazellen auf gelbem Fond. Ritzmarke und Blaumarke. D. 30 cm

279 **80.- €**

Jugendstil-Tafelaufsatz, Schlierbach, Wächtersbacher Steingutfabrik, ca. 1905

Entwurf Christian Neureuther. Cremefarbener Scherben, cremefarbene Glasur. Runde Schale, Wandung und Gestell in Stegen durchbrochen, vereinzelt kl. Haarrisse. Farbstempelmarke, Blindprägemarken “BVKV”, “3821/2”, Bindenschildmarke. D. 20 cm

280 **80.- €**

Tafelaufsatz, Bückeburg, Fürst Adolf Werkstätte für Kunstkeramik, um 1920

Steingut, hellgrüne transparente Glasur. Hexagonale Form auf 6 geschweiften Beinen. Glasurrisse, Haarriss im Rand, ein Bein unter der Bodenplatte geklebt. Blindprägemarke. D. 30,5 cm

281 **80.- €**

Obstschale, Marwitz bei Velten, Hael-Werkstätten für künstlerische Keramik, um 1925/ 30

Keramik, Spritzdekor auf zitronengelber Mattglasur. Runde Form mit bogigem Rand, drei Füßchen. Ein Fuß min. best. Stempelmarke mit Nummerierung. D. Rand 28,5 cm

282 **80.- €**

Obstschale, Bückeburg, Fürst Adolf Werkstätte, um 1925/ 30

Art déco. Keramik/ Steingut, türkisfarbene transparente Glasur. Vierseitige Form mit gezacktem Rand, vier Füße mit Zackenmotiv. Glasurrisse, min. Chips an den Randspitzen. Blindprägemarke. D. 30 cm

283 **300.- €**

Jugendstil-Vase, Krefeld-Königshof, Metallwarenfabrik F. X. Dautzenberg, um 1910

Zinn. Schlanke Keulenform, zwei aus der passig floral gestalteten Mündung gearbeitete Henkel in geschwungener Blattstengelform. Reliefiertes florales Dekor in Form von Blütenstengeln und Wellenbändern. Wandung sign. "J. R. Hannig", ged., Bodenmarke mit Modell-Nr. 344. H. 46,5 cm

284 **40.- €**

Gouda, Regina Kunstaardewerkfabriek, nach 1898

Keramik/ Fayence, stilisiertes florales Dekor auf schwarzbrauner Engobe. Haarriss im ob. Rand. Bodenmarke. D. 20 cm

285 **20.- €**

Vase, WMF Geislingen, 1920er/ 30er Jahre

Sog. Ikora-Kristall. Dekortechnik Karl Wiedmann. Farbloses Glas, Pulvereinschmelzungen in Blutrot und Orangerot. Ovoide Form. Am Fuß Chip, Wandung best. H. 22 cm

286 **300.- €**

Jugendstil-Vase, wohl Frankreich, ca. 1900/1910

Grünes Glas, Zinnapplikation Ahornzweige, Rand zinnmontiert mit vegetabilem Relief und Punzierung sowie eingearbeiteten Schmucksteinimitationen aus farbigem Glas. H. 35 cm

287 **180.- €**

Jugendstil-Schreibtischgarnitur, Kopenhagen, Hertz & Ballin, Anf. 20. Jh.

Zinn. Sechs Teile: Schreibunterlage Messing/ Papier mit Zinnbeschlägen, 27,5 x 49,5 cm, Tintenfass mit Glaseinsatz (Glas besch.), Kerzenhalter als Lampenfuß (Schaft gerissen), H. 34 cm, Löschwiege und Federablage, L. 22,5 cm, Brieföffner. Entwurf wohl Mogens Ballin. Alters-und Gebrauchsspuren, Herstellermarke mit Modellnr. "1519".

288 **30.- €**
Kalimba / Lamellophon / mbira, subsaharisches Afrika, 2. H. 20. Jh., auch Daumenklavier.
11-tönige Kalimba mit Bambuszungen und Holzkorpus, zwei dreieckige Schallöffnungen, Korpus beschnitzt, bekrönt von geschnitztem Gesicht, unterhalb zwei geschnitzte Füße, diatonisch gestimmt. Minimal wurmstichig. 46 x 14,5 x 5,5 cm

289 **400.- €**
Lederschild, wohl Ostafrika
Spitzovale Form, Leder, mit Farbpigmenten bemalt, Befestigung des Randes/ Umflechtung fehlt, Leder-Halteschlaufe beschädigt. Zwei alte Frachtstückgut-Anhänger noch anhängend, dat. 1968. H. 140 cm

290 **40.- €**
Weibliche Ahnenfigur, Baule, Elfenbeinküste
Holz, geschnitzt, dunkle Patina. Stehende Figur mit Narbentatauierung. Vertikal Rissbildung. H. 46 cm

291 **200.- €**
Zeremonialaxt, Zentralafrika, wohl Kongo, Lega
Schaft Knochen, anthropomorph beschnitzt, Wicklung in verdrilltem Kupferdraht, Klinge Eisen. L. 29,5 cm

292 **80.- €**
Speichertür, Nordafrika/ Marokko, wohl Agouim Region
Holzplanken, mit Farbpigmenten bemalt in geometrischen Ornamenten. Eisennägel. Schiebe-Riegel. Rahmenkonstruktion unbemalt. 57 x 43 cm

293 **80.- €**
Speichertür, Nordafrika/ Marokko
Holzplanken mit Querstreben verbunden, Eisennägel, Bemalung in schwarzen und Rotbraunen Pigmenten. Rahmenkonstruktion unbemalt. Schließe Eisenhaken und -öse. Feuchtigkeitsränder. 52 x 47,5 cm

294 **600.- €**

Pinselbecher, China, Qing-Dynastie (18. Jh.)
Elfenbein, in mehreren tiefenräumlichen Ebenen in Relief beschnitzt, Wandung ganzflächig in feinem Muster durchbrochen. Umlaufend Darstellung eines Palastgartens mit Figuren: Frauen, Kinder bei Beschäftigung. Standring durchbrochen geschnitzt. Min. Ausbruchstelle in der Wand, Kleiner Ausbruch im Fuß. H. 12,5 cm

295 **800.- €**

Pagode, China, Qing-Dynastie (um 1900)
Elfenbein/ Bein, fünfstöckiges turmartiges Gebäude mit umgebender Balustrade und in Elfenbein gefertigten Pflanzen. Dächer mit angehängten Glöckchen. Feine Schnitzerei/ Aussägearbeit. Partiell einige Klebestellen, lose Bruchstücke beigegeben, dazu drei Chinesen-Figürchen Masse glasiert. Auf lackiertem Holzbrett, im orig. Holzgehäuse. H. 44,5 cm

296 **450.- €**

Weibliche Figur mit Fruchtschale, China, 19. Jh.
Elfenbein (wohl Mammut), geschnitzt, Details bemalt. Stehende Figur mit einer Anbietschale exotischer Früchte. Hals geklebt. H. 23 cm

297 **450.- €**

Weibliche Figur mit Blüte, China, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, bemalt. Stehende elegante Figur mit fließendem Gewand, eine aufgeblühte Rose vor dem Körper tragend. Vierseitiger Holzsockel, geschnitzt, zweifarbig abgesetzt. H. 30 cm

298 **450.- €**

Weibliche Figur, China, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, stehende elegante Figur mit Buch o. Heft, Gegenstand in der rechten Hand fehlt, partiell Bestoßungen/ Abbruchstellen, Hals geklebt. Beschnitzter Holzsockel durchbrochen. H. 29 cm (incl. Sockel)

299 **250.- €**

Schnitzrelief mit Darstellung der Mondgottheit, China, Qing-Dynastie (19. Jh.)
Nadelholz, durchbrochen geschnitzt, farbig gefasst. Das Relief zeigt die Gottheit als Mischwesen zwischen Vogel und Mensch, durch die Wolken fliegend. In den Händen hält sie einen Lotosstengel. Die Darstellung gehört in den Zusammenhang des daoistischen Kultes der Königlichen Mutter des Westens. Partiell Rissbildung, Rückseite ältere europäische Inventar-Nummerierungen. 44 x 61 cm

300 **2.500.- €**
Große Seladonplatte, China, Longquan, Ming-Zeit (15.-1. H. 17. Jh.)
Grauer Steinzeugscherben, erbsengrüne Seladonglasur. In der Kebe geschnittenes Rankendekor, im Spiegel Rautenmuster. Breiter unglasierter Ring am Boden. D. 47,5 cm

301 **120.- €**
Ovale Platte, wohl China, 18. Jh.
Porzellan, in Kobaltblau und Gold dekoriert. Für den europäischen Markt. Im Fond Wappenschild mit Initialen “IM” in Draperie-Rahmung. Goldrand berieben. Brandfehler. Boden unglasiert, ohne Marke. D. 36,5 cm

302 **160.- €**
Unbekannter chinesischer Künstler, 2. H. 20. Jh.
Studie Pferd und Fohlen, Tuschpinsel/ Papier, sign., roter Siegelstempel, auf graues Untersatzpapier mont., 41 x 37,5 cm/ hinter Glas gerahmt, Rahmenmaß 69,5 x 55 cm

303 **40.- €**
Imari-Teller, China, 18. Jh.
Porzellan, gemaltes Dekor in Unterglasurblau, Eisenrot und Gold. Im Spiegel eine Pflanzschale inmitten blühender Gewächse, Fahne florale Ranken. Braune Randlinie. Randunterseite stilisierte Zweige. Rand gechipt, Malerei partiell ber. D. 23 cm

304 **80.- €**
Runde Platte, Japan, Edo o. Meiji-Periode
Porzellan, in Blaumalerei auf weißer Glasur bemalt: blühender Baum und päonie, aus großen Steinen hervorwachsend, Schmetterling, ein Fluss, Wolken. Olivgrüne Glasurflecken und Rand. Gebogter Rand. D. 31 cm

305 **60.- €**
Teller, China, 18. Jh.
Porzellan, in Blaumalerei auf leicht bläulicher Glasur dekoriert: Kiefer und durchlöcherter Fels vor einer Gartenmauer. Randbordüre mit Blattornamenten. Haarriss, Rand best. D. 28,5 cm

306 **40.- €**

Teller, China, 18. Jh.

Porzellan, in Blaumalerei auf leicht bläulicher Glasur dekoriert: Päonien, Kebe mit drei Reserven darin Fische, auf der Fahne vier Symbole. Braune Randlinie. D. 22,5 cm

307 **40.- €**

Teller, China, 18. Jh.

Porzellan, in Blaumalerei auf leicht blaustichiger Glasur dekoriert: Blühpflanzen. Haarriss, Randunterseite Chips. D. 21,5 cm

308 **40.- €**

Teller, China, 18. Jh.

Porzellan, Bemalung in polychromen Emailfarben ("famille rose"): Im Spiegel blühende Chrysantheme, Bambus, Schilf, Prunus u.a., auf der Fahne rosafabener und goldener Faden, Goldrand. Rand min. rest., Bemalung partiell min. ber. D. 20 cm

309 **40.- €**

Teller, China, 18. Jh.

Porzellan, gemuldete Form, in Blaumalerei dekoriert auf leicht bläulicher Glasur: Blühgewächse in radialer Gruppierung um Spiegelmotiv im Doppelkreis. Braune Randlinie. Brandfehler. Min. Haarriss (Standring). D. 21,5 cm

310 **200.- €**

Thangka, Tibet, 19. Jh.

Gouache auf Leinwand. Im Zentrum der Darstellung Sambhogakaya-Dakini: Vajrayogini (Rote Dakini) in flammen-Aureole, tanzend, mit ihrem Fuß ein menschliches Wesen zertretend. Umgebend acht weitere Gottheiten/ tantrische Geistwesen auf Lotosthronen mit Attributen. Rückseite Schriftzeichen.
46 x 33 cm, hinter Passepartout

311 **1.800.- €**

Große Bodenvase, China, Guangxu (sp. 19. Jh.)
Steinzeug/ Porzellan, Bemalung in den Farben der famille vert auf eierschalenfarbener Krakeleeglasur. Auf Schulter und Hals braun glasierte Reliefauflagen: Drachen, Fo-Hunde. Umlaufend dekoriert mit Reiterszenen/ Kampfszenen. Oberer Rand stark restauriert. H. 116 cm

312 **80.- €**

Imari-Platte, Arita, sp. 19. Jh.
Porzellan, gebogter Rand und gerippte Kebe. In Eisenrot, Unterglasurblau, Gold, Grün, Weiß und Schwarz bemalt. Im Spiegel symmetrisches vegetabiles Ornament, die umgebende Fläche in sechs Felder unterteilt und diese alternierend mit blühendem Garten und stilisiertem floralen Ornament dekoriert. D. 30,5 cm

313 **80.- €**

Große runde Platte, Japan, Meiji-Periode (1868-1912)
Porzellan, glatte gemuldete Form, Fond flächenfüllend in Blaumalerei bemalt: Bäumpäoniengewächs und Singvogel. D. 33 cm

314 **80.- €**

Große Imari-Platte, Arita, 19. Jh.
Porzellan, runde , flach gemuldete Form, Bemalung in polychromen Schmelzfarben, Gold und Unterglasurblau: im Spiegel eine Landschaft mit Gebäuden, umgebend drei Reserven mit Fasanenvogelpaaren inmitten Blüten. Goldrand. Unterseite in Blau bemalt: Blattmotiv und Schriftrollen. D. 37 cm

315 **40.- €**

Teller, Japan, Anf. 20. Jh.
Porzellan, gedrucktes Dekor in Blau: Kraniche inmitten stilisierter Landschaft mit Pagoden. Marke. D. 18,5 cm

316 **80.- €**

Paar große Wandteller, Satsuma, 19. Jh.
Für europäischen Markt. Keramik, eierschalenfarben, in Emailfarben und Gold bemalt. Rotbrauner, am Rand in Dunkelblau abgesetzter Fond mit Rocaillenornamentik, in Reserven landschaftliche Szenerien und Blühpflanzen. Ein Teller am Rand alt best., derselbe am Standring min. best. Alte Papierlabel. D. 40,5 cm

317 **280.- €**

Große runde Platte, Japan, Arita, 2. H. 19./ 1. H. 20. Jh.
Porzellan, in Blaumalerei dekoriert: blühendes Kraut und gezackter Strahl, am Rand Mäanderbandornament. Randunterseite ebenfalls bemalt. Marke: Aoki Kyodai-Shokai. D. 45,5 cm

318 **80.- €**

Große Platte, Japan, Arita, 19. Jh.
Porzellan, runde Form mit gebogtem Rand, Fond ganzflächig in Eisenrot, Unterglasurblau und Gold bemalt. Im Spiegel Pflanzschale mit Päonien und Fasan, Wandung in 12 Felder unterteilt, diese jeweils korrespondierend in unterschiedlichen Mustern ausgemalt. Bodenmarke. Unterseite floral bemalt (unterglasurblau). D. 41,5 cm

319 **60.- €**

Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen geschwärzt. Ein sitzender betrunkener Bauern mit Reisigbündel auf dem Rücken. Signiert. H. 41 mm

320 **60.- €**

Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen rotbraun und schwarz eingefärbt. Zwei Männer mit Fächern, einer hockt auf einer Halbschale, der andere versucht, ihn herunterzuschubsen. Sign. H. 27 mm

321 **60.- €**

Netsuke, Japan, 19./ 20. Jh.
Elfenbein, geschnitzt: liegendes Pferd und Ratte. H. 28 mm

322 **60.- €**

Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen rot und schwarz eingefärbt. Kind mit Steckenpferd. Sign. H. 38 mm

323 **60.- €**
Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen geschwärzt. Zwei alte Männer beim Go-Spiel. Sign. H. 30 mm

324 **60.- €**
Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen schwarzbraun eingefärbt. Männliche Figur (Beamter) mit Fächer. Sign. H. 32 mm

325 **60.- €**
Netsuke, 20. Jh.
Elfenbein, geschnitzt. Daoistische Gottheit. H. 58 mm

326 **60.- €**
Netsuke, Japan, 20.Jh.
Elfenbein, geschnitzt, Eine Schlange, die zwei Frösche würgt. H. 44 mm

327 **60.- €**
Scherz-Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, Binnengravuren geschwärzt. Daruma (?) im Meditationssitz, bewegliche Stielaugen. Sign. H. 43 mm

328 **60.- €**
Netsuke, Japan, 2. H. 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen rot und schwarz eingefärbt. Samurai und musizierende Geisha. Signiert. H. 31 mm

329 **60.- €**
Netsuke, Japan, sp. 19./ 20. Jh.
Elfenbein, geschnitzt. Fo-Hund auf Schildkröte. H. 35 mm

330 **60.- €**
Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen geschwärzt. Zwei Okame Masken bilden einen Januskopf. H. 34 mm

331 **60.- €**
Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, gravierte Binnenkonturen schwarz eingefärbt. Figur eines lachenden Bauern (?) mit Kaninchen. Sign. H. 60 mm

332 **60.- €**
Netsuke, Japan, 19. Jh.
Elfenbein, geschnitzt, feine Binnengravur schwarz eingefärbt. Ein aufgeschlagenes Buch. 37 x 30 mm

333 **60.- €**
Netsuke, 20. Jh.
Elfenbein, geschnitzt. Daoistische Gottheit. H. 62 mm

334 **120.- €**
Kitao Masanobu (Sant Kyden, 1761-1816):
Die Kurtisanen Hinazuru und Chzan des Chjiya Bordell in der yoshiwara, aus: Neue Schönheiten des Yoshiwara. Farbholzschnitt auf Maschinenbütten, unbek. späte Ausgabe, 40 x 53 cm (Bl), lichtgebräunt, hinter Passepartout.

335 **10.-€**
Utagawa Toyonobu. 1859-1886 Japan
Setchu Sarasara goshi (Schnee über Sarasara). Sequenz 46 aus der Folge Shinsen Taikoki, Farbholzschnitt auf zwei Bll. im Format ôban, Textkartusche, sign., Verlegersiegel. Blattrand vom Passepartout verdeckt.
Hinter Glas mit Pp. gerahmt.

336 **10.-€**
Utagawa Toyonobu. 1859-1886 Japan
Schlacht bei Yamazaki (Lanzenkampf zweier Reiter). Farbholzschnitt auf zwei Blatt im Format ôban, Sequenz 31 aus der Folge Shinsen Taikoki, im Bereich der oberen Mittelfalte kleine Schadstelle/ Papierverlust durch Insekten. Kaschiert. Textkartusche, Schnitzer-und Verlegersignatur, Künstlersignatur. Blattrand teilw. v. Passepartout verdeckt.
Hinter Glas mit Pp. gerahmt.

337 **40.- €**
Utagawa Hiroshige (1797-1858)
Landschaft mit Reisfeldern. Farbholzschnitt, Signaturstempel, Verlegerstempel (Tsutaya Kichizo), Sigel Aratame, Zensurstempel, 34 x 22,5 cm (St), hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 55 x 39,5 cm

338 **120.- €**
Acht Blatt China, 20. Jh.
Seidenpapier, Tusche. Unterschiedliche idyllische Dorfszenerien am Wasser (Darstellungen von einem Fischer, einer Wassermühle, Brücken, Kranichen und Vegetation). Rechts- und linksseitig gelocht, in der Mitte gefaltet. Ein Blatt rechts oben fleckig. 30,5 x 43,5 cm
Ebenso eine Zeichnung eines Amurparadiesschnäppers auf einem blühenden Ast, auf Pappe aufgeklebt. Rückseitig mit retuschiert. 27,5 x 34 cm.

339 **250.- €**
Kazuo Shiraga. 1924 Amagasaki/ Japan-2008
Komposition abstrakt. Aus dem Portfolio “Eitoku. Ensho. Chikamatsu. Buson. Kokan. Kuniyoshi”, 1990. Edition Mitsumura. Lithographie auf Bütten, num. Ex. 70/ 75, monogr., 82 x 59 cm, hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 105 x 83 cm

340 **10.- €**
Unbekannter chinesischer oder Japanischer Künstler, 2. H. 20. Jh.
Drei Mönche (Luohans?), Tuschpinsel auf Papier mit Goldsprenkel, Siegelstempel, sign./ bez., 31,5 x 31,5 cm

341 **60.- €**
Japanischer Künstler, 20. Jh.
Weiße Chrysantheme. Deckfarbe/ Wasserfarbe/ Tusche, sign., Verlagsstempel. Auf Karton aufgezogen, in dunkelblau textil (Seide) umrahmt. Min. Einschnitt im li. Blattrand, Eckläsur li. unt. Ecke. 60,5 x 48 cm

342 **10.- €**
Unbekannter japanischer oder chinesischer Künstler, 2. H. 20. Jh.
Komposition mit Teekannen-Motiv, Aquarell/ Tuschpinsel/ dünnes Papier mit Goldsprenkel, verso sign. (?).
Knittrig, Einrisse, 33 x 33 cm

343 **100.- €**
Paar Weinbecher vom Typ gu, China, im Stil der Shang-Dynastie
Bronze, Wandung mit Graten besetzt, Mäanderbandmuster mit Drachenmotiv. Rotes Farbpigment. Trichterförmige Mündung grün oxidiert. H. 14 cm

344 **10.-€**
Chinesische Seidenmalerei mit Vögeln, 20. Jh.
Darstellung eines Heckenrosenbusches mit spielenden Spatzen. Gestempelt, am unteren rechten Rand bezeichnet. Aquarell auf Seidentuch. Minimal altersspurig, mehrfache Rissbildung und Abplatzungen an der Lackrahmung.
124 x 43 cm. Hinter Glas gerahmt.

345 **10.-€**
Chinesische Seidenmalerei mit Schwänen, 20. Jh.
Darstellung von Lotuspflanzen und gründelnden Schwänen. Gestempelt. Aquarell auf Seidentuch. Minimal altersspurig, mehrfache Risse im Seidentuch sowie Rissbildung und Abplatzungen an der Lackrahmung. 124 x 43 cm.
Hinter Glas gerahmt.

346 **1.200.- €**
Sessel/ Armlehnstuhl, China, vermutl. Qing-Dynastie (19. Jh.)
Holz, rotbraun lackiert. Gestell in X-Form (Scherengestell) mit reich beschnitzten Armlehnen und Rückenlehne. Drachenmotivik in teils plastischer, teils Relief-Schnitzerei. Sitzfläche Holz, konkav, Riss. Gestellverbindungsstreben fehlen, daher leicht instabil. Min. Abbruchstellen an Rückenlehne. H. 120 cm, H. Sitz 43 cm
Provenienz: das Möbel stammt nach Angabe des Einlieferers aus dem Besitz des Hamburger Dichters und Autor Dirks Paulun.

347 **10.- €**
Vasensockel/ Sockel für Fischbecken, China, 20. Jh.
Holz, 5 geschweifte Beine, rötlicher Chinalack.
D: Platte 26,5 cm, H. 25 cm. Gebrauchsspuren.

348 **40.- €**
Prismenkanne, Pößneck (Thüringen), Mitte 18. Jh.
Zinn, oktogonaler Korpus mit Röhrenausguss mit Scharnierdeckelchen, Schraubdeckel mit feststehendem Ringgriff. Korpus partiell gedrückt/ gedellt, Deckelmarken: David Samuel Teichmann, Pößneck,
Meister 1737; vgl. Nadolski Nr. 336.
H. ca. 33 cm

349 **280.- €**
Geige mit Bogen
Fichte/ Ahorn, Korpuslänge 35,5 cm, Schnecke min. Ausbruch, min. Riss in der Decke. Seitenhalter und Steg sowie Saitenbespannung überholungsbedürftig.
Bogen ohne Rosshaarbespannung. L. 74 cm

350 **300.- €**
Geige, Markneukirchen/ Vogtland, Mitte 20. Jh.
Fichte/ Ahorn, L. Korpus 35,5 cm, L. gesamt 60 cm. Klebe-Etikett Migma (Musikinstrumenten-Handwerkergenossenschaft Markneukirchen), Geigenbauer Schlegel. Gebrauchsspuren, spielbereit. Dazu Bogen, L. 74 cm. Neuer Instrumentenkoffer.

351 **180.- €**

Zwei Gewandnadeln und Armreif, Bronzezeit
Bronze. Bodenfund. Nadeln mit gefächertem Rundkopf, L. 10,5 bzw. 21,5 cm. Armreif angebrochen, Enstück abgebrochen, D. 7,5 cm. Korrosion und Patina.

352 **40.- €**

17 Kristallfiguren, 20. / 21. Jh.
Kristalle mit tierförmigen Fassungen und Weiteres. Seepferdchen, Falke, Schildkröte, Schwein, Oktopus, zwei Katze, Gans, Schnauzer, Schwan, Elefant, Robbe, Maus, Vogel, Eule sowie eine Tischglocke, Blumen und ein Kranz mit Schleifchen (ohne Kristalleinsatz). Drei Tiere mit unidentifizierten Stempeln. H. 0,4 bis 7 cm

353 **180.- €**

Tablett, in der Art Stobwasser, Braunschweig, 19. Jh.
Eisenblech, schwarzer Lack. Ovale Form mit balustradenartig durchbrochener Wandung, ausgesparte Handhaben. Im Fond ganzflächig gemalte Wirtshausszene nach Adriaen Brouwer. Korrosionsspuren, Lackverluste. D. 46 cm

354 **300.- €**

Tabatiere in Form einer Katze,
wohl Frankreich, 2. H. 18. Jh.
Porzellan, in polychromen Aufglasurfarben bemalt, silbermontiert. Innenseite gemalte Fliege. Deckel / Boden floral reliefiert, beidseitig bemalt. Min. Haarriss Rückseite, Deckel/ Boden min. besch. H. 6 cm

355 **1.500.- €**

Paar außergewöhnliche Barockleuchter, 2. H. 17. Jh.
Messing, getrieben, graviert.
1-flammige Kerzenhalter mit gedrehter Säule als Schaft, darauf runde Tropfscheibe.
Treibarbeit: Allumfassend mit Fruchtgirlanden aus Birnen, Möhren, Trauben, Quitten und weiteren Früchten geschmückt. Fußkartuschen abwechselnd mit eleganten Vögeln (Pfauen und Phönixen) und Fruchtarrangements verziert. Partiell Perforationen/ Risse, z. T. alt repariert. . H. 26 cm

356 **160.- €**

Wappenteller, 17. o. 19. Jh.
Messing, gegossen, aus zwei Teilstücken verlötet, reich getrieben und punziert. Im Spiegel Wappen der Stadt Brügge, auf Kebe und Fahne Rankenwerk. D. 24,5 cm

357 **120.- €**
Kupferkanne, 19. Jh.
Kupfer innen verzinnt. Ausschwingender Korpus mit gedrehten Rippen, Scharnierdeckel mit Knauf. H. 25,5 cm

358 **120.- €**
Edles Spinnrad, 1. H. 19. Jh.
Laubholz mit Zierknöpfen aus Elfenbein, reich dekoriert. Funktionstüchtig. H. 128 cm

359 **300.- €**
Paar Radsporen, Südamerika/ Argentinien, 19. Jh.
Reitsporen der Gauchos. Metall, Leder. Alters-und Gebrauchsspuren. H. 19 cm

360 **350.- €**
Reservistenkrug 1. Großherzoglich Hessisches Garde Dragoner-Regiment Nr. 23 zu Darmstadt, 1903-06
Porzellan, im Boden Durchscheinbild Soldatenabschied, Umdruckdekor in Kombination mit polychromer Bemalung: Szenen aus dem Soldatenleben. Reliefzinndeckel mit bekrönender Reiterfigur. H. 32 cm

361 **250.- €**
Nachlass-Konvolut eines Offiziers, 1. Weltkrieg
a) Ordensspange mit vier Orden: Friedrich-August-Medaille in Bronze am Kriegsband, D. 27,9 mm, Eisernes KreuzII. Kl. am weiß-schwarzen Band, Militär-Ehrenzeichen (Kriegerverdienstmedaille)1864 2. Kl. Silber, D. 39 mm, weiß-schwarzes Band, Südwestafrika-Denkmünze für Kämpfer 1907 in Bronze, D. 33 mm, schwarz-weiß-rotes Band mit Gefechtsspangen KARAS-BERGE und ORANJE. ;b) dazu 3 St. Knopflochdekor.
c) Bandschnalle, L. 12,5 cm.;d) Weltkriegs-Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer mit Schleife, 37,5 x 37,5 mm.
e) Abschnitte Ordensband; f) Eisernes Kreuz Miniatur auf Perlmutt mit Nadel, D27 mm.; g) Medaillon Silber 800 mit Foto eines Soldaten, D. 25 mm; h) zwei Ringe Eisen, D. je 14,5 mm; i) diverse Münzen verschiedener Währungen, zumeist st. korrodiert.; j) 8 Feldpostkarten ungelaufen
k) Tresormarke Städtische Sparkasse Zittau, Blech, D.40 mm; l) Portemonnaie mit Kleinmünzen
m) Konvolut amtl. Schriftstücke den Verbleib des bei einem Zugunglück um's Leben gekommenen Offiziers betreffend, dat. 1919/20
n) Porträt Admiral Reinhard Scheer, Photogravüre, 1928, 42,5 x 46,5 cm
o) Doppelbildnis des Zittauer Ehepaares Ullrich, um 1915, Gelatinesilberabzug, retuschiert, hinter Glas gerahmt. 52 x 62 cm Rahmenmaß

362 **800.- €**
Pankratisches Schartenzielfernrohr, Deutschland, 1. WK
Richtoptik auf 8,8 cm Schnellladekanone von Schlachtschiffen der kaiserl. dt. Marine. 8,8 cm/ S.K.L./ 45 (Kal.). Hersteller Carl Zeiss Jena. Eisentubus, stufenlose Einstellung der Vergrößerung über Rändelring, schmaler Rändelring zur Schärfeneinstellung, gewölbte Farbfilerteinheit mit Rändelring. Auf Okular Seriennr. “1114L. Eisenteile Flugrost. Optik funktional. L. 39 cm

363 **80.- €**

Säbel, Königreich Sachsen, Königl. Sächs. Artillerie
Klinge mit Ätzgravuren, Schriftband "Eisenhauer", Fehlschärfe Schlagstempel "E.C.", Rücken: "E. Walther Dresden", Wappen Königreich Sachsen. Spitze min. abgeschliffen. L. 79 cm. Messinggefäß Löwenkopf mit roten eingesetzten Augen, Rochenhaut belederter Griff mit Wicklung aus verdrilltem Messingdraht. Flugrost. L. gesamt 92 cm. Metallscheide, vernickelt,
Beschichtung partiell schadhaft.

364 **80.- €**

Kris, Indonesien
Zweischneidige, gewellte Pamor-Klinge, starke Rostschäden, Holzgriff qualitätvoll beschnitzt mit reicher Ornamentik. L. 42 cm. Holzscheide.

365 **120.- €**

Hirschfänger, deutsch, 18./ 19. Jh.
Klinge 2. H. 18. Jh, beidseitig geätzt: laufender Hund o. Fuchs, Jahreszahl "1360", stark rostnarbig, L. 58,5 cm, Messinggefäß in Kreuzform, mit Holzgriff,
ovales Stichblatt. L. ges. 73 cm

366 **20.- €**

Service für die Puppenstube, um 1920
14 Teile, Porzellan, handbemalt mit orangen Punkten und Gold, Goldrand, nicht gemarkt. Teekanne, sechs Tassen, sechs Untertassen, Sahnekännchen. Vier Tassen und Kannendeckel min. gechippt, Bemalung teilweise berieben. Kanne H. 8 cm, Untertassen D. 5,5 cm

367 **20.- €**

Christbaumschmuck Engel, Böhmen, um 1900/ 1920
Versilbertes Glas/ sog. Bauernsilber, Granulatdekor, Engelshaar, Blechklemme. Kaltbemalung. Beschädigt (Kopf geklebt). H. 17,5 cm

368 **40.- €**

Kaufmannsladen, Deutschland, 2. H. 19. Jh./ um 1900
Holz, weiß gefasst, Außenwand grün gefasst. Grundplatte braun. Lebensmittelladen mit Regalwand mit Schubkästen, Porzellanschildchen mit Aufschriften "Chorinthen", "Kaffee" etc., Verkaufstresen 13,5 x 43,5 x 10,5 cm. Ohne Einrichtung. Abmessungen 35 x 70 x 36 cm

369 **20.- €**

Einrichtung für ein Puppenschneidergeschäft, 20. Jh.
Zubehör für ein Schneidergeschäft: etliche Stoffrollen, großer Spiegel, stummer Diener, Schneiderpuppe, Beispielkleidung, Knöpfe, Spielgeld und vieles mehr. Guter Zustand. Spiegel H. 14,5 cm

370 **80.- €**

Lastkraftwagen, Brandenburg/ Havel, E. P. Lehmann, 1907-1935
Modell eines Kasten-Elektroautomobils. Blech, lackiert, lithographiert, Spiralfederantrieb. Ohne Fahrer. Altersgemäßer Erhaltungszustand. Herstellermarke und Patentaufdrucke. H. 10 cm, L. 14 cm

371 **10.-€**

Maus Pieps und vier Wollminiaturen, Deutschland, Steiff, 1950er-1970er Jahre
Maus: Mohairplüsch/ Filz/ Nylon, angegraut, am Füßchen fehlt eine Zehe. Knopf im Ohr fehlt, orig. Halsmarke. L. 9,5 cm; vier Wollminiaturen Frösche, grüne Wolle/ Filz, jeweils Knopf im Fuß. H. 5-8 cm. Zustand altersgemäß.

372 **120.- €**

Puppe, Köppelsdorf/ Thüringen, Armand Marseille, nach 1896
Brustblattkopf Porzellan, gemarkt "3200/ AM 8 DEP". Lange braune Echthaar-Perücke, blaue Schlafaugen, gemalte Braune und Wimpern. Halboffener Mund mit oberer Zahnreihe. Balg Lederimitat/ Leinwand mit bewegl. Gelenken, Unterarme Porzellan. orig. Kleidung mit Korsett (!), Unterhose, Unterrock, Überrock, Strümpfen, Schuhen. Die oberen Kleidungsstücke angeschmutzt. Rückstände v. Schädlingsbefall. L. ca. 63 cm

373 **50.- €**

Drei Puppenstubenmöbel, wohl Frankreich, 19 Jh.
Damenschreibtisch Holz/ Zinn, mit in der Rückwand integriertem Spiegel und heruasziehbarer Schreibplatte, geklebte Bruchstelle. H. 12 cm; paar Sessel, Zinn, samtbespannt, lackiert. H. 10 cm

374 **20.- €**

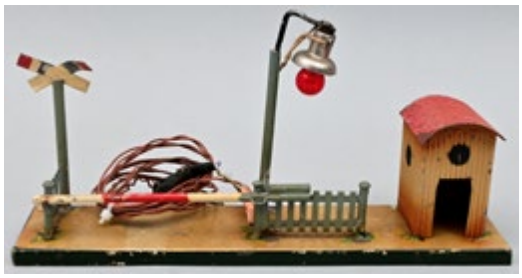
Sieben Teile Holzspielzeug "Lufthansa", 2. H. 20. Jh
Holz, bemalt. Flughafengebäude, Lufthanger, Hochhaus, Bus und drei Flugzeuge "E-13". Leicht bespielt. H. bis zu 12 cm

375 **30.- €**
Stellwerk, Märklin, 20. Jh.
Elektrisches Zentral-Stellwerk. Blech, polychrome Bemalung. Stellhebel funktionstüchtig, Innenbeleuchtung durch Lampe. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. Merkblatt als Beigabe. 15 x 11 x 12,5 cm

376 **20.- €**
Zeichenregal und Signalglocke, Märklin, 1. H. 20. Jh.
Zeichenregal mit fünf Zeichen, Blech, starke Gebrauchsspuren, H. 18 cm. Signalglocke mit Schienenstück der Firma Märklin, Blech, Spur I, min. Gebrauchsspuren, nicht auf Funktionstüchtigkeit getestet. L. 16 cm

377 **60.- €**
Eisenbahnsignal, Märklin, 1931-1940
Blech. Artikel Nr. 12338/0, Spur 0. Elektrisch beleuchtetes Doppelflügelsignal mit Handstellhebeln. Weiß, grün, schwarz lackiert. H. 19 cm

378 **10.- €**
Bahnsteig Nebengebäude / Schranke, Kibri, 1930er
Wellblechbude auf länglichem Sockel, Schranke, Straßenlaterne und Andreaskreuz. Stark altersspurig, kleinere Mängel, nicht auf Funktionalität getestet. 24 x 6 x 10,5 cm



379 **30.- €**
Güterwagen, Kraus-Fandor, ca. 1930
Rungenwagen #1252/1. 2-achsig, schwarz-braun lackiert, an der Vorder- und Rückseite bezeichnet, 3 Rungen auf jeder Seite, mit Puffern. Zustand altersgemäß, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. L. 15,5 cm

380 **30.- €**
Güterwagen, Märklin, 1. H. 20. Jh.
Güterwagen. 2-achsig, rot-braun lackiert. Zustand altersgemäß, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. L. 14 cm

381 **60.- €**
Personenwagen, Märklin, 1934-1939
Gepäckwagen #1754/0. 4-achsig, grün chromlithografiert, 4 Türen zum Öffnen, 2 Schiebetüren mit Hakenverschluss, mit Reichsbahnemblem, Dach klappbar. Innenliegend: Harmonika, zwei Figuren von jungen Burschen, eine Eselsfigur und eine Giraffe. Altersgemäßer Zustand, leicht bespielt, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet. 24,5 cm

382 **60.- €**
Personenwagen, Märklin, 1934-1951
Schlafwagen #1753/0. 4-achsig, mit Tonnendach und vier Angeltüren zum Öffnen, Stahlblech, Aufschriften "MITROPA SCHLAFWAGEN 17530", Öffnungen für Harmonika-Übergänge, klappbares Dach, Harmonika innenliegend. Altersbedingte Erscheinung, nicht auf Funktionstüchtigkeit getestet. L. 24,5 cm

383 **60.- €**
Personenwagen, Märklin, 1926-1928 / 1930
Personenwagen #1888/0 (Beschriftet als #1886/0). 4-achsig, Stahlblech, grün chromlithografiert, klappbares Dach mit geprägtem Oberlicht und 3 imitierten Dachlüftern olivgrün, Fensterrahmen braun, Fenster mit Cellon, 2. + 3. Klasse, vier Angeltüren zum Öffnen, Inneneinrichtung, Aufschrift "18880", "2" und "3", Fix-Kupplungen, ohne Inneneinrichtung. Zustand altersgemäß, nicht auf Funktionstüchtigkeit geprüft. L. 21,5 cm

384 **60.- €**
Personenwagen, Märklin, 1930er
Schlafwagen #1725/0. 4-achsig, mit Tonnendach und vier Angeltüren zum Öffnen, Stahlblech, Aufschriften "MITROPA SCHLAFWAGEN 17250", Öffnungen für Harmonika-Übergänge, klappbares Dach, Harmonika innenliegend. Altersbedingte Erscheinung, nicht auf Funktionstüchtigkeit getestet. L. 24,5 cm

385 **60.- €**
Brücke, Märklin, 1935-1950
Gitterbrücke #2500/0 rot handlackiert mit 2 Blechauffahrten in braun und grün. Zustand altersgemäß, nicht auf Funktionsfähigkeit getestet, leicht ablösbare Klebereste auf einer Seite. L. 52 cm

386 **120.- €**
Kindereisenbahn "Heinrich Wimmer Nürnberg", 1956
Wagen aus Blech: Lokomotive zum Aufziehen mit Aufzugsschlüssel, Kohlewagen, Personenwagen, Güterwagon und Shell-Wagen, vier Kurven zwei gerade Strecken, dazu Konvolut alter Fahrkarten aus den 60er Jahren. Zustand: bespielt.

387 **40.- €**
Kleinstadt-Bahnhof, 1930er
Graues Blechgebäude auf braunem Sockel, Papierfenster, rotes Dach. Stark bespielt, reparaturbedürftig, nicht auf Funktionalität getestet. 22 x 10 x 15,5 cm

388 **60.- €**

Laterne, Märkling, 1930-1935

Bogenlampe #13453/2 2-armig, Vierecksockel, Gittermast, schwarze Reflektoren, aus Blech handlackiert in blaugrün. Ein Lampenschirm beschädigt, bespielt, nicht auf Funktionalität getestet. H. 31 cm

389 **80.- €**

Lokomotive, Märklin, 1934-40

Blech. Modell RS 880, Spur 0. Uhrwerk-Vollbahnlokomotive, chromlithografiert, vor- und rückwärtsfahrend durch Handschaltung. Aufziehschlüssel vorhanden. Nicht auf Funktionsfähigkeit getestet, min. altersspurig. L. 17 cm

390 **60.- €**

Lokomotive mit Tender, Bing, 1940er Jahre

Lokomotive #3362/0. 2-achsig, Stahlblech, grün-schwarz, Uhrwerkaufzug, Aufziehschlüssel vorhanden, Uhrwerkaufzug defekt, bespielt, min. Beschädigungen, nicht auf Funktionalität getestet. L. 12,5 bis 15,5 cm

391 **10.- €**

Posten Eisenbahn-Drähte, Märklin, 1930er

Stromkabel verschiedener Längen sowie Märklin Verteiler #13723 N im Originalkarton und Stellplatte #13722/2. Einige Teile reperaturbedürftig, nicht auf Funktionstüchtigkeit getestet.

392 **30.- €**

Posten Schienen und drei Weichen, Märklin, 1930er Jahre

Blech, Spur 0.
24 gerade Schienen, 12 Kurven, 2 elektrische Weiche, 1 Weiche. Altersspurig, Funktionsfähigkeit nicht getestet. L. 27,5 - 29,5 cm

393 **60.- €**

Posten Signale und Zubehör, Märklin, 1920-40

Eisenbahnschilder, hauptsächlich der Firma Märklin, vier Holzfässer, drei Blechfässer, zwei Transportkannen, ein Stapel “Sonntagsrückfahrkarten” sowie ein Prellbock (Spur I, nicht vollständig). Altersbedingte Abnutzungserscheinungen. H. 4 bis 18,5 cm

394 **30.- €**

Signalhäuschen, Märklin, 1930er

Vorsignal #13945 B mit elektromagnetischer Stellvorrichtung, zwei elektrisch beleuchtete Birnen, mit gelber und grüner Deckscheibe, Sockel grün, Wellblechbude grau mit durchbrochenen Fenstern und Türe zum Öffnen und blauem Wellblechdach. Zustand altersgemäß, nicht auf Funktionalität getestet. 7 x 7 x 18 cm

395 **60.- €**
Signal mit Häuschen, Märklin, 1937
Einflügliges Hauptsignal #13957/1 mit elektromagnetischer Zugbeeinflussung, ohne Gleisteil, und Unterbrechung, elektrisch beleuchtete Laterne, Magnet ist in der Wellblechbude. Altersbedingte Gebrauchsspuren. Nicht auf Funktionstüchtigkeit getestet. H. 28 cm

396 **60.- €**
Flasche mit Eingericht/ Geduldflasche, alpenländisch, Mitte 19. Jh.
Vierkantflasche aus farblosem Glas, Korkstopfen mit Messingmontur und Perlmuttknopf, religiöse Einrichtung mit hölzernen Säulen, Stoffblumen, zwei Wachskerzen und Heiligenbild (Holzschnitt, kol.). H. 22 cm

397 **80.- €**
Hinterglasbild Hl. Barbara, Rumänien/ Siebenbürgen, fr. 20. Jh.
Leuchtend farbige volkstümliche Heiligendarstellung, mit Papier hinterklebt, Holzrahmen rotbraun gefasst mit Kammdekor. Starker Anobienbefall des Rahmens. 47 x 34 cm

398 **150.- €**
Kleine Reiseikone, russisch, 18./ 19. Jh.
Triptychon, Bronze mit Resten mehrfarbiger Emailierung. Mittelteil: Hl. Georg tötet den Drachen, Seitenteile: Einzug in Jerusalem, Heimsuchung, Höllenfahrt, Himmelfahrt. 9 x 10,5 cm (ausgeklappt)

399 **80.- €**
Metallikone, russisch, um 1890
Hl. Nikolaus. Bronze, Rückseite eingeschlagene kyrill. Buchstaben “DLP”. 11 x 9,5 cm

400 **60.- €**
Mittelteil eines Bronze-Triptychons, russisch, E. 19. Jh.
Metallikone, Reste einstiger Emaillierung. Vorderseite: Festtagsbilder, Rückseite Berg Golgatha mit Kreuz.
16 x 10 cm

401 **80.- €**
Metallikone Heilige Mutter von Kasan, russisch, um 1890-1918
Bronze, Rückseite eingeschlagene kyrill. Buchstaben "D.L.P.". 11 x 9,5 cm

402 **160.- €**
Ikone mit vier Heiligenfiguren, russisch, um 1800
Hl. Theophil, Hl. Nikolaus, Hl. Elisabeth und Hl. Eleusia. Malerei auf Holztafel, in Barockmanier gemalt. Restauriert. Auf der Rückseite alte handschriftliche Bezeichnungen (kyrill.), aus verschiedener Zeit datierend. 22 x 17,5 cm

403 **180.- €**
Ikone, russisch, um 1850
Drei weibliche Heilige. Malerei auf Holztafel, fast vollständig mit Messingoklad verkleidet (bis auf Hände und Gesichter). Getrieben, punziert. Reste von Versilberung.
26,5 x 21,5 cm

404 **280.- €**
Ikone Heiliger Nikolaus, um 1850
Tempera-Malerei auf Holztafel, weißer Hintergrund. Zwei Rückseitensponki. 31 x 26,5 cm

405 **280.- €**
Ikone Gottesmutter von Kazan, russisch, um 1850
Tempera auf Holztafel, Tafel am oberen und unteren Ende durch Einschubleisten vor Verziehen geschützt. Restauriert. 31 x 26 cm

406 **400.- €**

Ikone, Russland, E. 18. Jh.

Drei Kirchenlehrer: Hl. Gregorius, Hl. Basilius d. Große, Hl. Johannes, seitlich zwei Begleitfiguren. Darüber im Rundbogen segnender Christus. Eitempera auf Holz, zwei Rückseitensponki, rest., gegen Anobien behandelt, sehr guter Zustand. 35 x 31 cm

407 **250.- €**

Andreev, Igor. Geb. 1952 St. Petersburg, lebt und arbeitet in Paris

Kopf. Ölfarbe auf Blech, li. u. sign., vereinzelt Kratzer. H. 64 cm

408 **1.500.- €**

Borrisov, W. I., tätig UdSSR 2. H. 20. Jh.

Waldlandschaft mit Badender. 1985. Öl auf Leinwand, re. u. sign., verso kyrill. bezeichnet. 79,5 x 89,5 cm, gerahmt.

409 **200.- €**

Boschi, Michail Michailowitsch. 1911-1990

Bildnis des sowjetischen Astronauten Georgi Timofejewitsch Beregowoi. Gouache auf Papier, re. u. sign., verso in Blei bezeichnet. Mittelbruchfalte und min. Randläsuren. 61 x 43 cm, hinter Glas gerahmt.

410 **200.- €**

Sirota/ Cyrota, I., tätig 1960er Jahre UdSSR

Bärtiger alter Mann im braunen Mantel. 1963. Ölstudie/ Pappe, re. o. sign. (kyrill.) u. dat., verso nochmals, 47 x 31,5 cm, gerahmt. Rahmenmaß 61 x 45 cm

411 **800.- €**

Germaschew/ Germacheff, Michail. Tätig in Russland 19. Jh.

Russische Landschaft mit zwei Figuren auf Waldweg. Öl auf Leinwand, li. u. sign., 68 x 97 cm, Prachtrahmen. Rahmenmaß 95 x 124 cm

412 **1.200.- €**

Gluschko/ Glushko, ? Tätig in UdSSR 2. H. 20. Jh.
Jagdgesellschaft im Freien. Ölstudie auf Papier o. dünnem Karton, verso Stempel und kyrill. Bezeichnung, 36 x 21,5 cm (PA), mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 66,5 x 49,5 cm

413 **250.- €**

Russischer Künstler, 2. H. 19. Jh.
"Goldener Herbst" (Herbstliche Landschaft), 1860, Farbkreide, li. u. unleserl. sign. und dat., auf Untersatz mont. und dort kyrill. betitelt. 31,5 x 41,5 cm, hinter Glas mit Pp. gerahmt.

414 **180.- €**

Grusinski/ Grusinsky, ? Tätig UdSSR Mitte 20. Jh.
Sommerliche Flusslandschaft. Öl auf Karton, li. u. sign. und dat. 1950 (?), auf Rahmenrückwand Etikett mit kyrill. Bez., ca. 26 x 35 cm, gerahmt.

415 **200.- €**

Jakowleff/ Jacovleff, Alexander Evgenevich. 1887-1938
Zwei Kreide-bzw. Rötelzeichnungen. a) Weiblicher Akt, sign., 27 x 19,5 cm. b) Bildnis eines bärtigen Mannes, 28 x 20 cm, sign. Jeweils mit Pp. gerahmt.

416 **250.- €**

Neizvestny, Ernst Iosipovich. 1925 Jekatarinburg-2016 Brooklyn
Zwei Arbeiten auf Papier: a) Komposition mit weibl. Akt, Kugelschreiber/ Faserschreiberzeichnung, sign., 15 x 20 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt.
b) Komposition mit Hand, Faserschreiber/ Kugelschreiberzeichnung, sign, 19 x 25, hinter Glas gerahmt.

417 **1.500.- €**

Ponomarew, Serge. 1911 Minsk-1984

Im Park. Öl auf Leinwand, li. u. sign., verso Monogramm "SP", im Bereich Bildmitte und an Rändern abblätternde Malschicht mit gelb durchscheinender Grundierung. 73 x 60,5 cm, gerahmt.

Ausbildung Akademie der schönen Künste Paris ab 1932, mit Unterbrechung bis 1944. Teilnahme an Salons in Paris, Frankreich und dem Ausland.

Lit.: Benezit u.a.

418 **2.500.- €**

Rubchenkov, Boris Fedorovich. 1899-1994

Winterliche Ansicht von Moskau: Roter Platz, Kreml. Öl auf Leinwand auf Pappe, re. u. sign., verso Stempel und Nummerierung "No. 539", ca. 61 x 50 cm, gerahmt mit Passepartout. Rahmenmaß 78 x 67,5 cm

419 **80.- €**

Russischer Künstler, 20. Jh.

Verlassener Friedhof am Meer. Öl auf Leinwand auf Pappe, am unt. Bildrand kyrill. bezeichnet und monogr. "N. Sch.". 36 x 62 cm, gerahmt.

420 **480.- €**

Slobodskojus, Serafimas. 1912-1971

Gartenland und russische Bauernhäuser. 1942. Öl auf Leinwand, sign., dat., ortsbezeichnet "Moskau Kowno", 50,5 x 66 cm. gerahmt.

421 **500.- €**

Sokolov-Skalja/ Sokoloff-Skalja, Pavel Petrovich. 1899 Strelna-1961 Moskau

Dame mit Pelzkragen. Aquarell, re. u. sign., verso Damenbildnis. 37,5 x 26 cm (PA), im Sichtrahmen hinter Glas mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 65 x 43 cm

422 **150.- €**

Unbekannter Maler, wohl Russland, 20. Jh.
Weite Landschaft. Ölstudie auf Leinwand, neu aufgespannt, neuer Keilrahmen, 30,5 x 32 cm, gerahmt.
37 x 39,5 cm Rahmenmaß

423 **160.- €**

Dotschkin, Nikolaij. Tätig Russische Förderation 2. H. 20. Jh., zugeschr.
"Winterliche Stille" (Winterlandschaft), 1988, Öl/ Acryl/ Leinwand, verso sowie auf dem Spannrahmen diverse Bezeichnungen, 22 x 27 cm, gerahmt.

424 **450.- €**

Zernova, Ekaterina Sergeevna. 1900 Simferopol-1995 Moskau.
Junge und Mädchen beim Pflanzen von Tulpen. Aquarell, re. u. sign., Randeinrisse, Faltspur, partiell Knitterfalten. 40,5 x 54 cm, hinter Glas mit pp. gerahmt. Rahmenmaß 62,5 x 83 cm

425 **180.- €**

Russischer Künstler (?), 2. H. 19. / Anf. 20. Jh.
Keiler. Laubholz, geschnitzt, lackiert/ bemalt, auf hölzerner Sockelplatte. H. 27 cm

426 **25.- €**

Osterei, Russland, 19. Jh.
Rotlack über Papiermaché-Hohlkörper, feine goldene Ornamente, auf der Schauseite Rundmedaillon mit handgemalter Szene Christi Auferstehung. Kordelschnur. In der Malerei Abplatzungen und Kratzer, Krakelee, Haarrisse. H. 9 cm. Dazu Metallständer (modern).
Ostereier in Lackmalerei in der Art des vorliegenden fertigte u.a. die Manufaktur Alexander Lukutin.

427 **1.350.- €**

Kleiner Email-Kowsch, Russland, um 1900

Silber, vergoldet, Cloisonnéemail. Originelle Form mit massiv gegossenem, ziseliertem Pferdekopf als Griff. Runder Gefäßquerschnitt mit nierenförmigem Randausschnitt. Die Wandung ziert florales Emaildekor. An zwei Stellen min. Ausplatzungen. Bodenmarke: Fabrik Pawel Owtschinnikow Moskau. Vgl. Goldberg Nr. 958. D. 9,5 cm, G. ca. 182 g

428 **80.- €**

Gürtel, Kaukasus, um 1900 (?)

Gewebe aus gold-und silberfarbenen Metallfäden, Metallene Knopfapplikationen mit Niello-Dekor. Kartuschenförmige Schließe Messing, Niellodekor (fragm.), Dolch als Verschluss. Kyrill. Schriftzug “Kavkaz”. L. 77 cm

429 **1.500.- €**

Alter Mann mit Schirm, Russland, ca. 1910-1912

Silber (84 zolotniki), gegossen, fein ziseliert. Ausdrucksstarke Figurenstudie in meisterhafter Durchbildung und Ausführung, russische Marken auf der pflasterartigen Sockelplatte sowie auf dem Schirm: Kokoschnik, Marke des Ersten Moskauer Silberartels “1CA”. Serpentin-Sockel. H. inkl. Sockel 22 cm

430 **1.400.- €**

Barlach, Ernst. 1870 Wedel - 1938 Rostock

Das Wiedersehen. Bronzeguss, Gießereipunze “ars mundi”, num. Ex. 249/ 980. Edition ars mundi in Zusammenarbeit mit Ernst Barlach-Gesellschaft, aus dem aktuellen Verlagsprogramm. Mit Authentizitäts-und Limitierungs-Zertifikat. H. 33,3 cm

431 **150.- €**

Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul

Weiblicher Akt mit Schmetterlingsflügeln, Holz, geschnitzt, teilweise bemalt/ lackiert, auf bemaltem Holzsockel. H. 33 cm

Gottfried Bräunling, born 1947: female nude with butterfly wings, wood, painted, H. 33 cm

432 **60.- €**

Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul

Igel mit Apfel. 1982. Holz, geschnitzt, bemalt. Unterseite monogr., dat. und gewidmet “Zum Umzug”. H. 13 cm

433 **80.- €**
Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul
Keiler auf szenisch bemaltem Sockel. Holz, gesägt/geschnitzt, bemalt. H. 17,5 cm

434 **60.- €**
Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul
Kleinbronze Weiblicher Akt auf Weintraube. Bronze, patiniert, auf Holzsockel. H. inkl. Sockel 12,5 cm

435 **100.- €**
Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul
Liegende Aktfigur. 1982. Holz, geschnitzt, bemalt. Rückseite: Möwenschar durchfliegt Regenbogen. Seite monogr. und dat. L. 21 cm

436 **100.- €**
Bräunling, Gottfried. Geb. 1947 Radebeul
Wandrelief Weiblicher Akt. 1981. Holz, geschnitzt, partiell bemalt/lackiert, auf der Rückseite monogr. und dat., H. 25,5 cm

437 **30.- €**
Brünjes, Kirsten. Geb. 1964 Bremerhaven, lebt in Bremen
Figurine (1998). Porzellan, H. 31 cm
Kat. Ausstellung "Garten im Innern", Keramik im Pulverturm Oldenburg 1999, Abb. Kat.
Kirsten Brünjes: Diplom-Bildhauerin, Studium 1992 - 1997 Hochschule für Künste Bremen, Meisterschülerin bei Prof. F. Vehring.

438 **80.- €**
Figurenfries Tanzende Mänaden, 19. Jh.
Kupfer, getrieben, durch Verwitterung stark oxidiert, zwei Einrisse. Nach römischem Sarkophagrelief Borghesische Tänzerinnen (Louvre). 29 x 95 cm

439 **1.600.- €**
Paar Putti, Sachsen, um 1700
Laubholz (Linde), geschnitzt, weiß überfasst. Jeweils auf rasenähnlich durchgebildetem Natursockel lagernde kindliche Figur in gespiegelter Körperhaltung. Eine Figur am linken Unterarm geklebt. H. 16 cm, L. 38 cm

440 **140.- €**
Peschel, Johannes (Hans). Geb. 1931 Kamenz
Komposition / Faltung, rosafarbener Alabaster auf Marmorplatte (gebrochen), H. 27,5 cm
1953-1958 Studium an der Hochschule
für Bildende Künste in Dresden
ab 1960 Mitglied der Produktionsgenossenschaft „Kunst am Bau"
ab 1962 Mitglied im Verband Bildender Künstler
1973 Kunstpreis der Stadt Halle
1974 Kunstpreis des FDGB
Johannes Peschel lebt und arbeitet in Dresden. Er wirkte zusammen mit Vinzenz
Wanitschke beim Wiederaufbau des Schlosses und der Frauenkirche mit.
Quelle: http://www.kunst-am-bau-ddr.de/die-kuenstler.html

441 **160.- €**
Peschel, Johannes (Hans). Geb. 1931 Kamenz
Komposition, herzförmig. Alabaster auf Marmorplatte, Sockelunterseite monogr., H. 21 cm

442 **240.- €**
Peschel, Johannes (Hans). Geb. 1931 Kamenz
Komposition mit Faltung. Weißer Mamor, Stahlplatte. Monogrammiert "HP". H. 22 cm

443 **10.- €**
Rossa, Sabine & Peter, Berlin
Vogelfigur, stilisiert. Holz, gesägt/ geschnitzt, handbemalt, orig. Etikett, Brandstempel. H. 15 cm

444 **60.- €**
Schmidt, Klaus. 1938-2017 Dresden
Bemalter Stein: Paar im Auto. Allansichtig. H. 12,5 cm

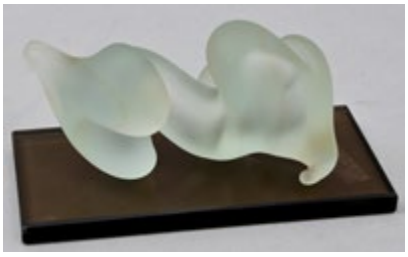
445 **20.- €**
Schmidt, Klaus. 1938-2017 Dresden
Kleines Objekt "Gewichtsengel", Eisengewicht 1 kg/ Blech, bemalt, H. 9 cm

446 **40.- €**
Schmidt, Klaus. 1938-2017 Dresden
Leuchterengel. Holz, gesägt/ geschnitzt, allseitig handbemalt, zwei Kerzenaufnahmen mit Tülle. Wachsreste, Sockel fehlt, daher nicht standstabil. H. 22 cm

447 **50.- €**
Sell, Lothar. 1939 Treuenbrietzen - 2009 Meißen
Kleiner weiblicher Torso mit Früchtekranz. Terrakotta, Stützkeil aus Holz, H. 11,5 cm

448 **80.- €**
Twesten, Hans. 1901 Winsen a. d. Luhe-1971 Hamburg
Weiblicher Akt. Terrakotta, Sockelplatte und Sockelunterseite sign. H. 23 cm
Hans Twesten, Hamburger Bildhauer, studierte 1920-1923 an der dortigen Kunstgewerbeschule. Schuf als freischaffender Bildhauer zahlreiche Frei-und Bauplastiken für die Stadt Hamburg

449 **10.- €**
Unbekannter Künstler, 2. H. 20. Jh.
Plastisches Objekt anthropomorphe Figur, farbloses Glas, auf getönter Glasplatte lose. L. 10 cm



450 **40.- €**
Wanitschke, Vinzenz. 1932 Deschnei/ Tschechien - 2012 Dresden
Paar in erotischer Umarmung. 2001. Kleinplastik, Wachs (?), Unterseite monogr. und dat., Holzsockel. H. 7 cm

451 **10.- €**
Unbekannter Künstler, 20. Jh.
Kleinplastik weiblicher Akt, Terrakotta, glasiert, H. 5 cm

452 **120.- €**
Wanitschke, Vinzenz. 1932 Deschnei/ Tschechien - 2012 Dresden
Zwei Kleinplastiken in Terrakotta: Mutter und Kind (Madonna), monogr. und dat. (19)80, H. 7 cm; Torsi umschlungen, monogr. und dat. (19)89, H. 7,3 mm

453 **3.000.- €**
Velde, Adrian van de. 1636 Amsterdam-1672, Umkreis
Hirten mit Viehherde an einer Furt. Öl auf Leinwand, wohl doubl., rest., 110 x 129 cm. Ohne Rahmen.

454 **120.- €**
Porträtmaler, dat. 1807
Bildnis eines jungen Mannes. Pastell, li. u. sign. (ungedeutet) und dat. “1807/ 20. Aug”. Im Bereich der linken Schulter retuschierte Schadstellen, li. unt. Ecke Einriss. Auf Rahmenrückwand Vermerk der Identität des Dargestellten: Braselmann, Johann Friedrich (1787-1863 Schwelm). Ca. 38 x 28 cm, hinter Glas gerahmt im zeitgemäßen Rahmen.

455 **60.- €**
Andersen, W.
Kleine Strandszene mit Steilküste. Aquarell über Blei, wohl um 1900. Unten rechts in Blei signiert “W. Andersen” - nicht zweifellos dem dänischen Künstler Wilhelm Andersen (1867-1945) zuzuschreiben. Skizzenblatt. Freigestellt im Passepartout hinter Glas gerahmt. 12 x 17 cm, 36 x 41 cm (Ra). Etwas angestaubt.

456 **100.- €**

Augst, Gerhard. 1908 Dresden - 1997

Terrassenufer Dresden (Zustand vor der Zerstörung). 1956. Aquarell, li. u. sign. und dat., PA mäig gebbräunt, Farbigkeit leicht verblasst. 34 x 48,5 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt.

457 **80.- €**

Augst, Gerhard. 1908-1997 Dresden

Rampische Gasse in Dresden. Vor 1945. Aquarell, re. u. sign., 48,5 x 36 cm (PA), hhinter Glas mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 67 x 52 cm

458 **650.- €**

Biermann, Karl Eduard. 1803-1892 Berlin

Trostburg in den Dolomiten. Aquarell, verso bezeichnet bzw. sign., betitelt “Trossburg”. Montierungsspuren auf der Rückseite, mit Klebestreifen hinter Passepartout mont., leichte Gilbung. 31,5 x 26,2 cm

459 **60.- €**

Borchers, Heinz. 1898-1972 Bremen

Stillleben. Aquarell, re. u. monogr., verso sign. und betitelt. PA gebräunt. 24 x 34 cm (Bl), hinter Glas mit Pp. gerahmt.

460 **10.- €**

Brandt, F. , tätig 1. H./ Mitte 20. Jh.

Hütte in den Bergen. 1942. Aquarell, re. u. sign. und dat., vergilbt und verblasst mit braunen Flecken, 22 x 28 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 37 x 44 cm

461 **60.- €**
Caspari, Walther. 1869 Chemnitz-1962 Bremen
Interieur mit Zeitung lesendem Herrn (Dr. Alfred Stadler?). 1900. Aquarell, li. u. sign. und dat., ca. 23 x 29 cm, hinter Glas gerahmt.

462 **80.- €**
Dietrich, Rose, Minden/ Westfalen
Ohne Titel (abstrake Komposition). 1966. Aquarell, auf Untersatz mont., dort sign. und dat., 13 x 18 cm, hinter Glas gerahmt, Rahmenmaß 40 x 52 cm

463 **80.- €**
Hartmann, Franz. 1907-1989 Berlin
Abstrakte Komposition. Mischtechnik auf Packpapier, stark geknittert, monogr. u. li. Verso Adress-Etikett des Künstlers. Li. ob. Ecke Ausriss. 42 x 49,5 cm, auf Untersatz mit Passepartout mont.

464 **80.- €**
Fima (Roeytenberg, Ephraim). 1914 Harbin/ China-2005 Jerusalem
O.T. (abstrakte Komposition). Aquarell, re. u. und li. o. sign., 22 x 17 cm (PA). Passepartout v. Künstler gestaltet und goldgeprägt, Wasserränder. Hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 48 x 43 cm
weblink information center for israeli art: https://museum.imj.org.il/artcenter/newsite/en/gallery/?artist=Fima%20(Roytenberg,%20Ephraim)&list=F

465 **80.- €**
Heber/ Keber (?), M. Tätig Anf. 20. Jh. in Sachsen
Alte Sägemühle Großröhrsdorf. 1918. Aquarell, re. u. sign. und dat., 37,5 x 50 cm. Hinter Glas gerahmt.

466 **50.- €**

Ladidia, E.

Waldsee im Mittelgebirge. Gouache. 1930er Jahre. Signiert unten rechts. Hinter Glas gerahmt. 25 x 34 cm. 28 x 37 cm (Ra). Leicht gegilbt.

467 **600.- €**

Lambert, Kurt. 1908-1967 Berlin

"Wattenlandschaft" (Sylt). 1955. Aquarell über Kohle, sign., verso betitelt, sign., dat., num. "89/ 249" und mit Nachlassstempel versehen. Mäßig verblasst und verbräunt, Druckstelle mit kl. Schaden oben mitte. 48,8 x 62,5 cm (Bl). Hinter Passepartout.

468 **50.- €**

Lange, K.

"Zschopau mit Schloß Wildeck im Frühling". Gouache über Blei. 1920er Jahre. Signiert unten rechts, betitelt auf Passepartout. Hinter Glas gerahmt. 33 x 23,5 cm (BA). 42 x 34 cm (Ra). Passepartout angebräunt.

469 **40.- €**

Monogrammist A.E.

Bauernhaus. Federzeichnung, 19. Jh. Unten rechts ligiert monogrammiert AE. 21 x 33,5 cm. Minimal randgebräunt.

470 **60.- €**

Obst, Adolf (1869 Berlin - 1945 Potsdam)

"Einfahrt der Torpedoboote S90, S91 und S92 in den Hafen von Amoy, China". Aquarell über Blei, 1900/01. Unten rechts signiert und ortsbezeichnet "Berlin". Unten links ausführlich betitelt. Rückseitig verschiedene jüngere Etikettierungen. Im Passepartout hinter Glas gerahmt. 25 x 35 cm (BA), 38 x 48 cm (Ra). Leicht angegilbt.

471 **400.- €**

Prout, Samuel (1783 Plymouth - 1852 Camberwell (London)

Markt an der Kapelle “La Fierte Saint-Romain” in Rouen (Normandie). Pinselzeichnung in Tusche mit Aquarell und Gouache, partiell mit Tempera gehöht. Auf Papier, auf Holzplatte kaschiert. 1. Hälfte 19. Jh. Unsigniert. Rückseitig handschriftlicher Provenienzverweis vom Neffen des Künstlers, datiert London 1858. Hier auch Referenz auf den Künstler. Ungerahmt. 72,5 x 54,5 cm. Angebräunt und farblich etwas verblasst. Blatt mit Einrissen, Knicken und Insektenfraßspuren, vor allem an den Ecken. Mitte oben kleine Fehlstelle. Kanten berieben und bestoßen.

472 **120.- €**

Schmelzer, Johann Bernhard (1833 Annaberg - 1909 Oberloschwitz b. Dresden)

“Partie aus Neu-Ostra bei Dresden” (Winterliches Gehöft). Pinselzeichnung in Tusche und Gouache, um 1890. Signiert unten links und ortsbezeichnet “Dresden”. Auf Untersatzpapier, ebenda in Blei von unbekannter Hand betitelt. Freigestellt im Passepartout hinter Glas gerahmt. 26 x 32 cm, 38 x 42,5 cm (Ra). Allseitig ein wenig beschnitten. Leicht angegilbt.

473 **120.- €**

Schreiter, Elly

Hüglige Landschaft, Aquarell, li. u. sign., dat. 1987. 23,9 x 31,8 cm.

474 **80.- €**

Schreiter, Elly

Alleebäume, Aquarell, li. u. sign., dat. 1987. 18 x 23,9 cm.

475 **120.- €**

Schreiter, Elly

Teichlandschaft, Aquarell, li. u. sign., dat. 1986. 31,6 x 39,6 cm.

476 **120.- €**
Schreiter, Elly (1908 Dresden- 1987 Dresden
Einsamer Baum, Aquarell, li. u. sign., dat. 1987. 19,8 x 26,8 cm.

477 **120.- €**
S
chreiter, Elly
Alte Weiden, Aquarell, li. u. sign., dat. 1987. 23,7 x 31,8 cm.

478 **120.- €**
Schreiter, Elly
Zwei Bäume in hügliger Landschaft, Aquarell, li. u. sign., dat. 1987. 28,4 x 36,3 cm.

479 **80.- €**
Seitmüller/ Heitmüller, ?, tätig 2. H. 20. Jh.
Heidelandschaft. 1971. Pastell/ Kreide, re. u. sign., 28 x 36,5 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt.
Rahmengröße 49,5 x 63 cm

480 **60.- €**
Stieler, Robert. 1847 Heilbronn-1908 Karlsruhe
Ansicht von Nürnberg mit Albrecht-Dürer-Haus. Um 1870/80. Aquarell mit Bleiweiß-Höhungen, am unt. Rand sign., gleichmäßig gebräunt, ca. 35 x 27 cm,
hinter Glas gerahmt.

481 **80.- €**
Sturm-Lindner, Elsa. 1916 Dresden - 1988 Hellerau-Rähnitz
Erzgebirgslandschaft. 1964. Pastell auf Velourpapier, re. u. sign. und dat., 33 x 48,5 cm, hinter Glas gerahmt.

482 **80.- €**
Sturm-Lindner, Elsa. 1916 Dresden - 1988 Hellerau-Rähnitz
Altenberg mit Geisingberg. 1967. Pastell auf Velourpapier, li. u. sign. und dat., 26 x 34,5 cm, hinter Glas mit Pp. gerahmt.

483 **300.- €**
Unbekannter Künstler, 18. Jh.
Judith mit dem Haupt des Holofernes. Pinselzeichnung in Gouache und Tusche auf Papier. Unten links von unbekannter Hand bezeichnet “v. Cornelius”. Szenische Darstellung der alttestamentarischen Figur der Judith, die im Zelt dem schlafenden Holofernes das Haupt abschlägt und es dann einer Trophäe gleich präsentiert. 25 x 18 cm (BA). Etwas wellig und angegilbt. Hinter Glas gerahmt. Rahmenrückseite mit maschineschriftlichem Etikett auf abgelöster Rückwand, hier Zuschreibung an Peter von Cornelius (nicht haltbar). 42 x 34,5 cm (Ra).

484 **120.- €**
Unbekannter Künstler
Die Ruinen von Paestum (Süditalien). Aquarellierte Federzeichnung, wohl 2. Hälfte 19. Jh. Unsigniert. Mit Staffagefiguren und Tieren angereicherter Blick auf die Tempelanlagen des Heraions und Poseidonions in Paestum bei Salerno (Kampanien). Hier wohl nach einer Stichvorlage gearbeitet, da die Anordnung der Gebäude seitenverkehrt wiedergegeben wurde. Im Passepartout hinter Glas gerahmt. 21 x 41 cm (BA), 36 x 56 cm (Ra). Etwas angestaubt und stockfleckig.

485 **40.- €**
Unbekannter Aquarellist
Stürmische Wogen. Aquarell auf Papier. Unsigniert. Dramatische Schilderung eines kleinen Segelbootes bei starkem Wellengang vor Ruine einer Meeresfestung. Im Passepartout hinter Glas gerahmt. 19 x 20 cm (BA), 35 x 39 cm (Ra).

486 **60.- €**

Unbekannter Dresdener Künstler, 2. H. 20. Jh.

"Friedhof der Kirche Maria am Wasser/ Pillnitz", 1991, Aquarell, sign. (unleserl.), bez., monogr. "GK", 47,5 x 35,5 cm, hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 60,5 x 50 cm

487 **120.- €**

Unbekannt, 19. Jh.

Küstenlandschaft mit Gesteinsmonolithen. Sepia, 16,5 x 25 cm (PA), hinter Glas gerahmt. Rahmenmaß 19 x 27 cm (Falzmaß)/ 27 x 36 cm (Außenmaß)

488 **200.- €**

Undeutl. sign., 20. Jh.

Enten im Schilfgürtel. Pastell/ Kreide, re. u. sign., auf Passepartout nochmals sign. udnd at. (19)57. 36 x 41 cm, hinter Glas mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 48 x 52,5 cm

489 **10.- €**

Ventzke, Walther. 1895-1964

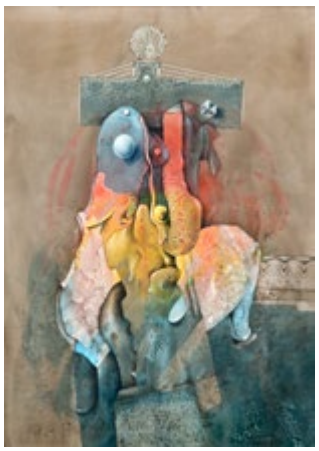
Erzgebirgslandschaft. 1956. Aquarell, re. u. sign. und dat., lichtgebräunt, verblasst, Stockflecken, 46 x 57 cm, hinter Glas gerahmt.

490 **100.- €**

Wagenführ, Georg. Geb. 1871 Finsterwalde, war tätig in Berlin

Kohletagebau im mitteldeutschen Kohlerevier. Aquarell, re. u. sign., 31,5 x 45 cm, hinter Glas gerahmt.

491 **300.- €**
Weichberger, Eduard. 1843 Krauthausen-1913 Weimar
Torbole am Gardasee. 1889. Aquarell, re. u. sign., dat. 24/7 (18)89, ortsbez. "Torbole". 37 x 22 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt. Rahmenmaß 56,5 x 41,5 cm



492 **180.- €**
Zirkel, Dieter. Geb. 1941 Berlin, lebt und arbeitet in Wagenfeld
"550" (Komposition mit Kreuz), Aquarell/ Mischtechnik, re. u. sign. und mit Werknr. (?) versehen, ca. 55 x 41 cm (PA), hinter Glas mit Pp. gerahmt, Pp. verbräunt mit Lichtrand. 73 x 58,5 cm Rahmenmaß

493 **120.- €**
Barrenscheen, Hermann. 1882 Zürich-1953 Gentilino
Interieur mit lesender Frau auf Kanapee. Öl auf Leinwand, li. u. sign., verso handschriftl. bezeichnet "Laetitia im Atelier in München". Oben mitte Kratzschaden. 59,5 x 48,5 cm. Ohne Rahmen.

494 **150.- €**
Becht, Eduard August. 1868-1931 Den Haag
Bauernhaus im Winter. Öl auf Leinwand, re. u. (nach)sign., Schadstelle im Bereich Bildmitte. 37 x 57 cm, gerahmt.

495 **1.200.- €**
Benjumea, Rafael. 1825-1887 Sevilla
Spanierin mit Tambourin auf Balkon. Im Hintergrund Silhouette der Kathedrale von Sevilla. Öl auf Leinwand, auf dem Tambourin signiert, Signatur berieben. 47,5 x 35 cm. Gerahmt.
Beigeg.: Reproduktionsfotografie des Gemäldes in Originalgröße, gerahmt.

496 **280.- €**

Bohlmann, Karl. Ende 19./ Anf. 20. Jh. tätig in Hannover

Damenbildnis (angebl. Malerin Meta Weber, verh. Plückebaum). Öl auf Leinwand auf Pappe, am re. Bildrand sign. und dat. (teils v. Rahmen verdeckt). Ca. 53 x 40,5 cm, gerahmt. Rahmenmaß 61,5 x 49,5 cm

497 **60.- €**

Borgmann, Heinrich (1848 Osnabrück - 1924 Duisburg)

Zugeschrieben. “Stubbenkammer, Rügen” (Kreidefelsen). Öl auf Malpappe, 1. Hälfte 20. Jh. Signiert unten links. Rückseitig in Blei betitelt. Kleine Landschaftsstudie in lebendiger Farbigkeit. Goldfarbener Schmuckrahmen. 25,5 x 35,5 cm, 34 x 44 cm (Ra).

498 **60.- €**

Brasch, August (19. Jh., wohl Leipzig / Berlin)

Flandrisches Interieur. Öl auf Malpappe, 1853. Datiert unten rechts, darüber ortsbezeichnet “Antwerpen”. Rückseitig ausführlich künstlerbezeichnet. Detailreiche Schilderung eines backsteingefließten Kaminzimmers mit Holzbalkendecke. Ungerahmt. 30 x 39 cm.
Kleinste punktuelle Abplatzungen,
Abriebstelle in Bildmitte sowie im Falzbereich.

499 **190.- €**

Brehm, Emil, tätig 20. Jh.

Hafenmole mit Segelbooten. Öl auf Leinwand, re. u. sign., 50 x 70,5 cm, gerahmt.

500 **300.- €**

Buch, Hans. 1889 Wiesbaden-1955 Fischerhude

Herrenbildnis (angebl. Juwelier Wilhelm Frölich). 1934. Öl auf Leinwand, re. o. sign. und dat., Angabe des Dargestellten auf Keilrahmen. 65 x 50,5 cm, gerahmt.

501 **800.- €**
Burgaritzky, Johann/ Jakob. 1836 Mölln-1890 Wien
Landschaft. Im Bildmittelgrund dörfliche Ansiedlung und Staffagefiguren. Öl auf Leinwand, li. u. sign., 42,5 x 68,5 cm. Schöner zeitgenössischer Rahmen 74 x 103 cm

502 **600.- €**
Burger-Willing, Wilhelm. 1882 Köln-Kalk-1966 Untermaubach. Bauer beim Kartoffelroden. 1918. Monumentalgemälde, Öl auf Leinwand, li. u. sign. und dat., restaurierte Schadstelle im Bereich der linken Hand der Figur. 150 x 110 cm, gerahmt.

503 **80.- €**
Buytene, Arie Jean von. 1912 Delft-1976 Bremen
Komposition mit Wölfen, Öl/ Acryl/ Leinwand, Keilrahmen sign., partiell kl. Fehlstellen/ Abplatzungen der Malschicht, 30 x 80 cm. Ohne Rahmen.

504 **350.- €**
Calloud, Chantal. Tätig 1. H./ Mitte 20 Jh. Paris
Landschaft. Öl auf Leinwand, li. u. sign., verso Ausstellungsetikett "Salon des Indépendants 1954/ Impressionnistes" mit Angabe der Wohnadresse der Künstlerin und Bildtitel "Paysage". 55 x 46 cm, gerahmt. 70,5 x 61 cm Rahmenmaß

505 **350.- €**
Deutscher Porträtmaler, Mitte 19. Jh.
Bildnis J. W. Goethe. Öl auf Leinwand, li. ob. Ecke Schadstelle/ Druckstelle, alte Restaurierung mit Retusche im Bereich der linken Hand des Dichters. Partiell Kratz- und Druckspuren. 80 x 60 cm. Repräsentativer Rahmen derselben Zeit mit Stuckauflagen.

506 **200.- €**
Dürschke, Max. Geb. 1875 Glatz-1955 (Hannover)
"Holzfäller". Mittelgebirgslandschaft mit Holzarbeitern im Winter. 1947. Öl auf Holz, re. u. monogr. und dat., verso auf Klebezettel handschrift. bezeichnet "Max Dürschke/ Hellendorf üb. Schwarmstedt/ Hannover/ "Holzfäller". 45 x 59,5 cm, gerahmt.

507 **300.- €**

Eyer, Gustav. 1887 Mollkirch-1946 München

Sommerliche Landschaft mit zwei Frauenfiguren. 1926. Öl auf Leinwand, li. u. sign. und dat., Keilrahmenetikett, 31 x 49,5 cm, gerahmt. Rahmenmaß 51,5 x 70,5 cm

508 **120.- €**

Fey, Carl. 1867-1939 Düsseldorf

Stillleben mit Blumenstrauß. Öl auf Hartfaser, oval, am unt. Rand sign. und ortsbez., partiell Abplatzungen der Malschicht. D. 59 cm, gerahmt.

509 **380.- €**

Fischbeck, Ludwig. 1866 Oldenburg-1954

"Abendfrieden in der Lüneburger Heide bei Elferdingen". Öl auf Holz, li. u. sign., verso in Blei betitelt und von andere Hand bezeichnet (1. Preis z. Eignungsprüfung ... 1936). In der rechten Bildhälfte zahlr. Anobienlöcher, retuschiert. 41,5 x 63 cm, gerahmt.

510 **300.- €**

Fischer, Hertha. Geb. 1881 Braunschweig, war ansässig in Hannover

Interieur mit durch Tischlampe erleuchteter Leseecke. Öl auf Leinwand, re. u. sign., auf dem Keilrahmen nochmals sign. und ortsbezeichnet "Hannover/ Ellernstr(aße) 20". 80,5 x 65,5 cm. Gerahmt. Rahmen-Außenmaß 99 x 84 cm

511 **120.- €**

Fischer-Uwe, Bruno. 1915-1992 Worpswede

Worpsweder Landschaft. Öl auf Hartfaser, re. u. sign., 50 x 70 cm, gerahmt.

512 **60.- €**
Fitger, Hermann. Geb. 1891 Bremen, war ansässig ebd.
Stillleben mit Blumen und Früchten. 1946. Öl auf Leinwand auf Hartfaser, re. u. sign. und dat., 31,5 x 43,5 cm, gerahmt. Rahmen 41 x 52 cm

513 **300.- €**
Franceschini, Vincenzo. 1812-1884 Neapel
Küste in Apulien. 1857. Öl auf Leinwand, re. u. geritzte Sign., Ortsbezeichnung "Puglia" und dat. (18)57.
Zwei restaurierte Stellen. 29,5 x 39,5 cm, gerahmt.

514 **500.- €**
Friedmann, Rolf. 1878 Kischineff/ Ukraine-1957 Bautzen
Dorfstraße in Radibor. Öl auf Leinwand, li. u. sign., punktuell schlechte Bindung der Malschicht an den Untergrund, Farbschollenabplatzer. 65,5 x 53 cm, gerahmt. Rahmenmaß 77 x 63,5 cm
Schüler von L. Pohle und G. Kuehl an der Dresdner Kunstakademie. Studienreisen nach Italien, Ägypten, in die Türkei, Bulgarien. In Bautzen tätig.

515 **400.- €**
Heimig, Walter, 1881 Wesel - 1955 Bad Ems
Darstellung einer galanten Szene im Freien. Öl auf Holz, li.u.sig.. Galerierahmen. 30 x 29,5 cm

516 **20.- €**
Maler der Haager Schule, 2. H. 19. Jh.
Kanal bei Loosdrecht. Öl auf Leinwand, re. u. undeutl. sign., auf dem unteren Streifen v. fremder Hand bez. "P. Regoort". Verso bez. "Loosdrecht". 31 x 40 cm. Unaufgespannt, ungerahmt.

517 **1.200.- €**

Hagen, Theodor Joseph. 1842 Düsseldorf - 1919 Weimar

Sommerliche Landschaft. Öl auf Leinwand, verso bezeichnet "Theodor Hagen Weimar". Reste eines Keilrahmen-Etiketts. 55,5 x 75,5 cm. Gerahmt. Beigeg.: handschriftl. Zettel mit Provenienzangabe: "Aus dem Besitz des Oberregierungsrates Prof. Dr. Eduard Scheidemantel (...) auf Vermittlung von Paul Tübbecke und Alexander Olbricht erwarb Scheidemantel das Bild von Theodor Hagens Tochter Irmigard".
Der Literaturwissenschaftler Eduard Scheidemantel war Oberregierungsrat und Professor in Weimar, außerdem war er Direktor des Schillerhauses in Weimar und Vorsitzender des Deutschen Schillerbundes. Ab 1912 wurde er Direktor des Goethe-Nationalmuseums.

518 **800.- €**

Hahn, Karl Wilhelm. 1829 Ebersbach/ Oberlausitz-1887 Dresden

Schimmel und Brauner im Stall an Futterraufe. Öl auf Leinwand, re. u. sign., 35 x 54,5 cm, gerahmt im Rahmen der Zeit.
Genremaler, Schüler der Dresdener Kunstakademie ab 1844, davon sieben Jahre im Atelier Julius Hübners. Hahn war in den 1850er bis 1880er Jahren regelmäßig mit Genrebildern auf den Dresdener und Berliner akademischen Kunstausstellungen vertreten.

519 **80.- €**

Hartung, Eduard. 1866 Spengawsken-1939 Jena, nach Hildebrandt, Eudard

Siamesische Landschaft bei Sonnenuntergang, im Vordergrund ein Elefant. Öl auf Pappe (?), re. u. sign. "Ed. Hartung", li. u. bezeichnet "Siam. Indien.", Retuschen am re. Rand. 25 x 33 cm, gerahmt.

520 **80.- €**

Hentschel-Holterdorf, Helga. 1939 Bremen-2000

Stillleben Blumenstrauß. 1988 Öl/ Leinwand, re. u. sign. und ortsbez. "Worpswede", 59,5 x 50 cm, gerahmt.

521 **50.- €**

Hoppmann, Hein, 1901 Rheinberg - 1982 ebenda

Postkutsche im Sonnenschein. Öl auf Leinwand (Spachteltechnik). Rechts unten signiert. Rückseitig Künstlername auf dem Keilrahmen. Ungerahmt. 30 x 24 cm

522 **300.- €**

Hundt, Otto. 1887 Berlin.
Die alte Elbbrücke Dömitz. Öl auf Leinwand. 1916. Signiert und datiert unten links. Im Schmuckrahmen. 61 x 76 cm. 73 x 90 cm (Ra). Malschicht etwas angeschmutzt. Kleine Bestoßung links, Retusche über ehemaligem Leinwanddurchbruch Mitte links (rückseitig hinterlegt). Fernsicht auf die ehemalige, 986 m lange, Eisenbahnbrücke über die Elbe bei Dömitz (Landkreis Ludwigslust-Parchim). Die kleine Stadt mit Festung und Kirche liegt stromabwärts am rechten Ufer, der Maler hatte sich innerhalb der Binnendünen bei Klein Schmölen positioniert.

523 **600.- €**

Illing, B., tätig Ende 19. Jh. München
Ansicht der Osterburg in Weida (Greiz/ Thüringen). Öl auf Leinwand, li. u. sign., ortsbezeichnet und dat. “B. Illing, Mchn., Weida-Triptis 1880”. 50,5 x 69,5 cm. Gerahmt. Rahmenmaß 65 x 84 cm

524 **200.- €**

Jackowski, Frantz von. 1885 Niedziejow (Posen)-1974 Amtzell, zugeschr.
Birkenwäldchen. Öl auf Leinwand, li. u. bezeichnet “Jackowski”, Leinwandreparatur am unteren Bildrand, 60,5 x 50,5 cm, gerahmt.

525 **80.- €**

Jüdischer Maler, 2. H. 20. Jh.
(Traum)Szene mit zwei Figuren und Lamm vor Landschaft. Öl auf Leinwand, hebräisch sign., 40,5 x 59,5 cm. Ohne Rahmen.

526 **200.- €**

Jung-Ilsenheim, Franz Xaver (1883 Wien - 1963 Salzburg)
“Höhlenbär”. Gouache auf Aquarellpapier, auf Malpappe kaschiert. Um 1938. Signiert unten rechts, darüber betitelt. 25 x 31 cm. Ungerahmt. Minimal stockfleckig.
Literatur wird noch geprüft##

527 **400.- €**

Karel-Hoffmann (?) sign., E. 19./ Anf. 20. Jh.
Boddenlandschaft. Öl auf Leinwand, re. u. sign., 61 x 81 cm, gerahmt.

528 **80.- €**

Kippcke, Hans. Ca. 1900-1980 Hamburg
Heidelandschaft in Norddeutschland. Öl auf Leinwand, re. u. sign., zwei Schadstellen hinterlegt, eine weitere unhinterlegt li. ob. Ecke. 56,5 x 63 cm. Gerahmt.

529 **600.- €**

Kobell, Ferdinand (1740 Mannheim - 1799 München)
Zugeschrieben.
Bei der Überquerung des Flusses. Öl auf Leinwand. Ende 18. Jh. Unsigniert. Rückseitig mit maschineschriftlichem Etikett des Graphischen Kabinetts Günther Franke München mit Zuschreibung; dieses datiert auf 1936. Thematisch und in der Auffassung der Landschaft dem Oeuvre Kobells nah. 26 x 42,5 cm. Partielles Druckstellenkrakelee, mitunter etwas berieben. Kleiner Durchbruch Mitte rechts, rückseitig hinterlegt. Leinwand doubliert, Spannrahmen gesichert. Gerahmt.
34 x 50,5 cm (Ra)

530 **80.- €**

Kleditzsch, Max. 1868 Annaberg - lebte in Dresden-Laubegast
Keppmühle im Keppgrund am Dresdener Elbhang. 1921. Öl auf Leinwand, re. u. sign. und dat., im unteren Randbereich Rissbildung und partielle Ablösung der Malschicht.
53 x 42 cm. Gerahmt.

531 **300.- €**

Kruse, R. Tätig 1. H. 20. Jh.
Seestück mit Pinguinen auf roten Felsklippen vor Sonnenuntergang. 1920. Öl auf Leinwand, re. u. sgin. und dat., wachsdoubl., 25,5 x 35 cm, gerahmt. Rahmenmaß 37 x 46 cm

532 **400.- €**

Kühnel, Victor Georg. 1889 Aarhus-1971 Haderslev/ Dänemark

Stillleben mit drei Topfpflanzen. Verso Stillleben mit Tigerlilien in Blumenvase. Öl auf Leinwand, re. u. monogr. "VGK". 68,5 x 79 cm. Gerahmt. Rahmenmaß 80 x 90 cm
1910-1916 Ausbildung an Akademie der Künste Kopenhagen (Aksel Hou) und Malschule Harold Giersing. Studienreisen nach Deutschland, Schweiz, Polen, Österreich und Norditalien.
Mit Werken vertreten in zahlreichen Museen und Sammlungen in Dänemark, u.a. Charlottenburg Museum, Den Frie, Museum Aarhus, Haderslev Museum.
Lit.: Weilbach, Dansk Kunstnerleksikon, Bd. 4, 1995.

533 **400.- €**

Laage, Emil. tätig Anf. 20. Jh. in Hamburg

Doppelbildnis Mutter und Kind auf Sofa. Öl auf Leinwand auf Pappe, 97 x 80 cm. Gerahmt.

534 **80.- €**

Lagoda-Shishkina (Schischkina), Olga Antonovna. 1850-1881, zgeschr.

Waldstück. Öl auf Leinwand auf Hartfaser, re. u. wohl nachträgl. kyrill. bezeichnet "Lagoda Schischkina".
Ca. 21 x 21 cm, gerahmt, Rahmenmaß 32,5 x 33 cm

535 **180.- €**

Lampel, Peter Martin (1894 Schönborn, Liegnitz - 1965 Hamburg)

Zugeschrieben. Ochsengespann in ostasiatischer Urwaldszenerie. Öl auf Leinwand, um 1938. Wohl unten rechts schwer lesbar ligiert monogrammiert "PML". Rückseitig in Blei von unbekannter Hand künstlerbezeichnet. Gerahmt. 30 x 40,5 cm, 37 x 46,5 cm (Ra). Etwas berieben, kleinere Fehlstelle unten rechts im begrünten Hang.

536 **600.- €**

Lang, Albert. 1847 Karlsruhe-1933 München

Hochgebirgslandschaft: Dorf zu Füßen eines Gipfelmassivs (Ötztal?). 1887. Öl auf Leinwand, re. u. sign. und dat.; Oberflächlich verschmutzt. Druckstelle rechte obere Ecke (im Himmel). 53 x 71,5 cm. Repräsentativer Rahmen Mitte 19. Jh. Außenmaß 82 x 100 cm

537 **400.- €**
Leonhardi, August. 1867 Dresden-Loschwitz - 1931 ebd.
"Mein Garten im Herbst". Öl auf Hartfaserplatte, re. u. monogr. "AL" (ligiert), verso auf Etikett handschriftl. sign./ bez., betitelt und num. "Nr. 15". 35 x 49,5 cm. Gerahmt.

538 **280.- €**
Leonhardi, August. 1867 Dresden-Loschwitz - 1931 ebd.
Landschaft im Böhmerwald. Öl auf Pappe, re. u. sign., verso wohl von der Hand des Künstlers bez. mit Adressangabe "München, Landwehrstr. 66 III" und betitelt. 22 x 29 cm. Im vergoldeten Schmuckrahmen.

539 **80.- €**
Less, H.
Gehöft am See. Öl auf Papier, 1961. Signiert und datiert unten rechts. Zart pastellige Schilderung eines reetgedeckten Häuserkomplexes am See oder Bodden. Im Passepartout hinter Glas gerahmt. 34,5 x 49 cm (BA), 49,5 x 63,5 cm (Ra).

540 **80.- €**
Lundgren, Karl Emil. Ca. 1884-1934 Dänemark/ Aalborg
Dünenlandschaft dänische Küste. Öl auf Leinwand, re. u. sign., 32,5 x 43 cm, gerahmt.

541 **150.- €**
Mandl, ? Tätig Mitte 19. Jh. in Mitteldeutschland
Herrenporträt. 1846. Öl auf Leinwand, am re. Rand geritzt sign. und dat., im Randbereich Rahmungsspuren, Klimakante, Druckstelle re. ob. Ecke. Keilrahmenbezeichnung mit Hinweis auf den Dargestellten: "Vermessungsrat Wetzig Garben", 38,5 x 31 cm, ohne Rahmen.

542 **480.- €**

Marees, Albert von. Tätig Mitte/ 2. H. 19. Jh.
Seestück mit zwei Segelschiffen bei Seegang. Steilküste mit Leuchtturm. 1863. Öl auf Leinwand, re. u. sign. "A. v. Marees pix. 1863". Oberflächlich verschmutzt mit gebräuntem Firnis, mehrere Schadstellen mit kleinen Farbverlusten grob repariert. 41 x 58 cm. Gerahmt.

543 **80.- €**

Max, Corneille. 1875 München-1970, Kopie nach
Familie des Künstlers am Starnberger See. Öl auf Leinwand, li. u. bez. "n. C. Max./ Gudrun". Auf dem Keilrahmen dat. "Weihnachten 1929". 37,5 x 46,5 cm. Gerahmt.

544 **260.- €**

Metzler, Johann Jacob. 1804 Fürth - 1839 München.
Szene vom "Hardanger Fjord in Norwegen". Öl auf Leinwand. Um 1830. Signiert unten links. Rückseitig mit Künstlernennung und Titel etikettiert. Gerahmt. 45 x 60 cm. 62 x 77 cm (Ra). Keilrahmung wohl in der ersten Hälfte des 20. Jhs erneuert. Minimales Druckstellenkrakelee, Klimakante.

545 **800.- €**

Mollica, Achille. 1832-1885 Neapel
Ziehbrunnen in Dorf am Golf von Neapel, im Hintergrund Vesuv. 1885. Öl auf Leinwand, re. unt. Ecke sign. und dat., 20,5 x 37 cm, gerahmt. Rahmenmaß 40,5 x 58,5 cm

546 **80.- €**

Monogrammist OT
Rote und weiße Chrysanthemen in einem Tonkrug. Öl auf Malpappe. Mitte 20. Jh. Monogrammiert unten rechts. Gerahmt. 55 x 33,5 cm. 61,5 x 40 cm (Ra).

547 **80.- €**
Monogrammist "E.A."
Ausfahrt der Fischer bei Sonnenaufgang. Öl auf Leinwand, Mitte 19. Jh. / zweite Hälfte 19. Jh. Unten links in Rot monogrammiert. Stimmungsvolle Szene an mediterraner Küste. In vergoldetem Schmuckrahmen. 27 x 34,5 cm, 37 x 45 cm (Ra). Vereinzelt kleinere Retuschen, eine größere oberhalb des aufgestellten Segels.
Stellenweise leicht berieben.

548 **350.- €**
Monogrammist "KW", spätromantisch, 19. Jh.
Idyllische Kleinstadt in Mittelgebirgslandschaft. Im Vordergrund Fassade eines fränkischen Wohnstallhauses (?). Öl auf Leinwand, re. u. monogr. und dat. (18)35 (?), 58 x 46,5 cm, gerahmt. Rahmenmaß 79,5 x 69 cm

549 **350.- €**
Monogrammist "K.W.", spätromantisch, 19. Jh.
Fränkisches (?) Bauernhaus am Dorfbach. Öl auf Leinwand, re. u. monogr. und dat. (18)35 (?), 58 x 47 cm, gerahmt. Rahmenmaß 80 x 69 cm

550 **400.- €**
Monogrammist AC, tätig 2. H. 19. Jh.
Elbe bei Dresden am Abend. Öl auf Leinwand, am unt. Rand monogr. und dat. "AC 1881", 42 x 58 cm, gerahmt.

551 **220.- €**
Monogrammist, tätig Anf. 20. Jh.
Von Flieder überwachsenes Gartentor. Öl auf Leinwand, li. u. monogrammiert (nicht aufgelöst), 61 x 50,5 cm, gerahmt.

552 **120.- €**
Monogrammist "PS" (?), 20. Jh.
Dorfstraße im Winter, Öl auf Pappe, am unt. Rand monogr. (teils vom Rahmen verdeckt), 47,5 x 34 cm, hinter Glas gerahmt.

553 **120.- €**
Nowak, Hans. 1922 Halle/ Saale- 1996 (Wiesbaden)
Sommerblumen. Öl auf Leinwand, li o. sign., Keilrahmenetikett Kunsthandlung Runge, Kiel. 70 x 61 cm. Gerahmt. Rahmenmaß 83,5 x 73,5 cm

554 **260.- €**
Oqueka, Thilo. 1904 Wittenberg - 1979 Rendsburg.
Birken am Seeufer. Öl auf Leinwand. Wohl 1930er/40er Jahre. Signiert unten rechts. Gerahmt. 50 x 60 cm. 59 x 70 cm (Ra).

555 **220.- €**
Oqueka, Thilo
1904 Wittenberg - 1979 Rendsburg
Sommertag am Fluß. Öl auf Malpappe. Wohl 1950er Jahre. Signiert unten rechts. In Schmuckrahmen. 35,5 x 50 cm. 45x 60 cm (Ra). Kleiner Farbausbruch links. Leicht angestaubt.

556 **120.- €**
Pfaehler von Othegraven, Reinhard. 1875 Frankfurt/ Main-1944 Berlin
In der Schusterwerkstatt. Öl auf Leinwand, li. u. sign., auf Keilrahmenetikett handschriftl. vom Künstler bezeichnet mit Berliner Adresse und betitelt. 51 x 40,5 cm. Gerahmt.

557 **1.200.- €**

Porträtmaler, 1. H./ Mitte 19. Jh.

Bildnis eines Gelehrten (?) mit Turban. Öl auf Leinwand,alte Reparaturen im Bereich Bildmitte sowie rechte unt. Ecke, Keilrahmen wurmstichig. 90 x 76 cm. Gerahmt.

558 **1.000.- €**

Pose, Eduard Wilhelm. 1812 Düsseldorf-1878 Frankfurt/ Main

Obersee in Berchtesgaden. 1842. Öl auf Leinwand, doubl., re. u. monogr. “EWP” und dat. Am rechten Bildrand rest. Schadstelle und Retusche. 39,5 x 52,5 cm, gerahmt.

559 **400.- €**

Prescher van Ed, Walter. 1916-1988

Stillleben mit Sonnenblumenstrauß. Öl auf Malpappe, li. o. sign., parkettiert, 70 x 85,5 cm, gerahmt.

560 **50.- €**

Rau-Mohn, Hedwig. Um 1920 ansässig in München

“Septembermorgen” (Landschaft). Öl auf Pappe, re. u. sign., verso Etikett mit Nummerierung und (schwach leserl.) sign. und betitelt. 36 x 49 cm. Ohne Rahmen.

561 **80.- €**

Reimer, Paul (?). Geb. 1885 Berlin, war ansässig ebd.

Stillleben mit Kakteen. Öl auf Leinwand auf Holz, re. u. sign. 60 x 50 cm. Gerahmt.

562 **100.- €**
Rohrhirsch, Karl. 1875 München-1954 Greding
Bauer mit Pferdepflug. Öl auf Holz, re. u. sign. und ortsbezeichnet, verso auf Papierlabel typograph. bez., 8 x 10 cm, hinter Glas gerahmt.

563 **600.- €**
Rouvroy, Marie von. 1826-1893 Dresden
Italienische Ebene mit Domkuppel (Brescia?). Öl auf Leinwand, re. u. sign., 32 x 53,5 cm, Stuckrahmen. Schülerin der Kunstakademien Dresden (Scholz, Grosse) sowie Düsseldorf (Böttcher).
Verzeichnet bei Singer, Thieme/ Becker.

564 **160.- €**
Sabin, Bejerano Sami. Geb. 1920
Szene mit weibl. Halbakt und männlicher Figur mit Trauben. Öl auf Leinwand, re. o. sign., 73 x 61,5 cm, gerahmt.

565 **1.800.- €**
Scheuren, Caspar. 1810 Aachen-1887 Düsseldorf
Monumentalgemälde: Nächtliche Heimkehr einer Jagdgesellschaft in eine winterliche Burganlage. Öl auf Leinwand, re. u. signiert "C. Scheuren". Rechte unt. Ecke Malschicht leicht gerunzelt mit Krakeleebildung, im übrigen guter Zustand. Minimale Restaurierung linke Bildhälfte im Himmel. 70 x 140 cm. Gerahmt. Rahmen-Außenmaß 88 x 159 cm. Versand nur auf Anfrage.
Vgl. motividentisches Aquarell "Nächtliche Heimkehr von der Bärenjagd" aus dem Jahr 1847 im Kupferstichkabinett Berlin, abb.: Vomm, Wolfgang (Hg.): Caspar Scheuren. Petersberg 2010, Abb. 266, S. 172.

566 **120.- €**
Schier, Paul. Geb. 1889 Leipzig, war ansässig in Karsdorf bei Dresden
Stillleben mit Roten und Gelben Rosen. 1930. Öl auf Leinwand, li. o. sign. und dat., 75,5 x 55,5 cm, gerahmt. Der Maler war Schüler von Robert Sterl an der Kunstakademie Dresden.

567 **80.- €**

Schlichting, Waldemar (1896 Berlin - 1970 ebenda)
Einfahrt in den Hafen (Hamburg?). Öl auf Leinwand, Mitte 20. Jh. Unten links signiert. Rückseitig von unbekannter Hand in Blei bezeichnet. Gerahmt. 31 x 40,5 cm, 41 x 51 cm (Ra). Eine dezente Retusche über minimaler Durchbruchstelle im Rumpf des Zweimasters rechts, verso hinterlegt.

568 **180.- €**

Schöne, J.
Blumenstilleben mit Klatschmohn. Öl auf Leinwand, 1. Hälfte 20. Jh. Unten links signiert. Rückseitig auf Keilrahmung Stempel der Dresdner Kunsthandlung Heinrich Klein in der Amalienstraße. In goldfarbenem Schmuckrahmen. 40,5 x 30,5 cm, 53 x 43,5 cm (Ra). Altersgemäß sehr guter Zustand.

569 **150.- €**

Scholz, Heinz (1925 Berlin)
Rouen, Le Gros Horloge (Die Große Uhr von Rouen). Öl auf Malpappe, 2. Hälfte 20. Jh. Geritzt signiert und ortsbezeichnet “Berlin” unten rechts. Gerahmt. 30,5 x 24,5 cm. 34 x 28 cm (Ra). Etwas angegilbt.

570 **480.- €**

Schreiber, R. Tätig Mitte 19. Jh.
Doppelporträt Mutter und Tochter. 1857. Öl auf Leinwand, re. u. sign. und dat. Leinwand an drei Seiten angestückt, Nähte nach vorn durchgedrückt und Malschicht entlang der Nähte abgeplatzt. Kleines Loch oben Mitte im Hintergrund. 75 x 59,5 cm. Üppig mit floralen Stuckauflagen belegter Rahmen aus der Zeit.

571 **100.- €**

Schwartz, Heinz-Günther
Stillleben mit Sukkulente. Gouache, li. u. sign., 99 x 69 cm. Hinter Glas gerahmt.

572 **120.- €**
Seeburger, ? Tätig 1. H. 20. Jh. in Sachsen
Mittelgebirgslandschaft (Erzgebirge), Öl/Leinwand, li. u. sign., 55 x 70,5 cm, gerahmt.

573 **180.- €**
Smith, H. tätig 19./ Anf. 20. Jh.
Landschaft mit Gebirgsbach. Öl auf Leinwand auf Pappe, re. u. sign., 46 x 31 cm, gerahmt.

574 **80.- €**
Soldin, B., tätig in Deutschland 2. H. 19. Jh.
Romantische Abendstimmung über Heidelberg. Öl auf Leinwand, li. u. sign., restaurierte Schadstelle am linken Bildrand. 30 x 50 cm, gerahmt.

575 **350.- €**
Spätromantiker in der Nachfolge Johan Christian Clausen Dahl, Mitte/ 2. H. 19. Jh.
Dresden am Abend. Um 1865. Öl auf Leinwand, 75 x 87 cm. Rahmen mit Stuckauflage, Rahmen ca. 98 x 112 cm

576 **300.- €**
Deutscher Spätromantiker, Mitte/ 2. H. 19. Jh.
Landschaft mit Bauernhaus in der Flussaue, in der Ferne eine Stadt. Öl auf Leinwand, Druckstelle, partiell Farbverluste, li. ob. Ecke Kratzspur. 61 x 98 cm. Gerahmt.

577 **120.- €**

Nowak, Hans. 1922 Halle/ Saale-1996 (Wiesbaden)
Stillleben mit Sommerblumen. Öl auf Leinwand, re. o. sign., 70 x 60 cm, gerahmt. Rahmenmaß 86 x 75 cm

578 **450.- €**

Süs, Wilhelm. 1861 Düsseldorf-1933 Mannheim
Meerjungfrauen, der Erzählung eines Nöck lauschend. Um 1920. Öl auf Leinwand, li. u. sign., rechte und linke unt. Ecke rep. mit Leinwandflicken, partiell Kratzspuren. 70,5 x 86 cm, gerahmt.
Besuch der Düsseldorfer Akademie (P. Janssen, E. v. Gebhardt), 1866 Studium bei Leon Pohle, Dresden. Ab 1901 bis ca. 1914 technischer und künstlerischer Leiter der Großherzoglichen Majolika-Manufaktur Karlsruhe. Danach Lehrer an der Kunstgewerbeschule.

579 **120.- €**

Szasz, Endre (1926 Miercurea Ciuc (RO) - 2003 Mosdós)
Kopf eines Rabbiners. Öl auf Sperrholz, wohl 1960er Jahre. Unten rechts monogrammiert. Rückseitig mit Etikett in ungarischer Sprache. Gerahmt. 29,5 x 19,5 cm, 53,5 x 43 cm (Ra). Malschicht etwas berieben, minimale Abplatzer.

580 **600.- €**

Tassin, Adolphe. 1852 Antheit-1923 Liège
Kreuzigungsszene. Öl auf Holz. 1910, links unten signiert und datiert. Dargestellt ist Christus am Kreuz, zu seinen Füßen die Trauernden Maria, Maria Magdalena sowie der Apostel Johannes. Im Himmel Simultandarstellung von Mond und Sonne mit weinenden Gesichtern. Die Inschrift am Kreuz in Spiegelschrift. 45 x 34 cm.
Gerahmt 53 x 42 cm.

581 **300.- €**

Tewes, Rudolf (?). 1878-1965
Landschaft mit Baumgruppe. Öl auf Leinwand auf Holz, li. u. sign. o. bezeichnet, 27,5 x 36 cm, gerahmt.

582 **80.- €**
Thieme, Karl
19./20. Jh.
Alter Mann mit Gehstock. Öl auf Malpappe. 1890. In Blei signiert und datiert sowie ortsbezeichnet “Neu-Zittau” oben links. Oben rechts Fragment eine Signatur erkennbar. Gerahmt. 43 x 23,5 cm. 46 x 30 cm (Ra). Beschnitten.

583 **200.- €**
Tilemann-Petersen, Christian. 1874-1926 Kopenhagen
Interieur: Jagdzimmer, mittelalterlich. Öl auf Leinwand, li. u. sign., 58 x 66 cm, gerahmt.

584 **80.- €**
Unbekannt, 20. Jh.
Küste mit Fischerbooten bei Ebbe. Öl auf Leinwand, 60 x 80 cm. Gerahmt.

585 **300.- €**
Unbekannter Portraitist
Bildnis einer jungen Dame mit Rose am grünen Stuhl. Öl auf Leinwand. 2. Hälfte 19. Jh. Unsigniert. Im Schmuckrahmen. 93 x 60 cm. 122 x 92 cm (Ra). Malschicht etwas angedunkelt, partiell deutlicher krakeliert bzw frühschwundrissig. Kleiner Durchbruch Mitte links. Malträger wellig.
Internationaler Versand nur auf Anfrage.

586 **60.- €**
Unbekannter Künstler
Bildnis eines Rabbiners. Öl auf Leinwand, auf Pappe montiert. 19. Jh. Unsigniert. Ungerahmt. 39 x 34,5 cm. 43 x 34,5 cm (Träger). Restaurierungsbedürftig.

587 **20.- €**

Unbekannt, 19. Jh.
Nachen in einer Grotte (Blaue Grotte auf Capri?).
Öl auf Leinwand, 24 x 31 cm. Gerahmt.

588 **600.- €**

Unbekannt, 2. H. 20. Jh.
Industrieanlagen am Fluss. Öl auf Leinwand, verso sommerliche Landschaft, Schadstelle li. ob. Ecke, 71 x 100 cm, gerahmt.

589 **10.-€**

Unbekannt, 1. H. 20. Jh.
Bauernhoftiere vor altem Gebäude. Lasierende Ölfarbe auf Leinwand, 65,5 x 85,5 cm, gerahmt.

590 **100.- €**

Unbekannt, 2. H. 19./ 1. H. 20. Jh.
Lichtstimmung über winterlicher Landschaft mit Kanal. Öl auf Leinwand, doubl., partiell Retuschen. 25 x 46 cm. Gerahmt. 34,5 x 55 cm

591 **300.- €**

Unbekannter Landschaftsmaler, 19. Jh.
Südliche Landschaft mit Wäscherin am Brunnen. Öl auf Leinwand, 21 x 37,5 cm, gerahmt. Rahmenmaß 31 x 46,5 cm

592 **25.- €**
Unbekannter Künstler
Skifahrer über den Bergen. Öl auf Malpappe. Unten rechts monogrammiert “F.H.”, rückseitig bezeichnet “F. Hodler”. Gerahmt. 46,5 x 43 cm, 54 x 50 cm (Ra). Etwas angegilbt.

593 **120.- €**
Unleserl. sign., Mitte 20. Jh.
Stillleben mit Sommerblumenstrauß. Öl auf Sperrholz, re. u. sign., 70 x 60 cm, gerahmt.

594 **80.- €**
Uri Eliaz. Geb. 1931 Tel-Aviv, Israel
Komposition mit zwei Figuren. Öl auf Leinwand, li. u. sign., verso bez. “ELIAZ”. 65 x 60 cm. Ohne Rahmen.

595 **400.- €**
Westphalen, August. 1864 Neumünster-1957
“Weg in der Heide”. 1908. Öl auf Leinwand, re. u. sign. und dat., auf dem Keilrahmen wohl von der Hand des Künstlers betitelt mit dem Vermerk “Zur Verlosung”. 60,5 x 80,5 cm. Gerahmt. Rahmenmaß 78 x 98 cm
“1864 in Neumünster geboren, ausgebildet an der Berliner Akademie der Künste, 1898 Gründungsmitglied der Berliner Secession:

596 **80.- €**
Wittber, Alfred. 1896 -1958 Leipzig
“Christophorus” (Heiliger Christophorus mit Christusknabe). 1932. Öl auf Holz, re. u. sign. und dat., verso von der Hand des Künstlers betitelt , mit Werk-Nr. versehen und Adressangabe “Graff-Str./ Leipzig”.
48,5 x 38 cm. Gerahmt.

597 **60.- €**
Worpsweder Maler, 1. H. 20. Jh.
Landschaft bei Worpswede. Öl auf Leinwand, re. u. monogr. “FA”, 36 x 45,5 cm, gerahmt.

598 **600.- €**
Informeller deutscher Maler, 1964
Komposition in Blau. 1964. Aquarell, verso sign. (ungedeutet), dat., bez. “C.d.M.”, Rahmenrückwand Galerieetikett GALERIE COMMETER Hamburg. 108 x 92,5 cm. Hinter Glas gerahmt.

599 **600.- €**
Informeller deutscher Maler, 1964
Komposition in Rot. Aquarell, verso sign. (ungedeutet), dat. “Frühjahr 1964, bez. “C.d.M”. Rahmenrückwand Galerieetikett GALERIE COMMETER Hamburg. Ca. 105 x 90 cm, hinter Glas gerahmt.

600 **200.- €**
Jelinek, Peter. Geb. 1950 Olmütz /CSSR
Ohne Titel (abstrakte Komposition). Öl auf Leinwand, li. u. sign., Keilrahmen Galeriestempel der Galerei Condor-Prell in Jüchen. 120 x 90,5 cm. Ohne Rahmen.

601 **60.- €**
Moegelin, Marleen. Geb. Langenau bei Ulm, lebt und arbeitet in Berlin und auf Rügen
“Ullas Garten I”, 2000, Öl/ Acryl/ Papier auf Leinwand, verso sign., betitelt, dat. und mit Aufkleber vesehen. 72,5 x 63 cm (incl. Rahmen)

602 **180.- €**

Monogrammist P.H.G., 2. H. 20. Jh.
Doppelbildnis. 1988. Öl/ Acryl auf Leinwand, verso monogr. und dat. sowie frz. bez., 65 x 54 cm, gerahmt.

603 **1.200.- €**

Musialowicz, Henryk. 1914 Gnie´znie-2015 Warschau
Komposition/ Figur/ Objekt. Aus dem Zyklus "Portret z wyobrazni" (Porträt aus der Vorstellung), 1983. Mischtechnik/ individuelle Technik auf starker Holzplatte, re. u. sign. Auf mit dunkelblauem Samt bezogener Holzfaserplatte mit Schwarzer Leiste gerahmt. Min. Schaden li. Rand. Verso handschriftl. vom Künstler bezeichnet Z CYKLU PORTRET Z WYOBRAZNI / 25 x 16/ 4 SZ/ MUSIALOWICZ/ 1983. Nachlass(?)stempel. 25 x 16 cm/ 38 x 27,5 cm.

604 **120.- €**

US-amerikanischer Künstler, 2. H. 20. Jh.
Skyline einer amerikanischen Stadt. Öl/ Acryl auf Hartfaserplatte , re. u. sign., Kratzer am rechten Rand. 100 x 100 cm incl. Rahmen.

605 **10.-€**

Unbekannter Künstler
Aufschauende. Materialbild auf Leinwand, 2. Hälfte 20. Jh. Unten Mitte hebräisch signiert (nicht aufgelöst). Rückseitig monogrammiert "HE" (?). Wohl Werk eines amerikanisch-jüdischen Künstlers/in. Metallrahmung. 61 x 31 cm. 62 x 32 cm (Ra).

606 **60.- €**

Undeutlich sign., 2. H. 20. Jh.
Komposition mit zwei Figuren neben vergittertem Fenster. Mischtechnik auf Sperrholz, li. u. sign., 33 x 48,5 cm, ohne Rahmen.

607 **80.- €**

Zeitgenössischer Künstler, 1980er/1990er Jahre
Komposition mit Figur. Öl/ Acryl auf Leinwand,
55 x 75 cm, Rahmenleiste.

608 **60.- €**

Zeitgenössischer Maler, 2. H. 20. Jh.
Komposition mit stehender männlicher und fliegender weiblicher Figur. Öl auf Leinwand, re. u. undeutl. sign. "Skli" (?). 41,5 x 33 cm, gerahmt.

609 **500.- €**

Burkhardt-Untermhaus, Richard. 1883 Gera-Untermhaus-1963 Dresden
Dresden - vom Neustädter Elbufer aus gesehen. Um 1920/30. Öl auf Malplatte, li. u. sign., verso bezeichnet vom Künstler. 48 x 62 cm. Gerahmt.

610 **3.500.- €**

Dorsch, Ferdinand
1875 Pécs (Ungarn) - 1938 Dresden
"Dame am Spinett". Öl auf Sperrholz, 1925. Signiert, datiert und ortsbezeichnet "Dresden" unten links. Rückseitig nochmals ausführlich künstlerbezeichnet und betitelt. Gerahmt. 48 x 60 cm, 56 x 68 cm (Ra).
Ruhig-elegante Interieurszene mit delikatem postimpressionistischen Farbspiel, welches sich besonders in der Schilderung der warmen Ambertöne im titelgebenden Instrument zeigt. Auf besonders sinnliche Weise wird hier die zentrale Monochromität der wohl kirschbaumfurnierten Flanke durch ein hetereon reflektierendes Licht gebrochen, das räumliche Tiefe und haptische Wärme erzeugt und in einen spannungsreichen Dialog mit dem vereinzelt auftretenden Ultramarin der Vase oder des Türsturzes zum Nebenraum tritt.

611 **800.- €**

Aschmann, Herbert. 1913 - 1975 Meißen

Farnpflanze an Waldbachufer. 1948. Öl auf grober Leinwand, re. u. monogr. und dat., partiell Krakeleebildung und Abhebung von Farbschollen, vereinzelt/ punktuell Abplatzungen der Malschicht. Reparaturfleck unten Mitte. 80 x 80 cm. Gerahmt.

612 **180.- €**

Taeger, Karl Hans (1856 Neustadt - 1937 Langebrück/ Dresden)

Herbstlicher Waldbach in der Dresdner Heide. Öl auf Malpappe, um 1900. Unten links signiert, darunter nachträglich bezeichnet “4/018”. In Schmuckrahmung. 45 x 30 cm , 62 x 47 cm (Ra).
Minimalste Abplatzungen im oberen Drittel.

613 **180.- €**

Unbekannter (Dresdner ?) Maler

Üppiger Sommerblumenstrauß vor blauem Grund. Öl auf Sperrholz. Wohl 1960er/70er Jahre. Signiert unten rechts (nicht aufgelöst). Gerahmt. 60 x 70 cm. 65 x 75 cm (Ra). Malschicht leicht angeschmutzt. Rahmen bestoßen.

614 **300.- €**

Günther, Herta. 1934-2018 Dresden

Im Café. 1990. Zeichnung in Kreide/ Kohle auf Bütten, li. o. sign. und dat., 40 x 38,5 cm, hinter Glas gerahmt.